



Das 20. Jahrhundert 288

*Neueingänge: Kommunismus, Stalinismus
und Verwandtes sowie letzte Neueingänge*

*Antiquariat Frank Albrecht · albrecht@antiquariat.com
69198 Schriesheim · Mozartstr. 62 · Tel.: 06203/65713*

Verlag und
Antiquariat
Frank
Albrecht

69198 Schriesheim
Mozartstr. 62
Tel.: 06203/65713
FAX: 06203/65311
Email:
Albrecht@antiquariat.com

USt-IdNr.: DE 144 468 306
Steuernr.: 47100/43458

Spezialgebiete:

Autographen und
Widmungsexemplare
Bellettristik in Erstausgaben
Illustrierte Bücher
Judaica
Kinder- und Jugendbuch
Kulturgeschichte
Kunst
Politik und Zeitgeschichte
Russische Avantgarde
Sekundärliteratur
und Bibliographien

Gegründet 1985

Mitglied im
P.E.N. International
und im Verband
Deutscher Antiquare

Sparkasse Heidelberg
IBAN: DE87 6725 0020
0002 2013 13
Postbank Karlsruhe
IBAN: DE32 6601 0075
0023 6647 56

D
A
S
2
0.
J
A
H
R
H
U
N
D
E
R
T

D
A
S
2
0.
J
A
H
R
H
U
N
D
E
R
T

D
A
S
2
0.
J
A
H
R
H
U
N
D
E
R
T

Das 20. Jahrhundert 288

Neueingänge: Kommunismus, Stalinismus und Verwandtes sowie letzte Neueingänge

Inhalt

Kommunismus, Stalinismus und Verwandtes	1
Ergänzungen aus unserem Lager	43
Letzte Neueingänge	55
Register	57

*Die Abbildung auf dem Vorderdeckel
zeigt eine Fotomontage von John
Heartfield (Katalognr. 156).*



Unser komplettes Angebot im Internet:
<http://www.antiquariat.com>

Geschäftsbedingungen

Alle angebotenen Bücher sind grundsätzlich vollständig und, wenn nicht anders angegeben, in gutem Erhaltungszustand. Die Preise verstehen sich in Euro (€) inkl. Mehrwertsteuer. Das Angebot ist freibleibend; Lieferzwang besteht nicht. Die Lieferungen sind zahlbar sofort nach Erhalt. Der Versand erfolgt auf Kosten des Bestellers. Lieferungen können gegen Vorauszahlung erfolgen. Es besteht Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB bis zur vollständigen Bezahlung. Dem Käufer steht grundsätzlich ein Widerrufsrecht des Vertrages nach § 361a BGB zu, das bei der Lieferung von Waren nicht vor dem Tag ihres Eingangs beim Empfänger beginnt und ab dann 14 Tage dauert. Durch Aufgabe einer Bestellung werden die Geschäftsbedingungen anerkannt.

*Bei größerem Bestellumfang ist –
jedoch nur nach vorheriger Absprache
– eine Ratenzahlung möglich*

Kommunismus, Stalinismus und Verwandtes

[1] **Abosch, Heinz**, Antisemitismus in Rußland. Eine Analyse und Dokumentation zum sowjetischen Antisemitismus. OKart. 145 SS., 1 Blw. Darmstadt, Melzer Verlag, (1972). 8,-
Erste Ausgabe. – Ein selten behandeltes Thema. – Bressen I, 5. – Frisch erhalten.

[2] **Abramowitsch, R[afael]**, Die politischen Gefangenen in der Sowjetunion. Mit einem Vorwort der Vorsitzenden der „Kommission zur Untersuchung der Lage der politischen Gefangenen“ Senator Louis de Brouckère-Brüssel und Arthur Crispian, M. d. R., Berlin. Typographisch gestaltete OBrosch. 52 SS. Bln., J.H.W. Dietz, 1930. 18,-
Erste Ausgabe. – Abramowitsch, eigentlich Rafael Rein (1880-1963) war einer der führenden Köpfe der Menschewiki und mußte nach der Revolution 1920 ins Exil gehen. – Emig-S. A 1097. – Schwach gebräunt und leicht gestaut.

[3] **Abusch, Alexander**, Stalin und die Schicksalsfrage der deutschen Nation. Gr.-8°. OKart. mit O Umschl. (gering fleckig und gestaut). 159 SS. mit *Frontispiz*. Bln., Aufbau-Verlag, 1949. 15,-
Erste Ausgabe. – Das ehemalige KPD-Mitglied und hoher Kulturfunktionär der SED über die sowjetisch-deutschen Beziehungen seit der Weimarer Republik und die verpaßte deutsche Einheit. – Hoeft-S. 20. – Teilweise gering gestaut, sonst frisch erhalten. – Recht selten.

[4] **Achmatowa, Anna**, Im Spiegelland. Ausgewählte Gedichte. Hrsg. von Efim Etkind. OPpb. mit O Umschl. 205 SS., 1 Bl. Mchn. u. Zürich, Piper & Co., (1982). 18,-
Erste Ausgabe. – Steffen II, 55. – Schönes Exemplar. – Recht selten.

[5] **ADGB – Jahrbuch des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes 1923**. Gr.-8°. OKart. (gering angestaubt). 190 SS., 1 Bl. mit 2 *Fototafeln*. Bln., Verlagsgesellschaft des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, 1924. 20,-
Erste Ausgabe. – Themen sind die Ruhrbesetzung, Kampf um den Achtstundentag, „Kommunistische Zerstörungsarbeit“ etc. – Papierbedingt gebräunt, Titelblatt verfärbt und mit Stempel des Ministeriums für Volksgesundheit, sonst gut erhalten.

[6] – **Jahrbuch 1930 des Allgemeinen deutschen Gewerkschaftsbundes**. Gr.-8°. OKart. 389 SS., 1 Bl. Bln., Verlagsgesellschaft des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, 1931. 18,-
Erste Ausgabe. – Politischer und wirtschaftlicher Jahresrückblick aus Sicht der Gewerkschaften, darunter „Die kommunistische Spaltungsaktion“ und die internationale Gewerkschaftsbewegung. In den Statistiken sind jeweils die Jahre 1928 bis 1931 aufgeführt. – Eine Ecke gestaut, sonst sauber erhalten. – Recht selten.

[7] – **Jahrbuch 1931 des Allgemeinen deutschen Gewerkschaftsbundes**. Gr.-8°. OKart. 325 SS., 1 Bl. Bln., Verlagsgesellschaft des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, 1932. 15,-
Erste Ausgabe. – Politischer und wirtschaftlicher Jahresrückblick aus Sicht der Gewerkschaften, darunter auch die internationale Gewerkschaftsbewegung. In den Statistiken sind jeweils die Jahre 1928 bis 1932 aufgeführt. – Archivexemplar des DGB Bundesvorstandes mit entsprechenden Stempeln und Nummer, letztes Blatt geknickt, sonst gut erhalten.

[8] **Adler, Friedrich, R[afael] Abramowitsch, Leon Blum [und] Emile Vandervelde**, Der Moskauer Prozess und die Sozialistische Arbeiter-Internationale. Illust. OBrosch. (Eckfehlstellen und hinterlegter Randeinriß). 47 SS. Bln., J.H.W. Dietz, 1931. 18,-
Erste Ausgabe. – Stellungnahme der Sozialisten nach dem großen Prozeß gegen die Menschewiki in der Sowjetunion. – Emig-S. 1155. Slg. Kersemakers 4826. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten. – Exemplar aus dem Hauptarchiv der NSDAP mit entsprechenden Stempeln.

[9] **Amba, Achmed**, Ein Mensch sieht Stalin. OKart. mit illustr. O Umschl. (Randläsuren). 252 SS., 2 Bll. Hbg., Rowohlt Verlag, (1951). 8,-
Erste Ausgabe. – Ausführliche Beschreibung von Stalins Persönlichkeit durch seinen



8 Friedrich Adler u.a.



11 Hermann Remmele



12 Hannah Arendt



13 Boris Bajanow

türkischstämmigen ehemaligen Bodyguard. – Rowohl I, 642. Slg.Jordan 19. – Etwas gebräunt, sonst gutes Exemplar.

[10] **Anklage und Urteil gegen die illegale konterrevolutionäre Sinowjewgruppe.** Kl.-8°. OKart. (gering fleckig). 61 SS., 1 Bl. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter in der UdSSR, 1935. 150,-

Erste Ausgabe. – Bericht über den bisher kaum bekannten Vorläufer des ersten Moskauer Schauprozesses vom August 1936. In diesem Verfahren wurden Sinowjew zu zehn Jahren und Kamenew nur zu fünf Jahren Zuchthaus verurteilt. Im Prozeß von 1936 wurden dann beide zum Tode verurteilt. – Schick 438 (ohne die Druckvermerke). Nicht im Dt.Exilarchiv und in der Slg.Kerssemakers. – Gutes Exemplar. – Sehr selten.

[11] **Die Anklageschrift gegen das „Unionsbüro“ der Menschewiki und der Wortlaut des Urteils.** Eingeleitet von Hermann Remmele. Typographisch gestaltete OKart. (etwas fleckig). 88 SS. Hbg. u. Bln., Carl Hoym, (1931). 75,-

Erste Ausgabe. – Einbandtitel: Die Sozialdemokratie auf der Anklagebank. Die Interventions- und Schädlingsarbeit der Menschewiki vor dem Gericht des Proletariats. – Verurteilt wurde u.a. der sowjetische Schachmeister Lasar Salkind, der 1945 in der Verbannung im Fernen Osten starb. – Bibl.Stein D882. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Etwas unsauber aufgeschnitten, Titelblatt mit Ausschnitt, sonst gut erhalten. – Sehr selten, nur drei Exemplar in deutschen Bibliotheken.

[12] **Arendt, Hannah, Die Ungarische Revolution und der totalitäre Imperialismus.** [Übers. von Charlotte Beradt]. Typographisch gestaltete OKart. (etwas gebräunt und Stehkanten gestaucht). 69 SS., 1 Bl. Mchn., Piper & Co., (1958). 60,-

Erste Ausgabe. – Drei Essays der bedeutenden Philosophin: 1. Rußland nach Stalins Tod. 2. Die Ungarische Revolution. 3. Das Satelliten-System. – Steffen 222. – Gutes Exemplar. – Selten. – Beilieg: Handschriftlicher Zettel an [Wolfgang] Abendroth mit der Bitte um eine Rezension.

[13] **Bajanow, Boris [eigentl. Baschnow], Stalin. Der rote Diktator.** Von seinem ehemaligen Privatsekretär. (Übers. von Paul Muralt). OPpb. mit O Umschl. von Georg Salter (Gebrauchsspuren und minimal stockig). 168 SS. Bln., Paul Aretz, (1931). 68,-

Erste dt. Ausgabe. – Baschanow (1900-1982) Organisationstalent ließ ihn innerhalb kurzer Zeit 23-jährig zum zweiten Mann im Staat als „Organisationssekretär des Politbüros der KPdSU“, also Stalins Organisationsleiter, aufsteigen. Dort hat er fünf Jahre lang bis 1928 das innerste Zentrum der Macht miterlebt und wesentlich gestaltet. 1928 gelang ihm die Flucht über Persien nach England und schließlich in sein Exilland Frankreich. Das Buch gehört zu den wichtigsten Quellen über den Machtkampf zwischen Lenin, Trotzki und Stalin. – Hansens 177. Holstein, Salter 178.1.Slg.Kerssemakers 7365. – Etwas gebräunt, Vorsatz mit Adreßstempel und kleinem Einkleber, sonst gut erhalten. – Recht selten.

[14] **Ballod, Karl [eigentl. Karlis Balodis], Der Zukunftsstaat. Produktion und Konsum im Sozialstaat.** 2. vollständig umgearb. Aufl. Goldgepr. OPpb. (Rücken verblaßt, Kapitale etwas gestaucht). 2 Bll., 240 SS. Stgt., J.H.W. Dietz, 1919. 18,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Internationale Bibliothek 60. – Staatsutopie, die eine allgemeine Arbeitspflicht für den Staat, aber auch damit verknüpfte Pensionen vorsah. – Emig-S. A 511. Slg.Kerssemakers 321. Bibl.Stein B66. – Schwach gebräunt, sonst gut erhalten.

[15] **Barmine, Alexander, Einer der entkam. Lebensgeschichte eines Russen unter den Sowjets.** Einleitung von Max Eastman. (Übers. von T. Fabian). OKart. mit farb. illustr. O Umschl. (leicht stockig, hintere Innenlasche fehlt). 465 SS., 1 Bl. Wien, Verlag Neue Welt, [1945]. 25,-

Erste dt. Ausgabe. – Der sowjetische Dissident schildert die Zeit nach dem Ersten Weltkrieg, die Wandlungen in der Sowjetunion und sein Leben als sowjetischer Beamter, der viele später umgebrachte Altkommunisten traf und als russischer Diplomat u.a. die Botschaft in Athen leitete. Unter dem Eindruck der beginnenden „Säuberungen“ auch unter den Diplomaten floh er 1937 nach Paris und dann weiter in die USA, wo er für verschiedene Geheimdienste arbeitete. – Vgl. Vronskaya 30. – Vorteil fehlt, sonst gutes Exemplar. – Recht selten.

[16] **Barth, Emil, Aus der Werkstatt der deutschen Revolution.** Gr.-8°. OKart. (Vorderdeckel geknickt). 158 SS., 1 Bl. Bln., A. Hoffmann, (1919). 45,-

Erste Ausgabe. – Der heute völlig vergessene Emil Barth (1879-1941) war Vorsitzender des Arbeiter- und Soldatenrates in Berlin und maßgeblicher Organisator der Revolution. – Slg. Kerssemakers 341. Bibl. Stein K778. Vgl. Inventar zu den Nachlässen der deutschen Arbeiterbewegung 35. – Papierbedingt gebräunt, durchgängig Bleistiftanstrichungen. – Recht selten.

[17] **Bayerische Räterepublik – Die Niederwerfung der Räterherrschaft in Bayern 1919.** Gr.-8°. OKart. (gering Eckklasuren). XV, 222 SS., 1 Bl. mit 17 Karten (2 Faltkarten in Lasche des hinteren Deckels) und Skizzen und 23 Fotos auf Tafeln. Bln., E. S. Mittler & Sohn, 1939. 150,-

Erste Ausgabe. – Darstellungen aus den Nachkriegskämpfen deutscher Truppen und Freikorps Band 4. – Minutiöse Beschreibung der beteiligten Truppen und Freikorps sowie der einzelnen Kämpfe. – Sehr gutes unbeschnittenes Exemplar. – Sehr selten.

[18] **Beria, L[awrenti]**, Zur Geschichte der bolschewistischen Organisationen in Transkaukasien. Vortrag gehalten in der Aktivistenversammlung der Parteiorganisation von Tblissi am 21. und 22. Juli 1935. Neue, erweiterte Ausgabe. Illustr. OHLwdbd. (Ecken etwas beschabt). 255 SS. Bln., Dietz, 1950. 38,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Bücherei des Marxismus-Leninismus Band 20. – Die Geschichte der Arbeiterbewegungen von 1897 bis 1924 aus der Sicht des NKWD-Vorsitzenden (später KGB), der nach Stalins Tod erschossen wurde. Die erste deutsche Ausgabe erschien 1940 in Moskau, hier in der erweiterten Fassung, die jetzt auch eine Chronik der Verhaftungen, Verbannungen und Fluchten Stalins enthält. – Dietz 101. – Gutes Exemplar. – Sehr selten.

[19] **Betriebsräte – Protokoll der Verhandlungen des Ersten Reichskongresses der Betriebsräte Deutschlands.** Abgehalten vom 5.-7. Oktober 1920 in Berlin. OHLwdbd. 282 SS., 1 Bl. Bln., Gewerkschaftliche Betriebszentrale des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes ..., 1920. 20,-

Erste Ausgabe. – Enthält u.a. ein Referat von Rudolf Hilferding „Die politischen und ökonomischen Machtverhältnisse und die Sozialisierung“. – Papierbedingt gebräunt, Titel mit Stempeln der „Deutschen Arbeitsfront“, sonst frisch erhalten.

[20] – **Protokoll der Verhandlungen des Ersten Reichskongresses der Betriebsräte Deutschlands.** Abgehalten v. 5.-7. Oktober 1920 zu Berlin. Erster Reichsbetriebsräte-Kongreß für die Metallindustrie. Abgehalten v. 5. bis 7. Dezember 1921 in Leipzig. Gr.-8°. OHLwdbd. 36; 282 SS., 1 Bl.; 168 SS.; 158 SS., 1 Bl. Bln. u. Bonn, J.H.W. Dietz, 1981. 8,-

Faksimile-Reprint der Erstausgaben mit eingebundenen faksimilierten Vorderdeckeln. Mit einem Anhang hrsg. von Dieter Dowe und einer Einleitung von Heinrich Potthoff. – Fast verlagsfrisch erhalten.

[21] **Bettelheim, Charles**, Die Klassenkämpfe in der UdSSR. Band I 1917-1923 Illustr. OKart. (Rücken etwas geknickt). 470 SS., 1 Bl. (Bln.), Oberbaumverlag, (1975). 40,-

Erste dt. Ausgabe. – Materialistische Wissenschaft 17. – Der Historiker und Marxist geht in seiner Buchreihe den Ursachen für das Ende des Prager Frühlings durch den Einmarsch sowjetischer Truppen nach. Band 2 der Reihe ist nie übersetzt worden. Die Bände 3-4 über die Jahre 1930 bis 1941 erschienen erst 2016 in deutscher Übersetzung. Leicht gebräunt, sonst gutes Exemplar. – Selten.

[22] **Bloch, Ernst**, Vom Hasard zur Katastrophe. Politische Aufsätze aus den Jahren 1934-1939. (Zusammengestellt von Volker Michels). Nachwort von Oskar Negt. Kl.-8°. OKart. (kleiner Eckknick). 447 SS., 8 Bll. (Ffm.), edition suhrkamp, (1972). 10,-

Erste Ausgabe. – es 534. – Im Essay „Kritik einer Prozeßkritik“ geht es um die Moskauer Schauprozesse. – Jeske 71. Kosch, 20. Jhdt. III, 63. – Gutes Exemplar.

[23] **Brahm, Heinz**, Trotzkijs Kampf um die Nachfolge Lenins. Die ideologische Auseinandersetzung 1923-1926. Gr.-8°. OHLwdbd. mit OUMschl. (geringe Gebrauchsspuren). 231 SS. Köln, Verlag Wissenschaft und Politik, (1964). 8,-

Erste Ausgabe. – Abhandlungen des Bundesinstituts zur Erforschung des Marxismus-Leninismus Band IV. – Lubitz 229. – Vorsätze etwas fleckig, sonst gut erhalten.

[24] **Brundert, Willi**, Es begann im Theater ... „Volksjustiz“ hinter dem Eisernen Vorhang. Gr.-8°. Illustr. OKart. mit OHLd.-Rücken (Klebereste). 86 SS., 1 Bl. Bln. u. Hannover, J.H.W. Dietz, (1958). 15,-

Erste Ausgabe. – Der ehemalige Widerstandskämpfer Brundert (1912-1979) wurde



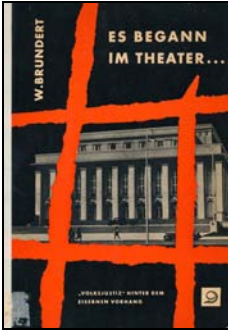
15 Alexander Barmine



18 Lawrenti Beria



21 Charles Bettelheim



24 Willi Brundert

nach dem Krieg stellvertretender Minister für Wirtschaft und Verkehr in Sachsen-Anhalt und gleichzeitig Professor an der Universität Halle. Im November 1949 wurde er verhaftet und 1950 im Dessauer Schauprozess unter Vorsitz von Hilde Benjamin wegen „Wirtschaftssabotage und Sozialdemokratismus“ zu 15 Jahren Zuchthaus verurteilt. Nach sieben Jahren in Einzelhaft wurde er 1957 in die BRD entlassen und verfaßte den vorliegenden Bericht über den Schauprozess. – Emig-S. A 1250. – Leicht gebräunt, Titel zweifach gestempelt.

[25] **Buber-Neumann**, Als Gefangene bei Stalin und Hitler. OHLwdbd. (Ecken etwas gestaucht). 285 SS., 1 Bl. Mchn., Verlag der Zwölf, (1949). 48,-

Erste Ausgabe. – Die Kommunistin Margarete Buber-Neumann wurde 1938 im sowjetischen Exil wegen angeblicher konterrevolutionärer Tätigkeiten verhaftet und zu fünf Jahren Zwangsarbeit verurteilt. Während des deutsch-sowjetischen Freundschaftspaktes 1940 wurde sie an die Faschisten ausgeliefert und kam ins KZ Ravensbrück. – Herre-A. 1263. Jessen I, 35. Sternfeld-T. 84. Vogelsang-A. I, 242. Nicht bei Cartarius und Metzger. – Papierbedingt etwas gebräunt, sonst schön erhalten.

[26] **Bubnow A[ndrej]**, Die Hauptmomente in der Entwicklung der Kommunistischen Partei Russlands. Kl.-8°. OKart. (geringe Gebrauchsspuren). 78 SS., 1 Blw. Lpz., Frankes Verlag, 1921. 25,-

Erste Ausgabe. – Kleine Bibliothek der Russischen Korrespondenz Nr. 49/50. – Bubnow war Mitglied des Zentralkomitees der KPdSU und gehörte zu den Unterstützern Trotzki in der parteiinternen Auseinandersetzungen 1924, lief aber noch im gleichen Jahr zu Stalin über. Im Rahmen der großen „Säuberungen“ wurde er 1938 erschossen. – Slg.Kerssemakers 785. – Etwas gebräunt, sonst gut erhalten. – Selten.

[27] **Bucharin, N[ikolai]**, Vom Sturze des Zarismus bis zum Sturze der Bourgeoisie. Neuerer Hlwdbd. mit aufgezogenem OKart.-Vorderdeckel. 104 SS. Lpz., Frankes Verlag, 1919. 15,-

Erste dt. Ausgabe. – Vgl. Slg.Kerssemakers 804 (Parallelausgabe in Berlin). – Papierbedingt gebräunt, sonst gut erhalten.

[28] – Programm der Kommunisten (Bolschewiki). OKart. (etwas licht-randig). 104 SS. Verlag Gesellschaft und Erziehung, 1919. 12,-

Zweite dt. Ausgabe. – Revolutions-Bibliothek Nr. 5. – Eines der drei Hauptwerke kommunistischer Propaganda der 20er Jahre. 1938 wurde Bucharin im letzten großen Schauprozess zum Tode verurteilt, weil er angeblich 1918 Lenin ermorden wollte. – Bibl.Stein K1362. Vgl. Slg.Kerssemakers 802 und Vronskaya-C. 56. – Schwach gebräunt, eine Ecke gestaucht, zum Ende Eckknicke, sonst gutes Exemplar.

[29] – **Löwy, A[dolf] G[eorg]**, Die Weltgeschichte ist das Weltgericht. Bucharin: Vision des Kommunismus. OLwdbd. mit illustr. OUMschl. (minimale Randläsuren). 419 SS. Wien, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1969). 8,-

Erste Ausgabe. – Umfangreiche wirtschaftspolitische Auslegung von Bucharins Ideen, die den Erfolg des modernen Kapitalismus voraussagten. – Renner E 826. – Frisches Exemplar.

[30] **Bucharina, Anna Larina**, Nun bin ich schon weit über zwanzig. Erinnerungen. Übers. von Eva Rönnau. OLwdbd. mit illustr. OUMschl. 431 SS. (Göttingen), Steidl, (1989). 38,-

Erste dt. Ausgabe. – Memoiren der Witwe des 1938 unter Stalin hingerichteten Revolutionärs und wichtigsten Parteitheoretikers der KPdSU, die selber jahrzehnte in Gulags verbrachte. – Tadelloses Exemplar. – Titelblatt von *Anna Larina Bucharina signiert* und dat. 12/X 89.

[31] **El Campesino** [d.i. Valentin Gonzales], Die grosse Illusion. (Über. von Walter Eberhard). Kl.-8°. Illustr. OKart. 200 SS. (Köln), Verlag Rote Weissbücher, (1951). 12,-

Erste dt. Ausgabe. – Gonzales (1909-1983) hatte als Anführer der 46. Division der republikanischen Volksarmee während des Spanischen Bürgerkrieges u.a. Tito, André Malraux, Ernest Hemingway (der ihn in „Wem die Stunde schlägt“ verewigte) sowie einige Sowjetoffiziere kennengelernt. Nach dem verlorenen Bürgerkrieg floh er nach Algerien und gelangte von dort nach Paris. Mit dem Dampfer „Sibir“ gelangte er zusammen mit 700 Spaniern in die Sowjetunion und wurde von Stalin und Beria persönlich begrüßt. Bald eckte er im Sowjetsystem an und wurde mehrfach zu Gefängnis- und Gulaghast in Sibirien verurteilt. Von da floh er in den Iran, wurde aber von den Engländern wieder ausgeliefert und konnte schließlich 1948 endgültig über den Iran ins Pariser Exil flüchten. In dem Buch schildert er sein spannendes Leben in der Sowjetunion und die Abkehr vom Kommunismus. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten.



31 El Campesino

Anna Larina (Bucharina)
12/X 89.

[32] – Leben und Tod in der UdSSR (1939-1949). Im spanischen Bürgerkrieg - ein Held. In der Sowjetunion - im Knast. (Übers. von Marita Molitor). Illustr. OKart. 160 SS., 4 Bll. (Hbg.), Association, (1975). 15,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Völlige Neubersetzung des erstmals 1951 bei Kiepenheuer erschienenen Buches, da in der Ausgabe Textpassagen gegenüber dem französischen Original weggelassen und hinzugefügt wurden, damit die antistalinistische Haltung im Kalten Krieg deutlicher hervortrat. – Gutes Exemplar.

[33] Carmichael, Joel, Säuberung. Die Konsolidierung des Sowjetregimes unter Stalin 1934-38. (Übers. von Gisela Oberländer). OLwdbd. mit illustr. Oumschl. 257 SS., 1 Blw. (Ffm., Bln. u. Wien), Ullstein, (1972). 8,-
Erste dt. Ausgabe. – Frisches Exemplar.

[34] Chruschtschow, Ni[kita] S., Rechenschaftsbericht des Zentralkomitees der Kommunistischen Partei der Sowjetunion an den XX. Parteitag. 14. Februar 1956. OKart. (Eckknick). 163 SS. mit Frontispiz. Moskau, Verlag für fremdsprachige Literatur, 1956. 10,-

Erste dt. Ausgabe. – Nur wenige Tage später prangerte Chruschtschow auf dem Kongress in einer Geheimrede die Verbrechen Stalins an. – Eine Ecke gering gestaucht, sonst frisch erhalten. – Selten.

[35] Conquest, Robert, Stalins Völkermord. Wolgadeutsche. Krimtataren. Kaukasier. (Über. von Peter Aschner). OLwdbd. mit gestaltetem Oumschl. 235 SS. mit Karten, Skizzen und Tabellen. (Wien), Europaverlag, (1974). 18,-

Erste dt. Ausgabe. – Der britische Schriftsteller und Historiker war anerkannter Spezialist für die Stalinära. – Renner E 1026. – Frisches Exemplar.

[36] Coudenhove-Kalergi, [Richard], Stalin & Co. OKart. (etwas berieben). 54 SS. mit 1 Karte. Lpz. u. Wien, Paneuropa-Verlag, (1931). 15,-

Erste Ausgabe. – Als einer der wenigen Demokraten der Weimarer Republik analysierte Coudenhove-Kalergi die Änderungen in der Sowjetunion nach dem Tode Lenins und warnte eindringlich vor Stalin und der Gefahr seines Gewaltregimes für Europa. – Bibl.Stein K1366. Nicht bei Donat-H. und Steiner. – Gutes Exemplar.

[37] Dallin, David J. und Bris I. Nicolaevsky, Arbeiter oder Ausgebeutete? Das System der Arbeitslager in Sowjet-Russland. Illustr. OKart. (größere Fehlstellen und gestempelt). 153 SS. Mchn., Die Neue Zeitung, (1948). 5,-

Erste dt. Ausgabe. – Beide Autoren sind russische Sozialdemokraten, die in den 20er Jahren nach Deutschland kamen und später ins amerikanische Exil gingen. – Bibl.Stein D863. – Titelblatt gestempelt, papierbedingt etwas gebräunt, sonst innen gut erhalten.

[38] Davies, Joseph E., Als USA-Botschafter in Moskau. Authentische und vertrauliche Berichte über die Sowjet-Union bis Oktober 1941. (Übers. von Elisabeth Rotten). Goldgepr. illustr. OLwdbd. (minimal fleckig). XIX, 500 SS. mit Frontispiz und 7 Fotos auf Tafeln. Zürich, Steinberg Verlag, (1943). 38,-

Erste dt. Ausgabe. – Davies war tatsächlich von 1936 bis 1939 Botschafter in Moskau. Er verfolgte die ersten stalinistischen Prozesse und politischen Verfolgungen und hieß diese für gut und richtig. Das Buch wurde 1943 von Warner Brothers verfilmt und zeichnete ebenfalls ein sehr positives Bild der Sowjetunion. – Dt.Exilarchiv II, 7856 (nur die 2. Aufl.). Metzger 996. Vgl. Hammond HA87 (EA). – Schnitt mit minimalem Fleck, vereinzelt Reste von Bleistifanstrichungen, sonst sehr schönes Exemplar. – Selten.

[39] Die Deutsche Revolution. Erster Band [von 2]. November 1918 - Februar 1919. OHLwdbd. (Kanten gestaucht, Deckel gestempelt und hs. Nr., am Rücken unten fleckig). 2 Bll., II, 678 SS. Lpz., Felix Meiner, [1919]. 30,-

Erste Ausgabe. – Deutscher Geschichtskalender. Der Europäische Krieg in aktenmäßigen Darstellungen. Ergänzungsband. – 1924 erschien noch ein zweiter Band, der jedoch auch den meisten Bibliotheken fehlt. – Titelblatt gestempelt, Vorsatz und Titel mit hs. Nummern, sonst gut erhalten.

[40] Deutscher, Isaak, Die unvollendete Revolution 1917-1967. (Übers. von Harry Maor. 2. Aufl.). OLwdbd. mit illustr. Oumschl. (gering angestaubt). 188 SS., 2 Bll. (Ffm.), Europäische Verlagsanstalt, (1967). 8,-

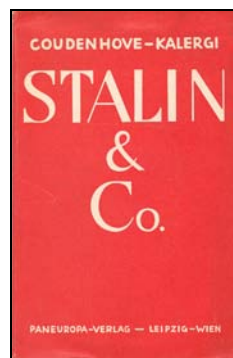
Der Band versammelt sechs Vorlesung des Journalisten und Historikers aus Cambridge in denen er die trotzkistischen Theorien weiterentwickelte und auch die sowjetisch-chinesischen Gegenwart einbezog. – Frisches Exemplar.



33 Joel Carmichael



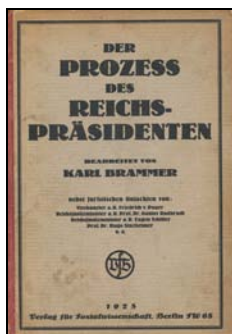
35 Robert Conquest



36 Richard Coudenhove



41 Wilhelm Dittmann



42 Friedrich Ebert



44 Kurt Eisner

[41] **Dittmann, Wilhelm**, Die Marine-Justiz-Morde von 1917 und die Admirals-Rebellion von 1918. Fotomontierte OKart. (mehrfach geknickt und leichte Fehlstelle). 103 SS. Bln., J.H.W.Dietz, 1926. 38,-

Erste Ausgabe. – Erstmals werden hier die juristischen Folgen der Revolten in der Marine in den beiden letzten Kriegsjahren aufgrund der Geheimakten behandelt. Schon 1917 war es innerhalb der Marine zu sozial bedingten Unruhen gekommen, die für die beteiligten Soldaten hohe Zuchthausstrafen und insgesamt zehn Todesurteile erbrachten. Dittmann will neben der Aufdeckung dieser Willkürjustiz auch gegen die Dolchstoßlegende angehen und untersucht darum auch die Verbindungen der Marine zur USPD. – Emig.-S. A 964. Slg.Kerssemakers 1403. Bibl.Stein K790. – Stellenweise etwas gebräunt und kleine Randeinrisse, sonst gutes Exemplar.

[42] **Ebert – Der Prozess des Reichspräsidenten**. Bearb. von Karl Brammer. OHLwdbd. (leichte Gebrauchsspuren). 206 SS., 1 Bl. Bln., Verlag für Sozialwissenschaften, 1925. 75,-

Erste Ausgabe. – In einem Aufsehen erregenden Prozeß hatte Friedrich Ebert im Dezember 1924 den Journalisten Erwin Rothardt wegen Verleumdung verklagt. Im Rahmen der seit Jahren kursierenden Dolchstoßlegende gegen die SPD gab es auch Vorwürfe gegen Friedrich Ebert persönlich durch eine Beteiligung an einem Streik von Munitionsfabrikarbeitern Landesverrat begangen zu haben. Im Urteil wurde zwar der Journalist verurteilt, aber auch der Landesverrat formaljuristisch bestätigt. Der Band gibt den ganzen Prozeßverlauf wieder und sammelt anschließende juristische Kommentare des Urteils, darunter von Gustav Radbruch und Hugo Sinzheimer. Der Journalist Karl Brammer war damals Referent in der Pressestelle der Reichsregierung. – Fliegendes Vorsatz fehlt, etwas gebräunt und stockig, sonst gut erhalten. – Selten.

[43] **Ein Gott der keiner war**. Arthur Koestler, André Gide, Ignazio Silone, Louis Fischer, Richard Wright, Stephen Spender schildern ihren Weg zum Kommunismus und ihre Abkehr. Vorwort von Richard Crossman. Nachwort von Franz Borkenau. OHLwdbd. (gering berieben). 302 SS., 1 Bl. Konstanz, Zürich u. Wien, Europa Verlag, (1950). 60,-

Erste Ausgabe. – Bedeutende frühe Veröffentlichung wider das stalinistische System. Bis 2012 immer wieder neu aufgelegt. – Renner E 245. Nicht im Dt.Exilarchiv und Sternfeld-T. – Papierbedingt etwas verfärbt, sonst gut erhalten. – Selten.

[44] **Eisner – Welt werde froh!** Ein Kurt-Eisner-Buch. Zum 10. Jahrestag der Ermordung Kurt Eisners. (Hrsg. von Erich Knauf). Gr.-8°. OHLwdbd. (minimal fleckig). 213 SS., 1 Bl. mit Frontispiz. Bln., Büchergilde Gutenberg, (1929). 10,-

Erste Ausgabe. – Enthält unveröffentlichte Essays aus dem Nachlaß. – Friedsam 109. Slg.Kerssemakers 1767. Kosch³ IV, 98. Slg.Serke 38. Scholl 29.7. – Gutes Exemplar.

[45] **Fälscher der Geschichte**. Ein historischer Überblick. Fotomontierte OBrosch. (Bibliotheksaufkleber, hinten mit Einriß). 48 SS. (Bln., [Sowjetisches Informationsbüro des Militärates der UdSSR]), 1948. 8,-

Erste Ausgabe. – Die Geschichtsfälscher sind hier die westlichen Staaten, die Hitler in der Krieg getrieben haben und wie vorbildlich sich die Sowjetunion verhalten hat. – Exemplar aus der Bibliothek des Zentralkomitees der SED.

[46] **Der Faschismus in Deutschland**. XIII. Plenum des EKKI / Dezember 1933. OKart. (etwas fleckig und berieben). 273 SS. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter in der UdSSR, 1934 (Milano, Feltrinelli Reprint, 1967). 25,-

Reprint der Erstausgabe. – Mit Texten von Wilhelm Pieck, Fritz Heckert, Ercoli [Palmiro Togliatti] u.a. – Vgl. Dt.Exilarchiv 1319 und Schick 308. – Mehrfach gestempelt, Außensteg zu Beginn etwas gestauch. – Auch als Reprint selten.

[47] **Fejtő, François**, Die Geschichte der Volksdemokratien. (Übers. von Ingrid Haffner u.a.). 2 Bde. 2 illust. OPpbde. in OKart.-Schuber (dieser mit leichten Druckstellen). 483; 617 SS., 1 Bl. (Graz, Wien u. Köln), Verlag Styria, (1972). 25,-

Erste dt. Ausgabe. – Band 1: Die Ära Stalin 1945-1953. Band 2: Nach Stalin 1953-1972. – Frisches Exemplar.

[48] **Feuchtwanger, Lion**, Moskau 1937. Ein Reisebericht für meine Freunde. OHLwdbd. (Fleck am Rücken). 153 SS., 1 Bl. Amsterdam, Querido, 1937. 150,-

Erste Ausgabe. – Nach einem dreimonatigen Aufenthalt in Moskau und einem Treffen mit Stalin verfasste der Exilschriftsteller dies Loblied auf die Sowjetunion. – Dt.Exilarchiv 1405. Feuchtwanger-Kat.-Bln. 260. Landshoff 513. Pfäfflin-S. 80. Spa-

lek-H. I, 211. Sternfeld-T. 131. Wilpert-G.² 42. Nicht bei DNB Erg. – Fliegendes Vorsatz fehlt, Vortitel schwach stockig, sonst schön erhalten. – Selten.

[49] **Fischer, Ernst**, Die neuen Menschenrechte. Kl.-8°. OLwdbd. 200 SS. Basel, Universum-Buchgemeinschaft, (1937). 45,-

Erste Ausgabe. – Die unkritische Lobhudelei auf den Stalinismus liefert jedoch auch einige interessante Einblicke in die Sicht eines Emigranten in der Sowjetunion. Ein Teil des Bandes setzt sich auch mit dem Faschismus auseinander. – Dt.Exilarchiv 1466. Lorenz E 43. Nicht bei Sternfeld-T. – Schönes Exemplar. – Beiliegend: Fotokopie eines Artikels von Fischer aus dem Jahr 1936, in dem er den Moskauer Schauprozess gegen Sinowjew verteidigt und Otto Bauer angreift.

[50] – Erinnerungen und Reflexionen. (6.-8. Tsd.). OLwdbd. mit OUm-schl. und OBauchbinde. 477 SS., 1 Bl. (Reinbek), Rowohlt, (1970). 10,-
Autobiographie des Austromarxisten, die ab Seite 291 seine Zeit im Moskauer Exil beschreibt und seine damalige positive Haltung zum Stalinismus kritisiert. – Rowohlt II, 513. – Frisches Exemplar.

[51] – Das Ende der Illusion. Erinnerungen 1945-1955. OPpbd. mit OUm-schl. (am Rücken verbläut). 400 SS. Wien, Mchn. u. Zürich, Fritz Molden (1972). 10,-
Erste Ausgabe. – Postum erschienener zweiter Teil der Memoiren, die seine Zeit nach der Rückkehr aus dem sowjetischen Exil schildert und kritisch seine damalige stalinistische Haltung beurteilt. – Frisch erhalten.

[52] **Fischer, Ruth**, Stalin und der deutsche Kommunismus. Der Übergang zur Konterrevolution. (Übers. von H. Langerhans). Goldgepr. OLwdbd. XXIV, 831 SS. **mit Fotos im Tafelanhang**. Ffm., Verlag der Frankfurter Hefte, [1950]. 38,-

Erste dt. Ausgabe. – Ruth Fischer (1895-1961) war Begründerin und erstes Mitglied der KPÖ. 1919 ging sie zusammen mit ihrem Mann nach Berlin und stieg hier in der KPD bis zur Vorsitzenden des Politbüro des ZK der KPD auf. Sie war radikale Vertreterin des linken Flügels und geriet so mit der moskautreuen Gruppe um Ernst Thälmann in Konflikt. Im September 1925 traf sie in Moskau mit Stalin zusammen, der sie daraufhin zehn Monate bis zu ihrer Flucht im Hotel Lux festhalten lies. Als entschiedene Antistalinistin wurde sie im amerikanischen Exil zur Anklägerin ihrer eigenen Brüder Gerhart und Hanns Eisler vor dem Komitee für unamerikanische Aktivitäten. Das Buch ist eines der wichtigsten Quellenwerke zur Geschichte der KPD. – Papierbedingt leicht gebräunt, sonst fast verlagsfrisch erhalten.

[53] – Die Umformung der Sowjetgesellschaft. Chronik der Reformen 1953-1958. Gr.-8°. OKart. (lichtrandig). 99 SS., 2 Bll. (Düsseldorf u. Köln), Eugen Diederichs, (1958). 8,-

Erste Ausgabe. – Die Schwester des Komponisten Hanns Eisler war Begründerin der KPÖ und spielte eine führende Rolle im linken Flügel der KPD, bis sie 1926 aus der Partei ausgeschlossen wurde und zu einer bedeutenden Antistalinistin wurde. Hier Beschreibt sie den Übergang in der Ära Chruschtschow. – Gutes Exemplar.

[54] **Fritz-Ullmer, Gabriele**, Auseinandersetzung antifaschistischer Exil-Schriftsteller mit dem Problem des Stalinismus in Autobiographien der Nachkriegszeit. OKart. 471 SS., 1 Bl. (Ffm.), Rita-G. Fischer, (1989). 65,-
Erste Ausgabe. – Frankfurter Beiträge zur neueren deutschen Literaturgeschichte 3. – Frisch erhalten. – Selten.

[55] **Fucik, Julius**, Reportage unter dem Strang geschrieben. (Übers. von Felix Rausch. 2. Aufl.). Illustr. OPpbd. (Rücken mit Fehlstelle). 121 SS., 1 Bl. Wien, Globus-Verlag, (1947). 9,-

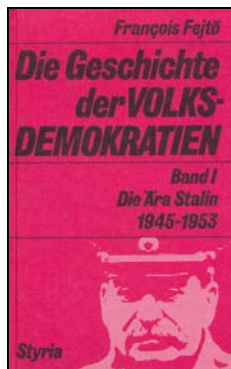
Haftaufzeichnungen des Prager Journalisten, der im September 1943 in Berlin hingerichtet wurde. Mit Einleitung seiner Witwe, die die Nazizeit im KZ Ravensbrück überlebte. Fucik gehörte dem Zentralkomitee der KP(Tsch an und lebte auch ein paar Jahre in Moskau. – Vgl. Bibl.Stein D565. – Etwas gebräunt, Vorsatz mit hs. Namen, sonst gut erhalten.

[56] **Fülöp-Miller, René**, Geist und Gesicht des Bolschewismus. Darstellung und Kritik des kulturellen Lebens in Sowjet-Russland. Gr.-8°. Goldgepr. OLwdbd. (gering berieben). 490 SS., 3 Bll. **mit 500 Abb. und Fotos im Text und auf teils farbigen Tafeln**. Zürich, Lpz. u. Wien, Amalthea-Verlag, (1926). 30,-

Erste Ausgabe. – Von Thomas Mann hochgeschätzte aber ansonsten umstrittene Darstellung des jungen Sowjetstaates, wegen seines wohl einmaligen Bildmaterials jedoch auch heute noch von großer Bedeutung. – Fährnders-R. I, 349. Slg.Kerssemakers 2072. Mehnert V, H 13. Schuster-W. III, 91. – Schnitt und vereinzelt etwas braunfleckig, sonst gut erhalten.



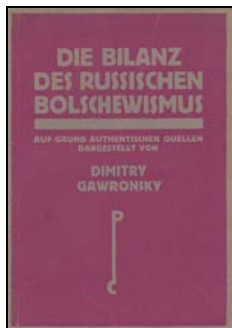
45 Fälscher



47 François Fejtő



56 René Fülöp-Miller



57 Dimitry Gawronsky



60 Francesco Ghezzi



61 André Gide

[57] **Gawronsky, Dimitry**, Die Bilanz des russischen Bolschewismus auf Grund authentischer Quellen dargestellt. OKart. (Rücken mit Fehlstellen, hinten etwas fleckig). 88 SS., 2 Bll. Bln., Paul Cassirer, 1919. 28,-
Erste Ausgabe. – Kritische Darstellung der KPdSU aus Sicht der Sozialisten. Gawronsky (1883-1949) war Delegierter der Russischen Sozialrevolutionären Partei und engster Studienfreund von Ernst Cassirer in Marburg. – Feilchenfeldt-B. 65. Slg.Kerssemakers 2087. Bibl.Stein K1368. – Zum Ende gering gestauch, sonst gutes Exemplar.

[58] **Die Gesellschaft**. Internationale Revue für Sozialismus und Politik. Hrsg. von Rudolf Hilferding. 1. Jahrgang Nr. 1-9 [= vollständig]. Gr.-8°. 9 OKart. (hs. Name). 288 SS., 2 Bll. (Jahrgangsregister) + 54 Anzeigenblätter. Bln., J.H.W. Dietz, 1924. 38,-

Erste Ausgabe. – Texte von Karl Kautsky (über Johann Most), Anna Siemsen, B. Nikolajewski (Marx und das russische Problem), A. Jugow (Stadt und Land in Rußland), Hermann Wendel, Otto Bauer, Gustav Radbruch, Otto Braun u.a. – Eberlein² II, 11452. Seywald 362. Bibl.Stein M72 (Reprint). – Register mit Stempel „Eigentum des Vorstandes der SPD“, vereinzelt ein Eckknick, sonst sehr gut erhalten.

[59] – Dass. 2. Jahrgang Nr. 1-12 [= vollständig]. Gr.-8°. 2 OLwdbde. (minimal fleckig). 2 Bll., 592 SS.; 2 Bll., 592 SS. Bln., J.H.W. Dietz, 1925. 58,-

Erste Ausgabe. – Texte von Karl Kautsky, Anna Siemsen, Gustav Radbruch, Karl Renner, Viktor Tschernow (Der Fall Trotzki), Rudolf Breitscheid, Hans Wehberg, Hermann Wendel u.a. – Eberlein² II, 11452. Seywald 362. Bibl.Stein M72 (Reprint). – Band 2 am Ende mit Eckknicken, sonst frisch erhalten.

[60] **Ghezzi – Hilfe für Francesco Ghezzi!** Ein Gefangener der G.P.U. Typographisch gestaltete OBrosch. 38 SS., 5 Bll. (Düsseldorf, Ghezzi-Komitee, [1930]). 75,-

Erste Ausgabe. – Francesco Ghezzi (1897-1942) war ein italienischer Anarchist, der auch vor Anschlägen nicht zurückschreckte und auch in der Schweiz und Deutschland aktiv war. Während eines Aufenthaltes in Berlin wurde er in Abwesenheit in Italien zum Tode verurteilt und sollte dahin abgeschoben werden. Mit Hilfe des russischen Außenministers gelangte er in die Sowjetunion, wo er als Arbeiter und Museumsmitarbeiter tätig war. Da er sich weiterhin um internationale anarchistische Kontakte bemühte, kam er immer wieder mit dem Staat in Konflikt und wurde 1929 als Konterrevolutionär verhaftet und zu drei Jahren Arbeitslager verurteilt. Es setzte ein weltweite Unterstützungsaktion für ihn ein, bei der sich u.a. auch Romain Rolland und Maxim Gorki für ihn einsetzten. 1931 kam er wieder frei, wurde aber 1937 erneut verhaftet und in ein Lager nach Sibirien abgeschoben, wo er 1942 an Tuberkulose starb, kurz bevor er erschossen werden sollte. 1956 wurde er unter Chruschtschow rehabilitiert. – Vgl. Slg. Kerssemakers 2131 (niederl. Ausg.). – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten. – Selten.

[61] **Gide, André**, Zurück aus Sowjet-Russland. (Übers. von Ferdinand Hardekopf). Kl.-8°. OKart. (kleiner Eckknick). 130 SS. (Zürich, Jean-Christophe, 1937). 90,-

Erste dt. Ausgabe. – Der Sozialist Gide rechnet hier nach einer Rußland-Reise schonungslos mit dem aufkommenden Stalinismus ab, was dem Exilbuch die Ehre eintrug bis 1989 im „Giftschrank“ der Deutschen Bücherei, Leipzig, zu liegen. – Dt.Exilarchiv 1870. Fromm III, 10871. Heeke 90. Jurt-E. 240.40.1. Metzger 919. Raabe, Bücher 101.12 (falsche Kollation). Wilpert-G.² 13 (Hardekopf). Vgl. Slg.Kerssemakers 2132 (franz. Ausg.). – Frisches Exemplar. – Selten.

[62] – Retuschen zu meinem Russlandbuch. (Übers. von Ferdinand Hardekopf). Kl.-8°. OKart. (etwas gebräunt). 143 SS. Zürich, Jean-Christophe-Verlag, (1937). 45,-

Erste dt. Ausgabe. – Nach der heftigen Kritik an seinem ersten Rußlandbuch legt André Gide hier noch einmal viel deutlicher mit seiner Abrechnung mit dem Stalinismus nach. – Dt.Exilarchiv 1868. Fromm III, 10865. Heeke 91. Jurt-E. 240.41.1. Metzger 920. Raabe, Bücher 101.11. Wilpert-G.² 12 (Hardekopf). Vgl. Slg.Kerssemakers 2133 (franz. Ausg.). – Minimal gebräunt, sonst sehr gut erhalten. – Recht selten.

[63] **Ginsburg, Jewgenija Semjonowna**, Marschroute eines Lebens. Übers. von Swetlana Geier. OLwdbd. mit Oumschl. 380 SS., 2 Bll. (Reinbek), Rowohlt, (1967). 45,-

Erste dt. Ausgabe. – Memoiren der Journalistin und Kommunistin, die 1937 Opfer des Stalinismus wurde und bis 1953 unschuldig in verschiedenen Gulags in Sibirien inhaftiert war. – Kasack 378. Rowohlt II, 506. Slg.Jordan 763. Vronskaya 117. – Leicht gebräunt, sonst frisch erhalten.

[64] **Giordano, Ralph**, Die Partei hat immer recht. Vorwort von Wolf-

gang Leonhard. Illustr. OKart. VIII, 271 SS., 1 Bl. Bln., Klaus Guhl, (1980). 8,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Bibliothek Anpassung und Widerstand 7. – Erweiterte Neuausgabe des zuerst 1961 erschienenen Abrechnung mit dem Stalinismus. Giordano war nach dem Weltkrieg Mitglied der verbotenen KPD und ging als Stalinanhänger 1955 für neun Monate in die DDR, von wo er geläutert zurückkehrte. – Gutes Exemplar.

[65] **Glucksmann, André**, Köchin und Menschenfresser. Über die Beziehungen zwischen Staat, Marxismus und Konzentrationslager. (Übers. von Maren Sell und Jürgen Hoch). Illustr. OKart. (geknickt). 181 SS., 1 Bl. mit Abb. und Karten. Bln., Klaus Wagenbach, (1976). 8,-

Erste dt. Ausgabe. – Politik 67. – Glucksmanns Abrechnung mit Marxismus und Stalinismus führte zu heftigen Diskussionen in der deutschen Linken. – Papierbedingt etwas gebräunt, sonst innen frisch erhalten. – Beiliegen drei Zeitungsausschnitte zum Thema.

[66] **Gomulka – Raina, Peter**, Gomulka. Politische Biographie. OLwdbd. mit illustr. OÜmschl. 191 SS. mit Fotos auf Tafelss. Köln, Verlag Wissenschaft und Politik, (1970). 12,-

Erste Ausgabe. – Der Generalsekretär der polnischen KP wurde 1948 gestürzt, da er eine eigene polnische Linie vertreten wollte. Ein Schauprozeß wurde gegen ihn vorbereitet, der aber nicht zustande kam. Von 1951 bis 1954 saß er in Haft. 1958 konnte er an die Spitze der Partei zurückkehren und führte diese bis zur Unterzeichnung des Warschauer Vertrages mit der BRD 1970. – Frisches Exemplar.

[67] **Gorki, Maxim**, Wenn der Feind sich nicht ergibt wird er vernichtet. Gesammelte Aufsätze 1927 bis 1935. OKart. mit OÜmschl. (leichte Läsuren, hinten gering fleckig). 510 SS., 1 Bl. Paris, Édition Prométhée, (1938). 45,-

Erste Ausgabe. – Ergänzender Band zur Malik-Werkausgabe. – Dt.Exilarchiv II, 8612. Hübner 650. Slg.Kerssemakers 2222. Nicht bei Schweikert und Struve. – Papierbedingt etwas gebräunt, erste und letzte Blätter etwas gestaucht, sonst gut erhalten.

[68] **Gorkin, Julián**, Stalins langer Arm. Die Vernichtung der freiheitlichen Linken im spanischen Bürgerkrieg. Vorwort von Willy Brandt. Übers. von Heinz Abosch. OPpbd. mit illustr. OÜmschl. 287 SS. (Köln), Kiepenheuer & Witsch, (1980). 38,-

Erste dt. Ausgabe. – Der Verfasser war 1921 Mitbegründer der spanischen KP aus der er 1934 austrat und zusammen mit Andrés Nin, Joaquin Maurin u.a. die POUM (Partido Obrero de Unificación Marxista) gründete und nach der Ermordung Nins deren Generalsekretär wurde. – Kiepenheuer 113. – Frisches Exemplar.

[69] **Gorter, Hermann**, Der historische Materialismus. Für Arbeiter erklärt. Übers. von Anna Pannekoek. Vorwort von Karl Kautsky. OKart. (minimal fleckig und gestaucht). 128 SS. Stgt., J.H.W. Dietz, 1913. 25,- Kleine Bibliothek Nr. 4. – Dritte und letzte Vorkriegsausgabe. „Klassiker“ der Arbeiterliteratur. Der niederländische Dichter Hermann Gorter (1864-1927) gehörte seit 1896 der SDAP an, in deren Vorstand er zeitweise war, später ging er nach Deutschland und schloß sich der KPD an. – Slg.Kerssemakers 2236. Bibl.Stein B207 Ausg. 1909. Nicht bei Emig-S. – Titel mit hs. Namen, sonst gut erhalten. – Recht selten.

[70] **Graf, Oskar Maria**, Reise in die Sowjetunion 1934. Mit Briefen von Sergej Tretjakow. Hrsg. von Hans-Albert Walter. Kl.-8°. Illustr. OKart. (leicht gebräunt). 244 SS., 2 Bll. mit 2 Fotos. (Darmstadt u. Neuwied), Luchterhand, (1974). 10,-

Erste Ausgabe. – Sammlung Luchterhand SL 167. – Erstveröffentlichung aus dem Nachlaß. Graf war im Sommer 1934 zum I. Allunionskongreß der Sowjetschriftsteller nach Moskau eingeladen worden und bereiste anschließend den Süden der Union. Neben seiner Reisebeschreibung liefert er auch Porträts der mitgereisten deutschen Emigranten wie Ernst Toller, Klaus Mann, Gustav Regler u.a. – Dietz-P. 46. Heeke 577 ausführl. Luchterhand 110. Metzger 2629. Pfanner 6390. Raabe, Bücher 89.44. Wilpert-G. 52. – Papierbedingt schwach gebräunt, sonst sehr gut erhalten.

[71] **Graupe, Erich**, Notwendigkeits-Aberglaube oder Klassenkampf? Gr.-8°. OBrosch. (lichtrandig, Eckfehlstelle). 32 SS. Stgt., Verlag „Öffentliches Leben“, 1927. 15,-

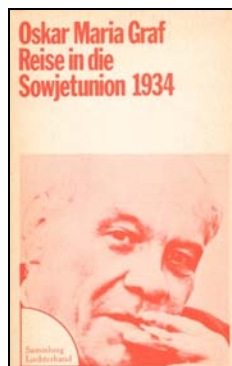
Erste Ausgabe. – Das Mitglied des Internationalen Sozialistischen Kampfbundes spricht sich hier gegen die Theorie des Marxismus aus, nachdem der Kapitalismus zusammenbrechen muß. Graupe war Mitarbeiter der Walk-Mühle bei Melsungen, der Kaderschule des ISK. – Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Etwas gestaucht, sonst sauber erhalten.



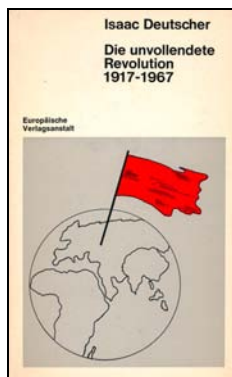
66 Wladyslaw Gomulka



67 Maxim Gorki



70 Oskar Maria Graf



40 Isaac Deutscher

[72] **Grösz – Le Procès de József Grösz et de ses Complices.** OKart. (Stehkanten etwas gestaucht). 410 SS., 1 Bl. Budapest, Editions d'État [Staatsverlag], 1951. 38,-

Erste Ausgabe. – Protokoll des Schauprozesses gegen den ungarischen Erzbischof, der zu 15 Jahren Kerker verurteilt wurde. – Zu Beginn etwas gestaucht, sonst frisch erhalten und mit dem Errata-Blatt. – Nur ein Exemplar in einer deutschen Bibliothek. – Selten.

[73] **Grossmann, Henryk,** Marx, die klassische Nationalökonomie und das Problem der Dynamik. OLwdbd. mit O Umschl. (kleiner Randeinriß). 133 SS., 1 Bl. Ffm., Europäische Verlagsanstalt u. Wien, Europa Verlag, (1969). 15,-

Erste Ausgabe. – Reihe Politische Ökonomie. Geschichte und Kritik. – Renner E 814. – Praktisch verlagsfrisch erhalten.

[74] **Halle, Fannia W.,** Frauen des Ostens. Vom Matriarchat bis zu den Fliegerinnen von Baku. Gr.-8°. Goldgepr. OLwdbd. 319 SS. mit 50 Abb. [Basel], Universum-Buchgemeinschaft, [1938]. 75,-

Erste Ausgabe. – Zur Emanzipation der Frau im asiatischen Teil der UdSSR. Erschien gleichzeitig mit der Ausgabe im Europa-Verlag. – Dt. Exilarchiv II, 8740. Lorenz² E 45 (falsche Angaben). Nicht bei Bolbecher-K., Delvendahl-M., in der Slg. Kerssemakers und bei Sternfeld-T. – Seitenschnitt mit kleinem Fleck, Vorsatz mit hs. Besitzvermerk, sonst sehr gutes Exemplar. – In der Universum-Ausgabe sehr selten.

[75] **Haupt, Georges,** Der Kongreß fand nicht statt. Die Sozialistische Internationale 1914. (Übers. von Karin Königseder). OKart. 318 SS., 1 Bl. Wien, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1967). 12,-

Erste dt. Ausgabe. – Über das Scheitern der internationalen Sozialisten den Ersten Weltkrieg zu verhindern. – Gutes Exemplar.

[76] **Hauptwerke des Sozialismus und der Sozialpolitik.** Hrsg. von Georg Adler und Carl Grünberg. 15 Hefte in 3 goldgepr. OLwdbdn. Zus. 1416 SS. Glashütten, Detlev Auvermann, 1974. 90,-

Faksimile-Reprint der Hefte 1 bis 15 mit faksimilierten miteingebundenen Vorderdeckeln der ursprünglichen Kartonagen. Ursprünglich von 1904 bis 1921 in Leipzig erschienen. – Enthält: 1. Thomas Spence, Das Gemeineigentum am Boden. 2. William Godwin, Das Eigentum. 3. Felicite de Lamennais. 4. Charles Hall, Die Wirkungen der Zivilisation auf die Massen. 5. Prosper Enfantin, Die Nationalökonomie des Saint-Simonismus. 6. Viktor Considerant, Fouriers System der sozialen Reform. 7. William Ogilvie, Das Recht auf Grundeigentum. 8. John Gray, Vom menschlichen Glück. 9. Enrico Ferri, Die revolutionäre Methode. 10. Thomas Hodgskin, Verteidigung der Arbeit gegen die Ansprüche des Kapitals. 11. Henri de Saint-Simon, Neues Christentum. 12. Michael Bakunin, Gott und der Staat. 13/14. John Francis Bray, Die Leiden der Arbeiterklasse und ihr Heilmittel. 15. Die Londoner Kommunistische Zeitschrift und andere Urkunden aus den Jahren 1847/48. – Verlagsfrisch erhalten.

[77] **Havemann, Robert,** Fragen. Antworten. Fragen. Aus der Biographie eines deutschen Marxisten. (2. Aufl.). OPpbd. mit illustr. O Umschl. 301 SS., 1 Bl. mit *Frontispiz*. (Mchn.), Piper & Co., (1970). 8,-

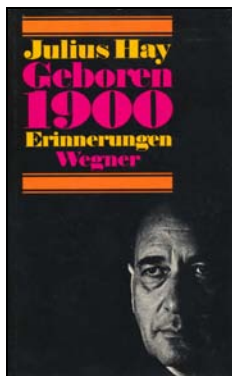
Der Chemiker beschreibt seine Verfolgung im Nationalsozialismus und in der DDR und kommentiert aktuelle und geschichtliche Themen. – Steffen 317. – Vortitel durch beiliegende Zeitungsausschnitte etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

[78] **Hay, Julius,** Geboren 1900. Erinnerungen. Illstru. OPpbd. mit illustr. O Umschl. 386 SS., 1 Bl. (Reinbek), Christian Wegner, (1971). 10,-

Erste Ausgabe. – Autobiographie des ungarischen Dramatikers, der länger in Berlin lebte, den Zweiten Weltkrieg im sowjetischen Exil überlebte und nach Rückkehr nach Ungarn nach dem Volksaufstand zu sechs Jahren Kerker verurteilt wurde. – Jessen I, 92. – Zwei Seiten durch beiliegenden Zeitungsausschnitt gebräunt, sonst gut erhalten.

[79] **Heer, Hannes,** Burgfrieden oder Klassenkampf. Zur Politik der sozialdemokratischen Gewerkschaften 1930-1933. Kl.-8°. OKart. mit O Cellophanumschl. (etwas gebräunt). 239 SS., 2 Bl. (Neuwied u. Bln.), Luchterhand, (1971). 8,-

Erste Ausgabe. – Sammlung Luchterhand SL 22. – Über das Scheitern des ADGB sich dem Nationalsozialismus zu widersetzen. Der Verfasser war einer der führenden Köpfe der Studentenbewegung und gehörte dem SDS an und war im Vorstand des VDS. – Luchterhand 139. – Gutes Exemplar.



78 Julius Hay

[80] **Heym, Stefan**, 5 Tage im Juni. Roman. OPpbd. mit illustr. OÜmschl. 382 SS., 1 Bl. (Mchn., Gütersloh u. Wien), C. Bertelsmann, (1974). 18,-
Erste Ausgabe. – Der Roman über den Arbeiteraufstand 1953 in Ost-Berlin. – Wilpert-G.² 35. – Gutes Exemplar.

[81] **Hirschberg, Max**, Bolschewismus. Eine kritische Untersuchung über die amtlichen Veröffentlichungen der Sowjet-Union. Hlwdbd. d. Zt. mit aufgezogener OKart. 107 SS. Mchn. u. Lpz., Duncker & Humblot, 1919. 8,-
Erste Ausgabe. – Der Münchener Rechtsanwalt Max Hirschberg war Verteidiger von Felix Fechenbach, dessen Begnadigung er erreichen konnte, nachdem er für öffentlichen Druck gesorgt hatte. – Slg.Kerssemakers 2636. Bibl.Stein K1369. – Leicht gebräunt. – Titel mit Signaturstempel von Heinrich Bartel, der 1898 eine Sammlung von Arbeiterdichtungen veröffentlicht hatte.

[82] **Hodos, Georg Hermann**, Schauprozesse. Stalinistische Säuberungen in Osteuropa 1948-54. OKart. 303 SS. Ffm. u. New York, Campus Verlag, (1988). 8,-
Erste Ausgabe. – Der ungarische Journalist und KP-Mitglied war 1949 selber Opfer im Schauprozess um den ehemaligen ungarischen Außenminister László Rajk geworden. Das Buch gilt als Standardwerk zum Thema. – Tadellos erhalten.

[83] **Hoernle, Edwin**, Die Arbeiterklasse und ihre Kinder. Ein ernstes Wort an die Arbeitereltern. Hrsg. vom Exekutivkomitee der Kommunistischen Jugend-Internationale. OBrosch. (Bibliotheksaufkleber). 20 SS. mit Illustr. [Bln., Junge Garde, 1921]. 28,-
Erste Ausgabe. – Zur Pädagogik im Sinne des Kommunismus. – Melzweg 278.1. Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Wegehaupt. – Etwas gebräunt, Titel mit Stempeln des FDGB, stellenweise gering wasserrandig. – Selten.

[84] **Huhn, Willy**, Trotzki - der gescheiterte Stalin. **Paul Mattick**, Bolschewismus und Stalinismus. Einleitung. Illustr. OKart. (Eckknick). 143 SS. Bln., Karin Kramer, (1973). 25,-
Erste Ausgabe. – Über Trotzki in der Revolution und den Anfangsjahren der Sowjetunion. – Lubitz 1082. – Etwas gebräunt, eine Ecke zu Beginn gering gestaut, sonst gut erhalten. – Selten.

[85] **In den Fängen des NKWD**. Deutsche Opfer des stalinistischen Terrors in der UdSSR. OLwdbd. mit illustr. OÜmschl. (Randeinriß). 392 SS. Bln., Dietz, (1991). 15,-
Erste Ausgabe. – Enthält u.a. 1100 Kurzbiographien von Opfern. – Schwach gebräunt, sonst schönes Exemplar.

[86] **Jakir, Peter**, Kindheit in Gefangenschaft. (Übers. und Nachwort von Heddy Pross-Weerth). Kl.-8°. Illustr. OKart. 187 SS., 10 Bll. (Ffm.), Suhrkamp, (1974). 5,-
Erste dt. Ausgabe. – suhrkamp taschenbuch st 152. – Memoiren des Sohnes eines 1937 ermordeten sowjetischen Armeekommandanten vom Sommer 1937 bis Sommer 1942 in der Sippengefangenschaft in verschiedenen Straflagern. Nach Rehabilitierung konnte er 1955 nach Moskau zurückkehren, wurde aber 1972 nach Erscheinen des Buches in London erneut verhaftet und in die Verbannung geschickt. – Jeske 299. – Frisches Exemplar.

[87] **Janka, Walter**, Spuren eines Lebens. OPpbd. mit illustr. OÜmschl. 456 SS., 4 Bll. Bln., Rowohlt, (1991). 10,-
Erste Ausgabe. – Autobiographie des ehemaligen Spanienkämpfers, Verlegers von El Libro Libre im mexikanischen Exil und späteren Leiter des Aufbau-Verlags, der in einer Gruppe Intellektueller um Wolfgang Harich u.a. die Absetzung Ulbrichts verlangt hatte und deswegen in einem Schauprozess zu einer Haftstrafe von zehn Jahren verurteilt wurde. – Frisches Exemplar mit beiliegendem Nachruf von Karl Corino von 1994.

[88] – **Der Prozeß gegen Walter Janka und andere**. Eine Dokumentation. Illustr. OKart. 175 SS. Bln., Staatsverlag der Deutschen Demokratischen Republik, 1990. 8,-
Erste Ausgabe. – Ausführliche Dokumentation der Beschuldigungen durch die Stasi, die Verhörprotokolle, des Prozesses im Jahr 1957 und der Rehabilitation 1990. – Frisches Exemplar.

[89] **Jaroslowski, E[me]l'jan**, Aus der Geschichte der Kommunistischen Partei der Sowjetunion (Bolschewiki). Illustr. OKart. 367 SS. Hbg. u. Bln., Carl Hoym, (1929). 90,-



87 Walter Janka



88 Walter Janka



89 E. Jaroslawski



92 Felix Kanitz

Erste Ausgabe. – 1. Teil [von 2]: Von der Narodnikbewegung bis zum imperialistischen Krieg. Jaroslawski (1978-1943) war einer der Hauptorganisatoren der Oktoberrevolution. Er war Vorsitzender der Union der Atheisten und Vorsitzender der Gesellschaft der Altbolschewiki. Anfänglich noch Anhänger Lenins wurde er zum fanatischen Stalinisten, der die Geschichte der KPdSU in dessen Sinne fälschte. – Vgl. Vronskaia 144. Nicht bei Fauvel-Ruif, in der Slg. Kerssemakers, bei Sworakowski etc. – Exlibris des Wiener Sozialdemokraten Karl Nowak. Eine Ecke zu Beginn gestaut, eine Seite mit Eckknick, sonst sehr gut erhalten. – Sehr selten.

[90] **Jouvenel, Renaud de**, Tito Marschall der Verräter. (Übers. von Günther Baganz). Typographisch gestaltete OKart. 154 SS., 1 Bl. Bln., Dietz Verlag, 1952. 10,-

Erste dt. Ausgabe. – Stalinistisches Machwerk in dem der finanzielle Förderer der französischen KP Tito nach dessen Abfall von der Sowjetunion unterstellte mit Gestapo-Agenten zusammenzuarbeiten. – Dietz 352. – Gutes Exemplar.

[91] **Just, Artur W.**, Die Presse der Sowjetunion. Methoden diktatorischer Massenführung. Gr.-8°. OLwdbd. (gering fleckig). XII, 304 SS. Bln., Carl Duncker, 1931. 28,-

Erste Ausgabe. – Zeitung und Zeit Band 1. – Einige Eckknickfalten, sonst gut erhalten. – Vorsatz mit eh. Besitzvermerk des aus Russland stammenden Juristen B[oris Sergejewich] Mirkin-Getzevich, der im Pariser Exil lebte und Direktor des Institut de droit comparé de Paris war und am Institut des hautes études internationales, Faculté de droit de Paris unterrichtete.

[92] **Kanitz, Felix**, Kämpfer der Zukunft. Eine systematische Darstellung der sozialistischen Erziehungsgrundsätze. Illustr. OKart. (kleiner Eckknick, Rücken mit Leinen überklebt). 94 SS., 1 Bl. Wien, Jungebrunnen, 1929. 18,-

Erste Ausgabe. – Der „Klassiker“ sozialistischer Pädagogik wurde in den 70er Jahren wiederentdeckt und mehrfach nachgedruckt. – Slg. Kerssemakers 3054. Bibl. Stein L219. Steiner II, 1414. – Gering gestaut, Innendeckel mit hs. Besitzvermerk einer Kinderfreunde-Gruppe, sonst gut erhaltenes Exemplar mit reizvoll illustriertem Einband.

[93] – Das proletarische Kind in der bürgerlichen Gesellschaft. OLwdbd. (lichttrandig und gering stockig). 95 SS. Jena, Urania-Verlags-Gesellschaft, 1925. 10,-

Erste Ausgabe. – Grundlagenwerk. – Doderer II, 137. Vgl. Altner 198. Nicht in der Slg. Kerssemakers. – Schwach gebräunt, sonst schönes Exemplar.

[94] **Kantorowicz, Alfred**, Deutsche Schicksale. Intellektuelle unter Hitler und Stalin. OKart. (gering berieben). 256 SS. Wien u.a., Europa Verlag, (1964). 45,-

Erste Ausgabe. – Mit Texten über F. C. Weiskopf, Peter Huchel, Egon Erwin Kisch, Heinrich Mann, Lion Feuchtwanger, Ernst Ottwalt, Alfred Kurella, Arthur Koestler u.a. Hat kaum noch etwas mit dem gleichnamigen 1949 erschienenen Titel gleich. – Renner E 551. Schurig 21. Sternfeld-T. 254. – Gutes Exemplar. – **Beilieg:** Ders., Brief mit eh. U. 4°. 1 S. Dar. 1. März 1976. Mit Briefkopf. – Über einen Nachdruck aus dem Buch. – Gefaltet und gelocht sowie Marginalien des Empfängers.

[95] **Kersten, Kurt**, Der Moskauer Prozess gegen die Sozialrevolutionäre 1922. Revolution und Konterrevolution. Neuer Hlwbdb. 163 SS., 2 Bll. mit Fotos auf Tafeln. Bln., Die Schmiede, (1925). 28,-

Erste Ausgabe. – Aussenseiter der Gesellschaft Band 12. – Der erste der berühmten Moskauer „Säuberungsprozesse“, bei dem sogar aktive Mitglieder des ZK wegen angeblicher Feindspionage und geheimen Verschwörungen verurteilt wurden. – Hermann-S. 90. Slg. Kerssemakers 3206. Schütte 55. Bibl. Stein D870. – Erstes und letztes Blatt etwas stockig, sonst sehr schönes Exemplar.

[96] **Kindermann, Karl**, Zwei Jahre in Moskaus Totenhäusern. Der Moskauer Studentenprozeß und die Arbeitsmethoden der OGPU. Gr.-8°. OLwdbd. (Titel etwas abgeblättert). 231 SS. mit 50 Abb. auf Tafeln. Bln. u. Lpz., Eckart-Verlag, 1931. 25,-

Erste Ausgabe. – Die Notreihe. Fortlaufende Abhandlungen über Wesen und Wirken des Bolschewismus Heft 7/8. – Die GPU war Nachfolger der Tscheka und Vorläufer des NKWD und ging schon ab Mitte der 20er Jahre gegen eigene Parteimitglieder vor. Die antikommunistische Aufklärungsschrift dokumentiert u.a. die Erschießung des Anführers der ersten deutschen Arbeiterdelegation in der UdSSR, Arnold Dobbert. Kindermann war in einem der ersten Moskauer Schauprozesse selber zum Tode verurteilt worden, wurde dann aber später gegen Leipziger Revolutionäre ausgetauscht. – Liste d. auszusondernden Lit. I, 214. – Gutes Exemplar.

shw
A. Kantorowicz

[97] **Könnemann, Erwin**, Einwohnerwehren und Zeitfreiwilligenverbände. Ihre Funktion beim Aufbau eines neuen imperialistischen Militärsystems (November 1918 bis 1920). OLwdbd. mit illustr. O Umschl. (Randeinrisse). 485 SS., 1 Bl. (Bln.), Deutscher Militärverlag, (1971). 32,-
Erste Ausgabe. – Umfangreiche Abhandlung des ostdeutschen Historikers. – Frisch erhalten. – Relativ selten.

[98] **Koestler, Arthur**, Ein spanisches Testament. Vorwort der Herzogin von Atholl. OLwdbd. mit O Umschl. 240 SS. Zürich, Europa-Verlag, (1938). 90,-
Erste dt. Ausgabe. – Koestler, der als Kriegsberichterstatter des britischen NEWS CHRONICLE aus Spanien berichtet hatte, wurde nachdem Malaga in die Hände der Faschisten gefallen war, verhaftet und zum Tode verurteilt. Sein in der Haft entstandenes Tagebuch, das hier wiedergegeben wird, ist eine eindrucksvolle Anklage gegen den Faschismus und spiegelt die Situation des zum Tode verurteilten eindrucklich wider. Das Buch wurde zum auflagenstärksten Werk über den Spanischen Bürgerkrieg überhaupt. – Dt.Exilarchiv 3108. Krieg u. Frieden III, 1680. Renner E 45. Ruhl 83, Sternfeld-T. 276. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Schwach gebräunt, sonst sehr schönes Exemplar.

[99] – The Yogi and the Commissar and other Essays. (Second Printing). OLwdbd. 256 SS. New York, Macmillan Company, (1945). 28,-
Koestler beschreibt hier hauptsächlich seinen Abfall vom Kommunismus nach dem Hitler-Stalin-Pakt. – „The best books of the war“ 61. Diese Auflage nicht im Dt.Exilarchiv. Vgl. Kosch³ IX, 147 und. Sternfeld-T. 276. – Sehr gut erhalten.

[100] – Sowjet-Mythos und Wirklichkeit aus „Der Yogi und der Kommisar“. 2. Aufl. (Übers. von Robert Schmid). Typographisch gestaltete OKart. (gering geknickt). 91 SS., 2 Bl. (Hbg., Auerdruck), 1948. 8,-
Nicht bei Huber. – Vortitel mit hs. Namen, zum Ende minimal gestauch, sonst gut erhalten.

[101] – Sonnenfinsternis. Illustr. OHLwdbd. mit illustr. O Umschl. (Randläsuren). 235 SS., 2 Bl. Stgt., Stuttgarter Büchergilde (Behrendt Verlag, 1948). 25,-
Erste Ausgabe in Deutschland. – Die fiktionale Abrechnung mit dem Stalinismus erschien zuerst 1946 in London in deutscher Sprache. – Vorsatz und Schnitt mit kleinem Fleck, sonst gut erhalten.

[102] – Der Pfeil ins Blaue. Bericht eines Lebens 1905-1931. Goldgepr. OLwdbd. (gering berieben). 419 SS. mit Frontispiz. Wien, Mchn. u. Basel, Kurt Desch, (1953). 18,-
Erste dt. Ausgabe. – Koesters Jugend und sein Weg zum Kommunismus. – Desch 650. Wilpert I, 877. Vgl. Sternfeld-T. 276 (engl. Ausgabe). – Vorsatz geknickt, sonst frisch erhalten.

[103] – **Kingsley, Arthur**, „Sonnenfinsternis“. Schauspiel nach dem Buch von Arthur Koestler. Deutsch von Wolfgang Tillner. Qu.-8°. OKart. 189 SS. Bln., Gustav Kiepenheuer, [um 1954]. 150,-
Erste dt. Ausgabe. – Das maßgebliche antistalinistische Drama beschreibt, an die Moskauer Prozesse angelehnt, die Verhöre eines der Konterrevolution beschuldigten Kommunisten im Jahr 1937. Im Umdruckverfahren hergestellt und sicherlich nicht mehr als 500 Exemplare. – Vgl. Huber 166; KLL II, 2346 und KNLL IX, 577. – Nur zwei Exemplare weltweit nachweisbar, keines in der DNB. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten. – Einband von **Arthur Koestler signiert**.

[104] **Kofler, Leo**, Zur Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft. Versuch einer „verstehenden“ Betrachtung der Neuzeit nach dem historischen Materialismus. OHLwdbd. (etwas berieben und minimal fleckig). 556 SS. Halle, Mitteldeutsche Druckerei und Verlagsanstalt, (1948). 8,-
Erste Ausgabe. – Koflers Habilitationsschrift erschien noch einmal gekürzt 1966 bei Luchterhand und erstmals vollständig in zwei Bänden 1992 im Dietz Verlag. – Sternfeld-T. 277. – Papierbedingt etwas gebräunt, mehrfach gestempelt und vereinzelt Anstreichungen, sonst gut erhalten.

[105] – Stalinismus und Bürokratie. Zwei Aufsätze. (2. Aufl.). Kl.-8°. OKart. mit Ocellophanumschl. 182 SS., 1 Bl. (Neuwied u. Bln.), Luchterhand, (1970). 12,-
Sammlung Luchterhand SL 6. – Der Klassiker der marxistischen Stali-



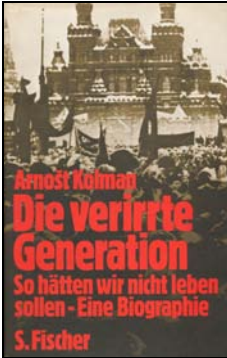
97 Erwin Könnemann



98 Arthur Koestler



103 Arthur Koestler



106 Arnost Kolman



101 Arthur Koestler

nismuskritik mit den zwei Essays „Das Wesen und die Rolle der stalinistischen Bürokratie“ und „Marxismus und Sprache“ erschienen erstmals 1952 einzeln nach Koflers Weggang aus der DDR. – Luchterhand 136. – Gutes Exemplar.

[106] **Kolman, Arnost**, Die verirrte Generation. So hätten wir nicht leben sollen. Eine Biographie. (Übers. von Elisabeth Mahler-Berger). Ovpbd. mit illustr. O Umschl. (hinten mit kleinem Randeinriß). 279 SS. **mit zahlr. Fotos.** (Ffm.), S. Fischer, (1979). 8,-

Erste dt. Ausgabe. – Der tschechoslowakische Philosoph und Parteifunktionär überlebte den Zweiten Weltkrieg im sowjetischen Exil, wurde aber 1948 nach Kritik an der Regierung Gottwald verhaftet und in der Lubjanka langwierig verhört. Ende der 50er Jahre kehrt er nach Prag zurück und wird Direktor des Philosophischen Instituts. Seine Autobiographie ist eine Abrechnung mit dem Stalinismus und Kommunismus sowjetischer Prägung. – Hinteres Vorsatz mit „R“-Stempel, sonst frisches Exemplar.

[107] **Komintern – Bibliothek der Kommunistischen Internationale.** Bde. XVII-XX in 1 Bd. Hlwbdb. d. Zt. mit 4 eingebundenen OKart.-Vorderdeckeln (3 mit hs. Namen) und goldgepr. Rtit. Hbg., Verlag der Kommunistischen Internationale Auslieferung Carl Hoym, 1921. 58,-

Erste dt. Ausgaben. – XVII. M. Tomski, Abhandlungen über die Gewerkschaftsbewegungen in Russland. 64 SS. XVIII. Karl Radek, Der Weg der Kommunistischen Internationale. 86 SS., 1 Blw. XIX. G. Sinowjew, Die Kämpfe der Kommunistischen Internationale. 104 SS. XX. Thesen und Resolutionen des III. Weltkongresses der Kommunistischen Internationale. (Moskau, 22. Juni bis 12. Juli 1921). – Bibl.Stein G362 f. – Papierbedingt gebräunt, Titelfrückseite des ersten Bandes mit Stempel, sonst gut erhalten. – Alle Bände selten.

[108] – **Die internationale kommunistische Werbewoche vom 3. bis 10. Nov. 1921.** Schreiben des Exekutivkomitees der Kommunistischen Internationale. OBrosch. 1 Blw., 19 SS., 2 Bll. (Milano, Feltrinelli, 1967). 18,- Flugschriften der Kommunistischen Internationale 8. – Reprint der Ausgabe von 1921. – Insgesamt etwas gestaucht, Vortitel mit Stempel und Filzstiftstrich, sonst gut erhalten. – Auch als Reprint selten.

[109] – **Der I. Kongress der Kommunistischen Internationale.** Protokoll der Verhandlungen in Moskau vom 2. bis zum 19. März 1919. Kl.-8°. OKart. 202 SS., 2 Bll. [Moskau], Verlag der Kommunistischen Internationale, Auslieferung: Hbg., Carl Hoym, 1921 [Mailand], (Feltrinelli Reprint, 1967). 25,-

Faksimile der ersten Ausgabe in Deutschland. – Bibliothek der Kommunistischen Internationale VII. – War zuerst 1920 in Petrograd erschienen. Mit Reden von Leo Trotzki, W. I. Lenin, Grigori Sinowjew, Nikolai Bucharin u.a. – Bibl.Stein K94. Vgl. Slg.Kerssemakers 1027 u. Sworakowski 499. – Vorsatz mit kleinem Namens- und Nummernstempel, sonst tadellos erhalten.

[110] – **Die Kommunistische Internationale zur Washingtoner Konferenz.** Thesen des Exekutivkomitees der Kommunistischen Internationale. OBrosch. 1 Blw., 13 SS., 1 Bl. [Milano, Feltrinelli, 1967]. 18,-

Flugschriften der Kommunistischen Internationale 9. – Stellungnahme zur Internationalen Abrüstungskonferenz. Reprint der Ausgabe bei Carl Hoym 1921. – Vgl. Bibl.Stein K122 und Sworakowski 1637. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Gering gestaucht, erstes und letztes Blatt gestempelt und mit Filzstiftstrich. – Selten.

[111] – **Protokoll des III. Kongresses der Kommunistischen Internationale.** Moskau 22. Juni bis 12. Juli 1921. Neuer Lwdbd. 1086 SS. Hbg., Verlag der Kommunistischen Internationale, Auslieferung Carl Hoym, 1921. 20,-

Erste Ausgabe. – Bibliothek der Kommunistischen Internationale XXIII. – Mit Texten von Wladimir Iljitsch Lenin, Leo Trotzki, Willi Münzenberg, Clara Zetkin, Karl Radek, Grigorij Sinowjew, Georg Lukacs u.a. Stalin spielte hier noch keine Rolle. – Slg.Kerssemakers 1039. Bibl.Stein K94. Sworakowski 660. I.F.H.S. jeweils nur die Auszüge. – Unterschiedlich gebräunt, sonst gut erhalten.

[112] – **Der zweite Kongreß der Kommunistischen Internationale.** Protokoll der Verhandlungen vom 19. Juli in Petrograd und vom 23. Juli bis 7. August 1920 in Moskau. Gr.-8°. OKart. (Gebrauchsspuren, hinterer Deckel fehlt). 6 nn. Bll., 798 SS., 1 Blw. [Moskau], Verlag der Kommunistischen Internationale, Auslieferung: Hbg., Carl Hoym, 1921 [Mailand], (Feltrinelli Reprint), [1972]. 25,-

Reprint der deutschen Erstausgabe von 1921. – Bibliothek der Kommunistischen Internationale 22. – Mit Reden von W. I. Lenin, Grigori Sinowjew, Leo Trotzki, Karl

Radek, Willi Münzenberg, Paul Levi, Nikolai Bucharin u.a. – Bibl.Stein K94. Vgl. Slg.Kerssemakers 1032 u. Sworakowski 560. – Buchblock etwas gelockert, Vortitel gestempelt, Titel mit Kürzel in Filzstift, sonst ordentlich erhalten.

[113] – **Protokoll.** Fünfter Kongress der Kommunistischen Internationale. Band I-II. 2 illustr. OKart. (lichtrandig, Kapital mit geringer Fehlstele, hs. Name und Bandzahl). 3 Bll., 509 SS., 1 Bl.; 2 Bll. SS. 510-1082, 3 Bll. Hbg., Carl Hoym, (1924). 90,-
Erste dt. Ausgabe. – Mit Reden von Nikolai Bucharin, Ruth Fischer, Fritz Heckert, Karl Radek, Grigori Sinowjew, Ernst Thälmann, Clara Zetkin u.a. – Slg.Kerssemakers 1047. Bibl.Stein K94. Sworakowski 765. – Buchblöcke verzogen, etwas gestaucht, Inhaltsverzeichnis und ganz vereinzelt Reste von Anstreichungen, insgesamt ordentlich erhalten. – Selten.

[114] – **La IIe Conférence d'Organisation.** Décisions et Résolutions adoptées par la IIe Conférence du C. E. de l'I. C. et ratifiées par le Bureau d'organisation du C. E. de l'I. C. le 26 Mars 1926. Kl.-8°. OKart. (kleiner Fleck). 98 SS., 1 Bl. (Milano, Feltrinelli Reprint, 1967). 18,-
L'I. C. et les questions d'organisation N° 3. – Reprint der Pariser Ausgabe von 1926. – Vgl. Sworakowski 1085. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Titel gestempelt und mit Filzstiftstrich, sonst gut erhalten. – Selten, weltweit nur ein Exemplar in Bibliotheken, das Original überhaupt nicht.

[115] – **Die Komintern vor dem 6. Weltkongress.** Tätigkeitsbericht der Exekutive der Kommunistischen Internationale für die Zeit vom 5. bis zum 6. Weltkongress. Gr.-8°. OKart. (lichtrandig, Rücken geklebt). 576 SS., 2 Bll. (Hbg., Carl Hoym, (1928). 38,-
Erste dt. Ausgabe. – Die Texte sind nicht namentlich gekennzeichnet. Inhaltlich wird hier die Stalinisierung der Komintern vorbereitet. – Bibl.Stein K91. Sworakowski 825. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Gebräunt, Vorderdeckel und erste Seite mit kleinem Randeinriß, letztes Blatt gering fleckig und geknickt.

[116] **Das Kommunistische Manifest.** Das Erfurter Programm. Das Revolutions-Programm der Unabhängigen Sozialdemokratischen Partei Deutschlands. Das Programm der Kommunistischen Partei Deutschlands (Spartakusbund). Die Organisations-Statute der Deutschen Sozialistischen Parteien. OBrosch. (geringe Gebrauchsspuren, hs. Name). 54 SS., 1 Bl. Bln., Verlag Gesellschaft und Erziehung, 1919. 38,-
Erste Ausgabe. – Revolutions-Bibliothek Nr. 3. – Bibl.Stein K736. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Insgesamt gebräunt, sonst gut erhalten. – Selten.

[117] **Komor, [Imre],** Zehn Jahre Komintern. Die Komintern - die Führerin im Kampf um die Welt diktatur des Proletariats. Illustr. OKart. (hinten etwas fleckig). 31 SS. mit *Frontispiz* und 2 *Fototafeln*. Hbg. u. Bln., Carl Hoym, (1929). 30,-
Erste Ausgabe. – Der ungarische Emigrant Imre Komor (1902-1966) war Chefredakteur der „Deutschen Zentral-Zeitung“, die in der deutschen Sektion beim ZK der KPdSU in Moskau erschien. Er wurde später ein Opfer des Stalinismus. – Hammond Q26. Sworakowski 272. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Schwach gebräunt, sonst gut erhalten.

[118] **Kostow – Traitscho Kostoff und seine Gruppe.** OHLwdbd. 667 SS. Bln., Dietz, 1951. 12,-
Erste dt. Ausgabe. – Traitscho Kostow (1897-1949) war zusammen mit Georgij Dimitroff Mitbegründer der bulgarischen KPD und war Mitglied des ZK. Im Zweiten Weltkrieg führte er eine Partisaneneinheit gegen die deutschen Soldaten an. Nach seiner Kritik an der sowjetischen Dominanz in der Wirtschaft befürchteten die Anhänger Stalins in der bulgarischen KP eine Entwicklung wie in Jugoslawien unter Tito und Kostow wurde der Schauprozeß gemacht, der in diesem Band vollständig abgedruckt ist. Kostow wurde am 16. Dezember 1949 hingerichtet. Er ist der einzige Angeklagte in allen stalinistischen Schauprozessen, der kein (erzwungenes) Geständnis abgab. – Dietz 364. – Papierbedingt gebräunt, sonst sehr gut erhalten.

[119] **KPD – Bericht über die Verhandlungen des III. (8.) Parteitages der Kommunistischen Partei Deutschlands (Sektion der Kommunistischen Internationale).** Abgehalten in Leipzig vom 28. Januar bis 1. Februar 1923. Hrsg. von der Zentrale der Kommunistischen Partei Deutschlands. OKart. 454 SS., 1 Bl. Bln., Vereinigung Internationaler Verlags-Anstalten, 1923. 75,-
Erste Ausgabe. – Mit Texten von Wilhelm Pieck, Ernst Thälmann, Clara Zetkin, Ruth



113 Komintern



117 Imre Komor



121 KPdSU



122 KPdSU



174 Erich Matthias

Fischer, Paul Levi, Walter Ulbricht, Fritz Heckert u.a. – BiblStein K313. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Etwas gebräunt, Vorderdeckel sowie die ersten und letzten Blätter mit Eckknick, sonst frisch erhalten. – Selten.

[120] – **Der Gründungsparteitag der KPD.** Protokolle und Materialien. Hrsg. von Hermann Weber. OLwdbd. mit O Umschl. 345 SS., 1 Bl. Ffm., Europäische Verlagsanstalt u. Wien, Europa Verlag, (1969). 18,-
Erste Ausgabe dieser Fassung. – Mit den Reden und Texten von Rosa Luxemburg, Paul Levi, Paul Lange, Hermann Duncker u.a. – Frisches Exemplar der besseren Leinenausgabe, noch mit der beiliegenden Verlagspostkarte.

[121] **KPdSU – Protokoll. Fünfzehnter Parteitag der Kommunistischen Partei der Sowjetunion.** 2.-19. Dezember 1927 in Moskau. Gr.-8°. Illustr. OKart. (lichtrandig, Rücken mit Lásur, hinterer Deckel geknickt). 314 SS., 1 Bl. Hbg. u. Bln., Carl Hoym, (1928). 90,-
Erste dt. Ausgabe. – Im Zentrum der Tagung stand die Auseinandersetzung mit Leo Trotzki, der schon 1926 aus dem Politbüro und im November 1927 aus der KPdSU ausgeschlossen wurde. Mit Texten von Clara Zetkin, Josef Stalin, Karl Radek, Nikolai Bucharin u.a. – Bibl.Stein K493. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Schnitt sowie erstes und letztes Blatt schwach stockig, sonst gut erhalten. – Selten.

[122] – **17. Parteitag der KPdSU.** 26. Januar - 10. Februar 1934. Resolutionen und Beschlüsse. Kl.-8°. Typographisch gestaltete OKart. 82 SS., 1 Bl. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter, 1934. 18,-
Erste dt. Ausgabe. – Der Parteitag gilt als „Der Parteitag der Sieger“, da Stalin in seinem Rechenschaftsbericht über die Fortschritte der kommunistischen Umgestaltung (insbesondere der Wirtschaft) auf allen Ebenen berichten konnte. – Schick 389. Nicht im Dt.Exilarchiv und in der Slg.Kerssemakers. – Frisches Exemplar. – Recht selten.

[123] **KPÖ – Hautmann, Hans,** Die verlorene Räterepublik. Am Beispiel der Kommunistischen Partei Deutschösterreichs. (2. ergänzte Aufl.). Illustr. OKart. 286 SS., 1 Bl. Wien, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1971). 28,-
Erste Ausgabe dieser Fassung. – (Reihe) Europäische Perspektiven. – Frische Exemplar. – Recht selten.

[124] **Kravchenko, Victor,** Ich wähle die Freiheit. Das private und politische Leben eines Sowjetbeamten. (Übers. von Albert Heß). OHLwdbd. von Werner Rebhuhn. 626 SS., 1 Blw. Hbg., Drei Türme Verlag, [1949]. 28,-
Erste Ausgabe in Deutschland. – Der sowjetische Ingenieur und spätere Handelsdiplomate Wiktor Krawtschenko (1905-1966) war Mitglied der KPdSU. In den USA bat er 1944 um politisches Asyl. Sein zuerst 1946 auf Englisch erschienenes Buch sorgte weltweit für Aufsehen, da er hier erstmals ausführlich das System der sowjetischen Gulags beschrieb. Die linke Presse beschimpfte ihn als Lügner und westlichen Spion, woraufhin er in einem Aufsehen erregenden Verleumdungsprozeß 1949 gegen die Zeitung Les Lettres françaises gewann. Krawtschenko wurde im Februar 1966 erschossen in einem New Yorker Hotel aufgefunden. – Leicht gebräunt, zu Beginn am Rand gestauch, mehrere Bibliotheksstempel, sonst gut erhalten. – In allen Ausgaben selten.

[125] **Kriwogus, I. M. und S. M. Stezkewitsch,** Abriß der Geschichte der I. und II. Internationale. (Übers. von Erich Salewski). OLwdbd. illust. mit O Umschl. (etwas angestaubt). 310 SS., 1 Bl. Bln., Dietz Verlag, 1960. 8,-
Erste dt. Ausgabe. – Von der Gründung 1864 in London bis zum Untergang im Ersten Weltkrieg. – Dietz 144. – Frisches Exemplar.

[126] **Krylenko, N[ikolai],** Weisser und roter Terror. OBrosch. (Fehlstellen, Vorderdeckel lose). 36 SS. (Wien), Verlag für Literatur und Politik, (1927). 45,-
Erste dt. Ausgabe. – Nikolai Krylenko (1885-1938) war einer der führenden Köpfe der sowjetischen Justiz. Hier nimmt er die Erschießung von zwei Konterrevolutionären zum Anlaß einer Abrechnung mit den Menschewiki und Westeuropäischen Sozialisten wie Karl Kautsky. Als sowjetischer Justizminister wurde er 1938 selber Opfer des Stalinsimus. – Bibl.Stein D874. Vgl. Vronskaya 210 f. Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Steiner. – Gering gestauch, sonst innen frisch erhalten. – Vorteil mit eh. Besitzvermerk des dänischen Journalisten, Übersetzers und Verlegers Ove Johannsen von 1929. – Sehr selten.

[127] **Kuhn, Hermann,** Bruch mit dem Kommunismus. Über autobiographische Schriften von Ex-Kommunisten im geteilten Deutschland. Gr.-8°.

Illustr. OKart. (gering gestauch). 325 SS., 1 Bl. (Münster), Westfälisches Dampfboot, (1990). 15,-
Erste Ausgabe. – Über Arthur Koestler, Margarete Buber-Neumann, Wolfgang Leonhard, Alfred Kantorowicz, Ralph Giordano, Gerhard Zwerenz, Erich Loest u.a. – Stellenweise etwas gestauch, sonst gut erhalten.

[128] (**Kurella, Alfred**), ... das Urteil wurde vollstreckt! Die Erschießung der „48“ in Sowjetrußland und ihre Hintergründe. OÜmschl. (Rand-einriß). 31 SS. (Bln., Verlag „Der drohende Krieg“, [1931]). 150,-
Erste Ausgabe. – Die im Heft erwähnten Alexander Rjasanzew und Eugen Karatygin als Anführer einer konterrevolutionären Verschwörung sind weltweit nicht im Internet zu finden. Die Gruppe aus Großbauern, ehemaligen zaristischen Militärs und Lebensmittelhändlern plante eine Verkappung und Sabotage der Lebensmittelversorgung, um so einen Umsturz auszulösen. Kurella beschreibt ausführlich die schlechte Versorgungslage in der Sowjetunion, dann die verschiedenen Ansätze und Hintergründe zu unterschiedlichen Umsturzversuchen, um am Ende gegen Karl Kautsky zu „schießen“, der die Konterrevolution befördern würde. – Melzwig 414.1. Bibl.Stein D885. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Exemplar aus dem Hauptarchiv der NSDAP mit entsprechenden Blindstempeln. – Sehr selten.



128 Alfred Kurella

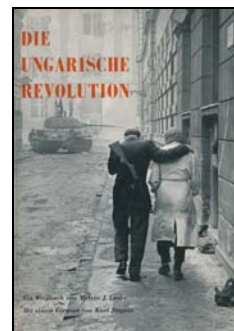
[129] **Kurze Geschichte der KPdSU (B)**. Unter Redaktion von W[ilhelm] Knorin. (etwas fleckig, Rücken stark verblaßt). 537 SS., 1 Bl. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter in der UdSSR, 1935. 90,-
Erste dt. Ausgabe. – Der 1890 in Lettland geborene Wilhelm Knorin wurde zum ersten Sekretär im ZK der weißrussischen KP und kam Anfang der 30er Jahre nach Moskau, wo er Mitglied im Exekutivkomitee der Komintern wurde und für die Prawda arbeitete. 1937 wurde er im Rahmen der stalinistischen „Säuberungen“ verhaftet und 1938 als Spion hingerichtet. – Schick 479. Nicht im Dt.Exilarchiv und in der Slg.Kerssemakers. – Vorsätze gebräunt, sonst schönes Exemplar. – Sehr selten.

[130] **Kuusinen, Otto Wille**, Die (jetzige) historische Unwahrheit Sinowjews. OKart. (stark bekrizelt und Eckfehlstelle). 103 SS. Hbg. u. Bln., Carl Hoym, (1928). 38,-
Erste dt. Ausgabe. – Der gebürtige Finne Otto Wille Kuusinen (1881-1964) war von 1921 bis 1939 Sekretär des Exekutivkomitee der Kommunistischen Internationale und damit direkter Mitarbeiter Sinowjews, der 1926 seine Posten verloren hatte und hier des Trotzismus beschuldigt wird. – Bibl.Stein K706. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Titel mit hs. Namen, vereinzelt Eckknick, zum Ende Klammerheftung angerostet, sonst gut erhalten. – Selten.

[131] **Labin, Suzanne**, Stalin's Russia. Transl. by Edward Fitzgerald. Foreword by Arthur Koestler. Goldgepr. OLwdbd. 2 Bll., 492 SS. London, Victor Gollancz, 1949. 25,-
Erste Ausgabe. – Erstlingswerk der französischen Journalistin, Sozialistin und Antistalinistin. – Dt.Exilarchiv II, 9562. – Sehr schönes Exemplar. – Selten.

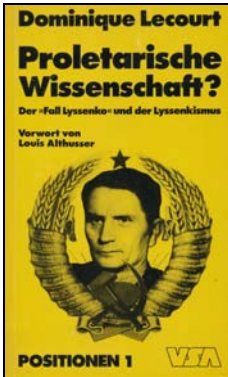
[132] **Lange, Peer H.**, Stalinismus versus „Sozialfaschismus“ und „Nationalfaschismus“. Revolutionspolitische Ideologie und Praxis unter Stalin 1927-1935. OKart. (Rücken mit Knicken). 167 SS., 1 Bl. mit Abb. Göppingen, Alfred Kümmerle, 1969. 45,-
Erste Ausgabe. – Göppinger Akademische Beiträge Nr. 2. – Titel mit kleinem Namens- und Zahlenstempel, sonst gutes Exemplar. – Selten.

[133] **Lasky, Melvin J.**, Die ungarische Revolution. Die Geschichte des Oktober-Aufstandes nach Dokumenten, Meldungen, Augenzeugenberichten und dem Echo der Weltöffentlichkeit. Veröffentlicht für den Kongress für die Freiheit der Kultur. (Übers. von Gerhard Löwenthal. Vorwort von Karl Jaspers). 4°. OKart. mit illustr. OÜmschl. (hinten mit Randläsuren). 349 SS., 1 Bl. mit Karikaturen und Karten im Text und Fotos auf Tafels. Bln., Colloquium Verlag, (1958). 10,-
Erste dt. Ausgabe. – Die ausführliche Geschichte des ungarischen Volksaufstandes und seiner Niederschlagung durch die Rote Armee wurde hauptsächlich aus Zeitungsberichten zusammengetragen. – Etwas gebräunt, Vortitel zweifach gestempelt, sonst frisch erhalten.



133 Melvin J. Lasky

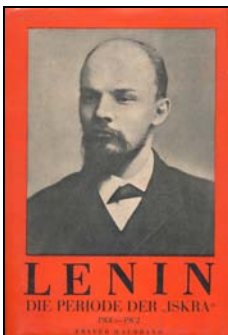
[134] **Ledebour – Georg Ledebour**. Mensch und Kämpfer. Zusammengestellt von Minna Ledebour. Goldgepr. OLwdbd. 169 SS., 2 Bll. mit Frontispiz und 1 Tafel im Anhang. Zürich, Europa Verlag, (1954). 10,-
Erste Ausgabe. – Mit Texten von Kurt Tucholsky, Anna Siemsen, Richard Kleineibst, Wilhelm Dittmann und ausführlich über den Prozeß gegen Ledebour, der als einer der



165 Trofim Lyssenko



166 Trofim Lyssenko



143 W. I. Lenin

Anführer des Spartakusaufstandes 1919 verhaftet wurde. – Renner E 363. – Gutes Exemplar.

[135] **Lefëbvre, Henri**, Der dialektische Materialismus. (Übers. von Alfred Schmidt). Kl.-8°. OKart. mit O Umschl. (kleine Druckstelle). 162 SS., 7 Bll. (Ffm.), Suhrkamp Verlag, (1966). 10,-

Erste dt. Ausgabe. – edition suhrkamp es 160. – Der „Klassiker“ der Marxismusauslegung erschien im Original bereits 1939 in Paris. – Jeske 364. – Frisch erhalten.

[136] **Lenin, N. [Wladimir Iljitsch]**, Staat und Revolution. Die Lehre des Marxismus vom Staat und die Aufgaben des Proletariats in der Revolution. Rote OKart. (Randfollstellen). 117 SS., 5 Bll. Bln., Verlag Die Aktion, 1918. 20,-

Erste dt. Ausgabe. – Politische Aktions-Bibliothek 4. – Slg.Kerssemakers 3764. Raabe, Zeitschriften 150.4. Uhlmann-N. 2060. – Leicht gebräunt und gestauch, letzte Blätter (Anzeigen) mit geringem Randeinriß.

[137] – Die nächsten Aufgaben der Sowjet-Macht. OBrosch. (lichtrandig). 62 SS., 1 Bl. Bln., Verlag der „Kommunistischen Bibliothek“, [1919]. 15,-
Kommunistische Bibliothek 3. – Titelaufgabe des gleichzeitig erschienenen „Der Rote Hahn“ 34/35 im Verlag der Aktion von Franz Pfemfert. – Uhlmann-N. 2247. Vgl. Raabe, Zeitschriften 151 34/35 und Bibl.Stein E362. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten.

[138] – Staat und Revolution. Die Lehre des Marxismus vom Staat und die Aufgaben des Proletariats in der Revolution. OKart. (Eckknick, Klammerheftung angerostet). 112 SS. Lpz., Franks Verlag, [1919]. 20,-
Kommunistische Bibliothek Nr. 4. – Sechste deutsche Ausgabe. – Uhlmann-N. 2060. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten.

[139] – Der „Radikalismus“ die Kinderkrankheit des Kommunismus. OKart. (Fehlstellen und etwas stockig). 95 SS. Lpz., Westeuropäisches Sekretariat der Kommunistischen Internationale, 1920. 18,-
Erste dt. Ausgabe. – Eines der revolutionstaktischen Hauptwerke Lenins. – Slg.Kerssemakers 3755. Bibl.Stein K571. Sworakowski 1692. Uhlmann-N. 2580. – Etwas gebräunt und gestauch.

[140] – Die Lehren der Revolution. Gr.-8°. OBrosch. 39 SS. Wien, Verlag der Arbeiterbuchhandlung, 1921. 15,-
Erste dt. Ausgabe. – Materialien zur Geschichte der proletarischen Revolution in Rußland 3. Heft. – Slg.Kerssemakers 3740. Steiner II, 391. Uhlmann-N. 2248. – Etwas gebräunt, eine Ecke gering gestauch, sonst gut erhalten.

[141] – Briefe an Maxim Gorki, 1908-1913. Einleitung und Anmerkungen von L. Kamenew. Kl.-8°. Goldgepr. OKart. (gering geknickt). 126 SS., 1 Bl. Wien, Verlag für Literatur und Politik, 1924. 12,-
Erste dt. Ausgabe. – Bibl.Stein B277. Steiner II, 702. Uhlmann-N. 103. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Gebräunt, Vortitel eingerissen, eine Ecke wasserrandig, sonst ordentlich erhalten. – Titel mit hs. Namen des Wirtschaftswissenschaftlers Werner Trömel.

[142] – Der Kampf um die soziale Revolution. Gr.-8°. Goldgepr. OLwdbd. (minimal fleckig und berieben). XVI, 783 SS. (Wien), Verlag für Literatur und Politik, (1925). 28,-
Erste Ausgabe. – Ausgewählte Werke, Sammelband [= alles Erschienene]. – Erschien als einziger Auswahlband, danach machte sich der Verlag an die Herausgabe der Sämtlichen Werke, die aber auch nie vollständig erschienen. – Slg.Kerssemakers 3735. Bibl.Stein B273. Uhlmann-W.149. – Sieben Blätter mit Eckknick, sonst gutes Exemplar.

[143] – Sämtliche Werke. Bände III-V, VII, XIII, XVIII-XXI in 11 Bänden [von 21]. Gr.-8°. 11 goldgepr. OLwdbde. mit 65 illustr. O Umschl. (vereinzelt Randeinrisse). Zus. 6329 SS. SS. mit Frontispiz. Wien u. Bln., Verlag für Literatur und Politik; (1927-1931). 150,-

Erste dt. Ausgabe. – Die auf dreißig Bände ausgelegte Reihe ist nie vollständig erschienen. – Vorhanden: **III.** Die Entwicklung des Kapitalismus in Rußland. Die Entstehung des inneren Marktes für die Großindustrie. – **IV. 1 u. 2.** Die Periode der „Iskra“. 1900-1902. – **V.** Der Kampf um die bolschewistische Partei. 1902-1903. – **VII.** Die Revolution von 1905. Bis zum Aufstand des Panzerkreuzers „Potemkin“. – **XIII.** Materialismus und Empiriokritizismus. Kritische Bemerkungen über eine reaktionäre Philosophie. – **XVIII.** Der imperialistische Krieg. Der Kampf gegen Sozialchauvinismus und Sozialpazifismus. 1914-1915. – **XIX.** Der imperialistische Krieg. Imperialismus und Revolution. 1916-1917. – **XX. 1 u. 2.** Die Revolution von 1917.

Vom Sturz des Zarismus bis zu den Julitagen. Von Mitte März ... bis zur Julikrise. – **XXI.** Die Revolution von 1917. Die Vorbereitung des Oktober. – Slg.Kerssemakers 3761. Bibl.Stein B286. Steiner II, 1113 ff. Uhlmann-N. 41-57. – Ein Band etwas gestauch, ein Schnitt leicht stockig, vereinzelt ein Eckknick, sonst sehr schön erhaltene Reihe.

[144] – **Marcu, Valeriu**, Lenin. 30 Jahre Russland. Gr.-8°. Typographisch gestalteter OLwdbd. VIII, 356 SS. **mit Frontispiz und zahlr. Abb. im Kupferdruck auf 16 Tafeln.** Lpz., Paul List, (1927). 15,-
Erste Ausgabe. – Eher kritische Biographie durch den rumänischen Historiker, der damals in Berlin lebte. – Slg.Kerssemakers 4417. List 381. Bibl.Stein A266. – Vortitel geknickt, zum Ende etwas gestauch, sonst schön erhalten.

[145] – **Lenin**. Leben und Werk. Gr.-8°. Gestaltete OKart. 208 SS., 2 Bll. **mit Abb. auf Tafeln.** Wien, Verlag für Literatur und Politik, 1924. 18,-
Erste Ausgabe. – Standardwerk zum Tode Lenins mit Texten von Nikolai Bucharin, Karl Radek, Grigorij Sinowjew, Josef Stalin, Leo Trotzki, Lenins Frau u.a. – Slg.Kerssemakers 3812. Steiner II, 700. Uhlmann-N. 2510. – Etwas gebräunt, insgesamt etwas gestauch, letzte Blätter mit Randeinrissen, sonst gut erhalten.

[146] **Leonhard, Susanne**, Gestohlenes Leben. Schicksal einer politischen Emigrantin in der Sowjetunion. (4. Aufl.). OLwdbd. 760 SS. **mit Karten auf den Vorsätzen.** Stgt., Steingrüben Verlag, [um 1962]. 75,-
Susanne Leonhard (1895-1984) war 1918 bis 1919 kurzfristig mit dem Expressionisten Rudolf Leonhard verheiratet. Aus ihrer Affäre mit dem sowjetischen Botschafter in Wien entstammt ihr Sohn, der berühmte Historiker Wolfgang Leonhard. Bei einer Reise nach Schweden wurde sie als ehemaliges KPD-Mitglied vor der drohenden Verhaftung gewarnt und floh mit ihrem Sohn nach Moskau. 1936 wurde sie dort verhaftet und kam zwölf Jahre in Gefangenschaft im Gulag Workuta und in Sibirien. Mit Hilfe von Wilhelm Pieck konnte Susanne Leonhard 1948 nach Deutschland zurückkehren und ging dann von Ost- nach Westberlin, wo sie vom US-Geheimdienst für ein weiteres Jahr inhaftiert und befragt wurde. Als Antistalinistin aber weiterhin überzeugte Sozialistin lehnte sie die Zusammenarbeit aber ab und kam wieder frei. – Schwach gebräunt, sonst gut erhalten. – In allen Auflagen selten.

[147] **Leonhard, Wolfgang**, Die Revolution entlässt ihre Kinder. OLwdbd. mit illustr. O Umschl. (geknickt, Randeinriß). 565 SS., 5 Bll. (Gütersloh), Bertelsmann Lesering, [1960]. 8,-
Erste Buchgemeinschaftsausgabe. – Die schonungslose Abrechnung mit dem Stalinismus war Leonhards Erstlingswerk und wurde einer der größten Bestseller der BRD. Leonhard war zusammen mit seiner kommunistischen Mutter, einer engen Freundin von Luxemburg und Liebknecht, 1935 über Schweden nach Moskau emigriert. Leonhard gehörte der Gruppe Ulbricht an und war Sprecher am Sender „Freies Deutschland“. Trotz häufiger Zweifel am Stalinismus brach Leonhard erst 1949 damit und floh in den Westen. – Gutes Exemplar.

[148] – **Kreml ohne Stalin.** (3. [überarb.] Aufl.). 510 SS. Köln u. Bln., Kiepenheuer & Witsch, (1962). 8,-
Erste Ausgabe dieser Fassung. – Zuerst 1959 erschienen und hier den aktuellen Veränderungen bis Dezember 1960 angepaßt. – Kiepenheuer 148. – Schnitt gering fleckig, sonst gut erhalten.

[149] **Levi, Paul**, Unser Weg. Wider den Putschismus. Mit einem Artikel von Karl Radek als Anhang. Zweite, mit einem Vorwort versehene Ausgabe. OKart. 63 SS. Bln., A.Seehof & Co., 1921. 25,-
Erste Ausgabe dieser Fassung. – Paul Levi hat hier eine entschiedene Anklage gegen den Mitteldeutschen Aufstand und die kommunistischen Putschbestrebungen in Hamburg etc. geschrieben. Er macht deutlich, daß ein revolutionärer Umsturz nur aus dem Willen des Volkes kommen und nicht von der Führung der KP verordnet werden kann. Levi war nach der Ermordung von Luxemburg und Liebknecht geistiger Führer der KPD, die ihn nach diesem Text aus der Partei ausschloß. – Slg.Kerssemakers 3863. Krieg u. Frieden III, 2201. Lex.dt.-jüd.Autoren XV, 343.7. Sozialismus-Kat.-Lpz. 83. Bibl.Stein K1193. – Etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

[150] – Was ist das Verbrechen? Die Märzaktion oder die Kritik daran? OKart. (geringe Randfehlstellen). 44 SS., 1 Bl. Bln., A. Seehof & Co., 1921. 25,-
Erste Ausgabe. – Fortsetzung seiner Veröffentlichung „Wider den Putschismus“ als Rede auf dem KPD Parteitag am 4. Mai. – Lex.dt.-jüd.Autoren XV, 343.6. Bibl.Stein K315. Nicht in der Slg.Kerssemakers und in der Wiener Lib. – Hs. Name, Titelblatt beschnitten, etwas gebräunt und durchgängig Bleistiftanstrichungen. – Recht selten.

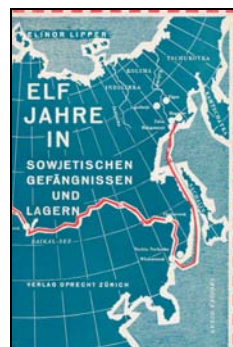
[151] – Sachverständigen-Gutachten und was dann? Zur innen- und au-



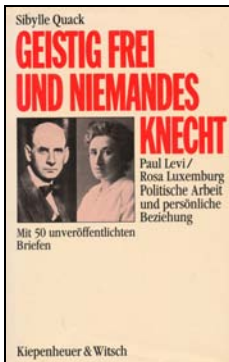
147 Wolfgang Leonhard



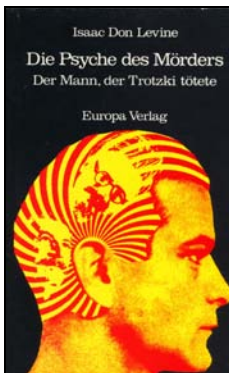
156 Matwej Liebermann



157 Elinor Lipper



152 Levi / Liebknecht



153 Isaac Don Levine



154 Jakob Lewi

Benpolitischen Orientierung. OKart. (minimaler Randeinriß). 63 SS. Bln., Zentralvertrieb zeitgeschichtlicher Bücher, (1924). 25,-
Erste Ausgabe. – Der zur SPD zurückgekehrte Mitbegründer der KPD vertrat dort den linken marxistischen Flügel. Hier beschreibt er die aktuelle Lage in England, der Sowjetunion und Deutschland. – Lex.dt.-jüd.Autoren XV, 344.9. Nicht in der Slg. Kerssemakers. – Schwach gebräunt, sonst gutes Exemplar.

[152] – **Quack, Sibylle**, Geistig frei und niemandes Knecht. Paul Levi - Rosa Luxemburg. Politische Arbeit und persönliche Beziehung. Mit 50 unveröffentlichten Briefen. OPpbdd. mit illustr. OUMschl. 295 SS., 4 Bll. mit Abb. (Köln), Kiepenheuer & Witsch, (1983). 10,-
Erste Ausgabe. – Kiepenheuer² 122. – Frisches Exemplar.

[153] **Levine, Isaac Don**, Die Psyche des Mörders. Der Mann, der Trotzki tötete. (Übers. von Babette Gross). OLwdbd. mit illustr. OUMschl. 254 SS., 1 Bl. Wie, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1970). 18,-
Erste dt. Ausgabe. – Der zuerst 1959 in den USA erschienene Band deckt erstmals die wahre Identität des spanischen NKWD-Agenten auf, der 1940 Trotzki ermordete und zu zwanzig Jahren Haft verurteilt wurde, die er voll absaß, da er seine wahre Identität nicht Preis geben wollte. Bereits 1940 verlieh ihm Stalin den Leninorden, 1960 den Titel „Helden der Sowjetunion“, den nur 21 Nichtbürger der Sowjetunion erhielten. – Übersetzerin des spannenden Berichts war die Lebensgefährtin von Willi Münzenberg. – Lubitz 1537. Renner E 878. – Frisches Exemplar. – Recht selten.

[154] **Lewi, Jakob**, Ein Verbrechen gegen die Justiz. Über den antijugoslawischen und antidemokratischen Prozeß gegen Rajk und seine Mitangeklagten. Typographisch gestaltete OKart. 148 SS. Beograd, o.Vlg., 1950. 15,-
Erste Ausgabe. – Antistalinistische Veröffentlichung über den Schauprozeß gegen László Rajk aus dem blockfreien Jugoslawien. – Eine Ecke gestaut, sonst frisch erhalten. – Sehr selten.

[155] **Lewytzkyj, Borys**, Vom roten Terror zur sozialistischen Gesetzlichkeit. Der sowjetische Sicherheitsdienst. Goldgepr. OLwdbd. 302 SS., 1 Bl. mit Fotos auf Tafelss. (Mchn.), Nymphenburger Verlagshandlung, (1961). 8,-
Erste Ausgabe. – Ausführliche Geschichte der GPU unter Lenin, des NKWD unter Stalin und des KGB unter Chruschtschow. – Vorsatz mit Besitzvermerk, sonst gut erhalten.

[156] **Liebermann, Matweij**, Im Namen der Sowjets. Aus Moskauer Gerichtsakten. (Übers. von Rudolf Selke). Neuer Lwdbd. mit fotomontiertem OUMschl. von John Heartfield (dieser aufgezogen und etwas beschnitten). 302 SS., 1 Bl. Bln., Malik-Verlag, (1930). 90,-
Erste Ausgabe. – Im Stile Egon Erwin Kischs hat der Autor hier sieben Sowjet-Prozesse zu Erzählungen verarbeitet. – Hermann 233. Slg.Jahneke 126. Slg.Kerssemakers 4268. Mehnert V, D 102. Siepmann A 124. Nicht bei Hübnerr. – Vorsatz mit hs. Namen, Schnitt gering stockig, sonst gutes Exemplar.

[157] **Lipper, Elinor**, Elf Jahre in sowjetischen Gefängnissen und Lagern. OLwdbd. mit illustr. OUMschl. (kleine Randeinrisse). 278 SS., 1 Bl. Zürich, Oprecht, (1950). 75,-
Erste Ausgabe. – Der erste deutschsprachige Bericht über die sowjetischen Gulags im Kolyma-Gebiet Sibiriens. Elinor Lipper (1912-2008) war trotz Warnungen 1937 aus dem schweizer Exil als Anhängerin der Komintern nach Moskau gekommen, um für den Verlag für ausländische Literatur zu arbeiten. Schon im Juli 1937 wurde sie wegen angeblicher konterrevolutionärer Tätigkeit verhaftet und 1938 zu fünf Jahren Lagerhaft verurteilt, die sie in Sibirien verbrachte, wo sie nach Gold schürfen mußte. – Dt.Exilarchiv II, 9758. Renner O 283. Sternfeld-T. 311. – Sehr schönes Exemplar. – Selten.

[158] **Loebl, Eugen**, My Mind on Trial. OLwdbd. mit illustr. OUMschl. 235 SS., 1 Blw. New York u. London, Harcourt Brace Jovanovich, (1976). 28,-
Erste Ausgabe. – A Hellen and Kurt Wolff Book. – Der stellvertretende tschechoslowakische Außenminister war 1949 verhaftet worden und 1952 im Slánský-Prozeß zu lebenslangem Kerker verurteilt worden. 1963 wurde er rehabilitiert und ging ins amerikanische Exil. – Frisches Exemplar.

[159] – **und Dusan Pokorny**, Die Revolution rehabilitiert ihre Kinder. Hinter den Kulissen des Slánský-Prozesses. Illustr. OKart. 227 SS. Wien, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1968). 12,-

Erste Ausgabe. – Eugen Löbl war einer der Mitangeklagten in dem abgekarteten Prozeß gegen den stellvertretenden tschechoslowakischen Ministerpräsidenten Rudolf Slánský, der daraufhin mit zehn anderen Angeklagten ermordet wurde. Löbl wurde zu lebenslanger Kerkerhaft verurteilt und kam erst 1960 wieder frei. 1963 wurden alle Angeklagten juristisch rehabilitiert und 1968 während des Prager Frühlings auch politisch. Der Band enthält die Zeugenaussage Löbels im Prozeß 1952, das Rehabilitationsurteil von 1963 und weitere Dokumente. – Renner E 769. – Gutes Exemplar mit mehreren Zeitungsausschnitten.

[160] **Löhmman, Reinhard**, Der Stalinmythos. Studien zur Sozialgeschichte des Personenkultes in der Sowjetunion (1929-1935). Illust. OPpb. 355 SS. (Münster u. Hbg.), Lit, (1990). 45,-
Erste Ausgabe. – Politische Soziologie Band 3. – Recht seltene wissenschaftliche Arbeit. – Schönes Exemplar.

[161] **London, Artur**, Ich gestehe. Der Prozeß um Rudolf Slánský. (Übers. von Willy Thaler). OLwdbd. mit illust. O Umschl. (leichte Gebrauchsspuren). 462 SS., 1 Bl. (Hbg.), Hoffmann und Campe (1970). 45,-
Erste dt. Ausgabe. – London (1915-1986) entstammte eine deutsch-jüdischen Familie aus Mähren. Er war in der kommunistischen Jugend aktiv und kämpfte im Spanischen Bürgerkrieg und in der französischen Résistance. Nach dem Krieg ging er in die Tschechoslowakei und wurde dort stellvertretender Außenminister. 1951 wurde er verhaftet und mußte sich in einem Prozeß nach Folterung selber der Spionage bezichtigen. Im Slánský-Prozeß entging er nur knapp der Todesstrafe und wurde zu lebenslangem Zuchthaus verurteilt. 1956 kam er frei und wurde 1963 rehabilitiert. Das Buch wurde von Costa-Gavras mit Yves Montand verfilmt. – Vorteil und vereinzelt durch eingelegte Zeitungsausschnitte gebräunt, sonst gut erhalten. – Recht selten.

[162] **Losowski, Alexander; eigentl. Solomon Abramowitsch Dridso**, Die Gewerkschaften in Sowjetrußland. Kl.-8°. OKart. (Rücken und Ecken mit leichten Fehlstellen). 111 SS. Bln., A. Seehof & Co., 1920. 22,-
Erste dt. Ausgabe. – Kleine Bibliothek der russischen Korrespondenz Nr. 7-10. – Losowski war Generalsekretär der Roten Gewerkschafts-Internationale. Seit 1937 saß er im ZK der KPdSU, bis er 1949 in einer antisemitisch geprägten Verfolgungswelle verhaftet wurde und unter dem Vorwurf der Spionage 1952 erschossen wurde. – Slg. Kerssemakers 4024. Bibl. Stein G357. – Papierbedingt gebräunt, sonst innen frisch erhalten. – Selten.

[163] **Ludwig, Emil**, Juli 14. (101.-120. Tsd.). OPpb. mit O Umschl. mit Fotomontage (geringe Randläsuren und Randfehlstelle am hinteren Umschlag). 246 SS., 1 Bl. Bln., Rowohlt, 1929. 10,-
Dokumentarischer Roman über die Schuld der Diplomaten am Ausbruch des Ersten Weltkriegs. – Holstein, Blickfang 218. Krieg u. Frieden III, 1479. Lex. dt.-jüd. Autoren XVI, 219.45. Rowohlt I, 624. Kurt Tucholsky in der WELTBÜHNE 1929 II, 119 ff. Nicht in der Slg. Jordan. – Vorteil mit Besitzvermerk, sonst gutes Exemplar.

[164] **Lukács, Georg**, Solschenizyn. Kl.-8°. OKart. mit O Cellophanum-schl. 87 SS., 2 Bll. (Neuwied u. Bln.), Luchterhand, (1970). 5,-
Erste Ausgabe. – Sammlung Luchterhand SL 28. – Luchterhand 133. – Gutes Exemplar.

[165] **Lyssenko – Lecourt, Dominique**, Proletarische Wissenschaft? Der »Fall Lyssenko« und der Lyssenkismus. Vorwort von Louis Althusser. (Übers. von Rolf Löper und Peter Schöttler). Illust. OKart. 219 SS., 2 Bll. (Bln.), VSA, (1976). 15,-
Erste dt. Ausgabe. – Positionen 1. – Abrechnung mit dem stalinistischen System, unter dem ein Scharlatan über Jahrzehnte die Agrarwissenschaften bestimmte und es so zu Fehlernten kam, aus marxistisch-leninistischer Sichtweise. – Schwach gebräunt, Vorteil mit Druckstelle, sonst frisch erhalten. – Selten.

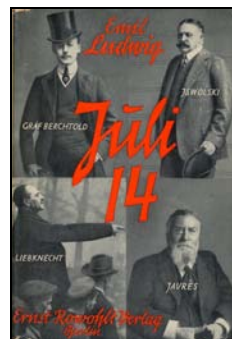
[166] **Medwedjew, Shores A.**, Der Fall Lyssenko. Eine Wissenschaft kapituliert. Kl.-8°. Illust. OKart. (am Rücken gebräunt). 284 SS., 2 Bll. (Mchn.), Deutscher Taschenbuch Verlag, (1974). 25,-
Erste Taschenbuchausgabe. – dtv 972. – Trofim Lyssenko (1898-1976) war sowjetischer Agrarwissenschaftler und wurde von Stalin protektioniert. So konnte er seine These des Lyssenkoismus verbreiten nach der nicht die Gene sondern Umwelteinflüsse das Leben bestimmen würden. Die Anwendung der Konzepte Lyssenos in der sowjetischen Landwirtschaft führte zu Missernten und zur Verschärfung von Hungersnöten. Die Misserfolge wurden durch das stalinistische Regime als durch »Sabotage« verursacht erklärt und mit einer Verschärfung der politischen Repression und des Terrors beantwortet. Die wenigen Wissenschaftler, die es wagten zu widerspre-



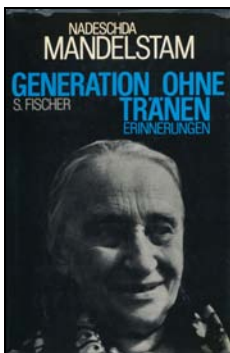
160 Reinhard Löhmman



161 Artur London



163 Emil Ludwig

167 *MachtApparatLiteratur*170 *Nadeschda Mandelstam*173 *Eugène Mathis*

chen, wurden zu Opfern des Stalinismus. Nach der Erstveröffentlichung des Buches in den USA wurde der Verfasser, ein sowjetischer Forscher, ebenfalls entlassen und dann ausgebürgert. – Frisches Exemplar. – Selten.

[167] **MachtApparatLiteratur.** Literatur und >Stalinismus<. Gr.-8°. Illustr. OKart. 100 SS., 8 Bl. (Mchn.), text + kritik, (1990). 8,-
Erste Ausgabe. – Text + Kritik. Zeitschrift für Literatur 108. – Mit Texten von Steffen Mensching, Hans Joachim Schädlich u.a. – Frisch erhalten.

[168] **Mammach, Klaus** (Hrsg. und Einleitung), Die Berner Konferenz der KPD. (30. Januar - 1. Februar 1939). OLwdbd. mit O Umschl. 152 SS. Ffm., Verlag Marxistische Blätter, 1974. 5,-
Erste Ausgabe. – Mit Texten von Wilhelm Pieck, Gerhart Eisler, Otto Niebergall u.a. – Frisches Exemplar.

[169] **Man, Hendrik de**, Zur Psychologie des Sozialismus. Gr.-8°. Goldgepr. OLwdbd. 2 Bll., 433 SS., 1 Bl. Jena, Eugen Diederichs, 1926 [recte 1925]. 15,-
Erste Ausgabe. – Ungewöhnliche Mischung aus persönlichen Eindrücken und psychologisch-soziologischen Analysen. – Diederichs 216. U.Diederichs 262. Steenhaut A 3. Ziegenfuss, Philosophie II, 115. Ziegenfuss, Soziologie 1178 Vgl. Slg.Kerssemakers (spätere niederl. Ausg.) und Bibl.Stein L169 (2.Ausg.). – Eine Ecke zu Beginn minimal gestauch, hinteres Vorsatz wellig, sonst schönes Exemplar.

[170] **Mandelstam, Nadeschda**, Generation ohne Tränen. Erinnerungen. Übers. von Godehard Schramm. OPpbd. mit illustr. O Umschl. (Cellophan löst sich leicht an den Kanten). 381 SS., 1 Bl. (Ffm.), S.Fischer, (1975). 38,-

Erste dt. Ausgabe. – Hauptsächlich über ihren 1938 in einem sibirischen Lager verstorbenen Mann, den Dichter Ossip Mandelstam, dessen nicht niedergeschriebene Gedichte sie auswendig gelernt hatte, um sie später veröffentlichen zu können. – Beck 634. Kasack 744. – Gutes Exemplar. – Recht selten.

[171] **Marcuse, Herbert**, Die Gesellschaftslehre des sowjetischen Marxismus. (Übers. von Alfred Schmidt). Kl.-8°. Illust. OKart. (hinterer Deckel etwas fleckig). 256 SS. (Darmstadt u. Neuwied), Luchterhand, (1974). 15,-

Erste Taschenbuchausgabe. – Sammlung Luchterhand SL 182. – Erstmals 1958 in New York erschienen. – Luchterhand 153. Vgl. Hammond M66 und Sahmel 45 (EA.). – Frisches Exemplar.

[172] **Marx – Beer, M[jax]**, Karl Marx. Eine Monographie. 2. verm. Aufl. OKart. (Bibliotheksaufkleber). 123 SS., 1 Bl. mit 8 Abb. auf Tafeln. Bln., Verlag für Sozialwissenschaften, 1919. 10,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Einbandtitel: Karl Marx. Sein Leben und seine Lehren. – Slg.Kerssemakers 407 und Bibl.Stein A282 (EA von 1918). – Etwas gebräunt, eine Ecke gestauch, aus der Bibliothek des FDGB mit entsprechenden Stempeln.

[173] **Mathis, Eugène**, Die wahre Fratze des Bolschewismus. Wie das russische Volk lebt, leidet, terrorisiert und vernichtet wird. Illust. OKart. (kleiner Eckknick). 373 SS., 5 Bl. Metz, Edmond Reinert, 1931. 75,-

Erste Ausgabe. – Der ehemalige Kommunist und Redakteur der „Humanité“ in Metz war 1928 zu einem 32monatigen Studienaufenthalt in die Sowjetunion gekommen. Ausführlich beschreibt er hier das politische und wirtschaftliche System und die Folgen für die Bevölkerung. Das Buch entstand dann nach seiner Rückkehr im Gefängnis von Metz. – Heeke 661. Liste d.auszusondernden Lit., 2. Nachtrag 190. – Exlibris, leicht gebräunt, Titelblatt minimal fleckig, sonst gut erhalten. – Sehr selten.

[174] **Matthias, Erich**, Zwischen Räten und Geheimräten. Die deutsche Revolutionsregierung 1918/19. Illust. OKart. 178 SS. mit Faltafeln. Düsseldorf, Droste Verlag, (1970). 9,-

Erste Ausgabe. – Zuerst als Einleitung zu „Die Regierung der Volksbeauftragten“ 1969 erschienen. – Zum Ende minimal gestauch, sonst gutes Exemplar.

[175] **Mayenburg, Ruth von**, Hotel Lux. Mit Dimitroff, Ernst Fischer, Ho Tsch Minh, Pieck, Rakosi, Slansky, Dr. Sorge, Tito, Togliatti, Tschou En-lai, Ulbricht und Wehner im Moskauer Quartier der Kommunistischen Internationale. OPpbd. mit illustr. O Umschl. (Mchn.), C.Bertelsmann, (1978). 12,-

Erste Ausgabe. – Ruth von Mayenburg (1907-1993) war als Mitglied der illegalen KPO und Ehefrau von Ernst Fischer ins Moskauer Exil gekommen. Von 1937 bis

1945 lebte sie selber im Hotel Lux und blickt hier erstmals kritisch auf die Zeit des Stalinismus zurück. – Zehn Seiten durch ehemals einliegende Zettel stärker gebräunt, sonst frisch erhalten.

[176] **Medwedew, Roy A.**, Die Wahrheit ist unsere Stärke. Geschichte und Folgen des Stalinismus. Hrsg. von David Joravsky und Georges Haupt. (Übers. von Günther Danehl). OKart. mit OUMschl. (Cellophan löst sich etwas, hintere Innenlasche geknickt). 637 SS. (Ffm.), S.Fischer, (1973). 10,-

Erste dt. Ausgabe. – Das Standardwerk über den Stalinismus ist auch ein wichtiges Quellenwerk über dessen Opfer. Es konnte zuerst nur im Westen erscheinen. Durch Namensregister erschlossen. – Beck 615. – Vereinzelt Eckknick, sonst gut erhalten.

[177] **Mehnert, Klaus**, Die Jugend in Sowjetrußland. Typographisch gestalteter OLwdbd. von Georg Salter (gering angestaubt). 273 SS. 3 Bll. Bln., S.Fischer, (1932). 25,-

Erste Ausgabe. – Das Standardwerk über das Lebensgefühl der sowjetischen Jugend zu Anfang der 30er Jahre wurde 1973 noch einmal neu aufgelegt. – Beck 284. Hansen 178. Hecke 600 ausführl. Holstein, Salter 111. Slg.Kerssemakers 4702 (niederl. Ausg.). Mehnert V K 14 (Seite 156). Metzger 735. – Vorsatz mit Besitzerstempel und etwas fleckig, sonst gutes Exemplar.

[178] – Weltrevolution durch Weltgeschichte. Die Geschichtslehre des Stalinismus. (2. Aufl.). Gr.-8°. OKart. (Eckknick und gering fleckig). 92 SS. Stgt., Deutsche Verlags-Anstalt, 1953. 10,-

Schriftenreihe Osteuropa 2. – Erste Nachkriegsveröffentlichung des Rußlandexperten. – Schwach gebräunt, sonst gutes Exemplar.

[179] **Melgunow, S[ergej] P[etrowitsch]**, Der rote Terror in Rußland. 1918-1923. Typographisch gestalteter OHLwdbd. 363 SS. mit Fotos auf Tafelss. Bln., Olga Diakow, (1924). 48,-

Erste dt. Ausgabe. – Über den Terror der Tscheka, die das bolschewistische System brutal durchsetzte. Der russische Historiker und Vorsitzende der Volkssozialistischen Partei mußte selber 1923 aus der Sowjetunion fliehen. – Bibl.Stein D877. – Leicht gebräunt, sonst sehr gut erhalten.

[180] **Meyer, R[udolph Hermann]**, Der Emancipationskampf des vierten Standes. 2 Bde. 2 in 1 Bd. Hlwbdb. d. Zt. (Kanten stärker beschabt). 2 Bll., 422 SS., 1 Bl.; VIII, 789 SS. Bln., Aug. Schindler, 1874-1875. 38,-

Erste Ausgabe. – Umfangreiche Darstellung der sozialistischen Bewegungen. 1. Band: Theorie des Socialismus – Der katholische Socialismus – Die Internationale – Schulze – Lassalle – Marx – Die Gewerkvereine – Die Social-Conservativen – Die Arbeiterpresse. 2. Band: Über die einzelnen Länder. – Slg.Kerssemakers 4743 (nur Band I in 2. Aufl.). Stammhammer I, 148.2. Bibl.Stein K637. – Vorsatz mit Besitzvermerken, vereinzelt etwas stockig, sonst sehr gut erhalten.

[181] **Mindszenty – Der Prozeß József Mindszenty**. Nach dem Verhandlungsprotokoll. OKart. 179 SS. Bln., Allgemeiner Deutscher Verlag, 1949. 15,-

Erste dt. Ausgabe. – Prozeßunterlagen gegen das ungarische Kirchenoberhaupt wegen Umsturzes, Spionage und Devisenvergehen. Mindszenty (1892-1975) wurde 1949 zu lebenslanger Haft verurteilt, kam während des ungarischen Volksaufstandes frei und wurde in einem Triumphzug nach Budapest gebracht. Vor der einmarschierenden Roten Armee floh er in die US-Botschaft, wo er bis 1971 blieb und dann ins Exil nach Wien ging. – Schwach gebräunt und zum Ende gering getaucht, sonst frisch erhalten. Titel mit Besitzerstempel des Historikers Ernst Laboor.

[182] **Mitchell, Allan**, Revolution in Bayern 1918/1919. Die Eisner-Regierung und die Räterepublik. (Übers. von Karl-Heinz Abshagen). Gr.-8°. OLwdbd. 321 SS., 1 Bl. mit 16 Abb. auf Tafelss und 2 Textabb. Mchn., C. H. Beck, (1967). 28,-

Erste Ausgabe. – Die Dissertation des amerikanischen Historikers in Buchform ist bis heute eines der Grundlagenwerke zum Thema. – Gutes Exemplar.

[183] **Müller, Reinhard (Hrsg.)**, Die Säuberung. Moskau 1936: Stenogramm einer geschlossenen Parteiversammlung. Illustr. OKart. (geringe Läsur). 582 SS., 5 Bll. (Reinbek), Rowohlt, (1991). 15,-

Erste Ausgabe. – rororo Aktuell 13012. – Georg Lukács, Johannes R. Becher, Friedrich Wolf und andere deutschsprachige Schriftsteller haben sich 1936 zu vier geheimen nächtlichen Sitzungen getroffen, um in stalinistisch bestimmten Diskussionen ihre Schriftstellerkollegen abzurichten. Durch Namensregister erschlossen. – Ein Blatt mit Eckknick, sonst frisch erhalten.



177 Klaus Mehnert



179 S. P. Melgunow



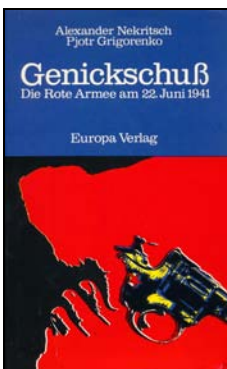
183 Die Säuberung



175 Ruth von Mayenburg



187 Willi Münzenberg



190 Nekritsch / Grigorenko

[184] **Müller – heute noch auf stolzen Rossen ...** Der Fall Kurt Müller M.d.B. Max Reimann, wer wird der nächste sein? Typographisch gestaltete OBrosch. 24 SS. (Ffm., Aktion-Verlag, [1952]). 10,-
Erste Ausgabe. – Der ehemalige hohe KPD-Funktionär, der den Faschismus im KZ Sachsenhausen überlebte, war 1950 nach Ost-Berlin gelockt worden und dort nach einem Gespräch mit Walter Ulbricht durch die Stasi verhaftet und von Mielke selber verhört worden. Die SED plante einen Schauprozess gegen ihn, jedoch von Moskau gestoppt, in einem sowjetischen Militärtribunal zu 25 Jahren Haft verurteilt und in einen sowjetischen Gulag verschleppt. Im Rahmen der Adenauerschen Abmachung kam er 1955 frei und gelangte wieder in die BRD. Bei Erscheinen dieser Propaganda-Broschüre galt er jedoch als verschollen und wahrscheinlich tot. – Leicht gebräunt. – Recht selten.

[185] **Münzenberg, Willi**, Nehmt euch der Kinder an! Die Aufgaben und der gegenwärtige Stand der sozialistischen Kindergruppen in allen Ländern. OKart. (gering geknickt). 70 SS., 1 Bl. mit Abb. und Illustr. Zürich, Sekretariat der internationalen Verbindung sozialistischer Jugendorganisationen, 1917. 75,-
Erste Ausgabe. – Sozialistische Jugendbibliothek Heft 15. – Wendet sich u.a. gegen die militärische Erziehung zum Krieg. – Gross 337. Slg. Kerssemakers 4958. – Eine Ecke etwas gestauch, sonst schön erhalten. – Selten.

[186] – **Gross, Babette**, Willi Münzenberg. Eine politische Biographie. Vorwort von Arthur Koestler. Gr.-8°. OKart. (Rücken gering fleckig). 352 SS. Stgt., Deutsche Verlags-Anstalt, (1967). 28,-
Erste Ausgabe. – Schriftenreihe der Vierteljahresshefte für Zeitgeschichte, Nr. 14/15. – Biographie des bedeutenden kommunistischen Verlegers und Parteifunktionärs durch seine Lebenspartnerin. – Schnitt gering fleckig, Innendeckel mit Anschrift von Telefonnr. von Babette Gross, Titel mit Bibliotheksstempel, sonst sehr gut erhalten.

[187] – **Willi Münzenberg**. Eine Dokumentation zur Muenzenberg-Tagung im September 1989 in Zuerich. Zusammengestellt von Peter Vonderhagen und Brigitte Walz-Richter. 4°. Illustr. OKart. 63 SS. mit Abb. Zürich, Theo Pinkus Studienbibliothek, (1990). 38,-
Erste Ausgabe. – Tagung zum 100. Geburtstag des bedeutenden Kommunisten und Verlegers, der unter bis heute ungeklärten Umständen im französischen Exil starb. – Selten. – Dazu: Fünf Beilagen, darunter eine eh. Postkarte von Münzenbergs ehemaliger Lebensgefährtin Babette Gross.

[188] **Naphtali, Fritz**, Wirtschaftsdemokratie. Ihr Wesen, Weg und Ziel. 2. Aufl. OKart. 192 SS. Bln., Verlagsgesellschaft des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes, 1928. 38,-
Bis in die 70er Jahre immer wieder neu aufgelegtes Standardwerk. – Titel mit kleinem hs. Namen, eine Ecke gestauch, sonst gutes Exemplar mit beiliegendem Verlagsprospekt. – Selten.

[189] **Das nationalsozialistische Deutschland und die Sowjetunion 1939-1941**. Akten aus dem Archiv des Deutschen Auswärtigen Amts. Deutsche Ausgabe von Eber Malcolml Carroll und Fritz Theodor Epstein. OKart. (Rücken mit größerer Fehlstelle). XLIV, 416 SS. mit Abb. auf Tafeln. [Washington], Department of State, 1948. 25,-
Erste Ausgabe. – Beginnt mit einem Bericht des Staatssekretärs Ernst Heinrich von Weizsäcker im Auswärtigen Amt über ein Treffen mit dem sowjetischen Botschafter und endet mit einem Bericht über das letzte Treffen des deutschen Reichsaussenministers mit dem sowjetischen Botschafter am 22. Juni 1941, dem Beginn des Ostfeldzuges der Nazis. – Vgl. Strauss-R. II, 267. Nicht im Dt.Exilarchiv. – Titel mit hs. Namen, Buchblock etwas gelockert, sonst gut erhalten. – Recht selten.

[190] **Nekritsch, Alexander und Pjotr Grigorenko**, Genickschuß. Die Rote Armee am 22. Juni 1941. Hrsg. und eingeleitet von Georges Haupt. OLwdbd. mit illustr. O Umschl. (minimaler Randeinriß). 328 SS. Wien, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1969). 45,-
Erste dt. Ausgabe. – Nekritsch beschreibt in dem erstmals 1963 in der UdSSR erschienenen Text wie schlecht die Rote Armee unter Stalin auf den Ostfeldzug der deutschen Wehrmacht vorbereitet war. Diese Ausgabe gibt seinen Text und die sich anschließende Diskussion über das Buch wieder. – Renner E 815. – Frisches Exemplar. – Sehr selten.

[191] **Nettlau, Max**, Geschichte der Anarchie. 3 Bde. 3 illustr. OKart. 335; 312 SS., 2 Bll.; 409 SS., 1 Blw. mit einigen Porträts. (Bremen), Impuls Verlag, [wohl 1980]. 90,-

Faksimile der Ausgabe von 1925 im Verlag „Der Syndikalist“. – 1. Der Vorfrühling der Anarchie. Ihre historische Entwicklung von den Anfängen bis zum Jahre 1864. 2. Der Anarchismus von Proudhon zu Kropotkin. Seine historische Entwicklung in den Jahren 1959-1880. 3. Anarchisten und Sozialrevolutionäre. Die historische Entwicklung des Anarchismus in den Jahren 1880-1886. – Vgl. Slg.Kerssemakers 5043-5044. – Vereinzelt etwas gestaucht, sonst frisch erhalten. – Recht selten.

[192] **Neumann, Margarete**, Und dennoch ... OKart. mit illustr. OUm-schl. (hinten angestaubt). 240 SS. Bratislava, Eugen Prager, (1936). 60,- Erste Ausgabe. – Roman über die Trotzkiistenverfolgungen in der UdSSR und den Aufstieg des Faschismus in Deutschland. – Bartsch-S. 37. Dt.Exilarchiv 4310. Slg.Kerssemakers 5054. Sternfeld-T. 368. – Erste und letzte Blätter minimal stockig, sonst fast verlagsfrisches Exemplar.

[193] **Oertzen, Peter von**, Betriebsräte in der Novemberrevolution. Eine politikwissenschaftliche Untersuchung über Ideengehalt und Struktur der betrieblichen und wirtschaftlichen Arbeiterräte in der deutschen Revolution 1918/19. 4^e. OHLwdbd. mit OUm-schl. (Innenlasche geknickt). 377 SS., 1 Bl. Düsseldorf, Droste Verlag, (1963). 45,- Erste Ausgabe. – Beiträge zur Geschichte des Parlamentarismus und der politischen Parteien Band 25. – Standardwerk des ehemaligen niedersächsischen Kultusministers, der aus Protest gegen die „Agenda 2010“ nach 60 Jahren aus der SPD austrat. – Frisch erhalten.

[194] **Ottwalt, – Cordes, Irene [d.i. Waltraut Nicolas, Ehefrau von Ernst Ottwalt]**, ... läßt alle Hoffnung fahren. Gr.-8^o. OPpb. mit Vorderdeckellustr. von Irene Fischer (leichte Gebrauchsspuren). 518 SS., 1 Blw. Bln., Junker und Dünnhaupt, 1942. 75,- Erste Ausgabe. – Das Ehepaar Nicolas war 1934 auf Einladung des sowjetischen Schriftstellerverbandes nach Moskau ins Exil gegangen. 1936 wurden beide Opfer der stalinistischen „Säuberungen“ und kamen in Haft. Nach drei Jahren Haft wurde Waltraut zu fünf Jahren Straflager im sibirischen Gulag verurteilt. Auf Grund des deutsch-sowjetischen Freundschaftspaktes kehrte sie 1941 nach Deutschland zurück, wo sie erneut verurteilt wurde, jedoch wegen ihrer schweren Erkrankung nicht in Haft kam. In dem autobiographischen Buch beschreibt sie das Schicksal der Frauen in den sibirischen Gulags. Der Band erschien 1958, um antisemitische Passagen bereinigt, noch einmal unter dem Titel „Die Kraft, das Ärgste zu ertragen“. – Liste d.auszusondernden Lit. 70. Mytze, Ottwalt 123. NDB XIX, 207 f. Sternfeld-T. 370 (2. Ausgabe u.d.T. „Der Weg ohne Gnade“). – Schwach gebräunt, sonst frisch erhalten. – Selten.

[195] **Pannekoek, Ant[on]**, Der Kampf der Arbeiter. Sieben Aufsätze aus der Leipziger Volkszeitung. 2. Aufl. Hlwd. d. Zt. 31 SS. Lpz., Leipziger Buchdruckerei, 1909. 18,- Sieben Essays zu Revolution und Klassenkampf. – Slg.Kerssemakers 5383. Stammhammer III, 254.5. Bibl.Stein K618 (EA.). – Bibliotheksexemplar der SPD Kreisverein Neuroda (heute Polen).

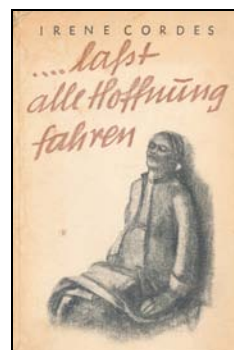
[196] **Parker, Ralph**, Verschwörung gegen den Frieden. Aufzeichnungen eines englischen Journalisten. Typographisch gestaltete OKart. 273 SS., 1 Bl. Moskau, Literaturnaja Gaseta, 1949. 10,- Erste dt. Ausgabe. – Parker war Korrespondent der TIMES in der Tschechoslowakei und danach in Moskau, publizierte aber auch im „Daily Worker“. Hier beschreibt er seine Erfahrungen im Zweiten Weltkrieg. – Frisches Exemplar.

[197] **Pelikán, Jiri (Hrsg.)**, Das unterdrückte Dossier. Bericht der Kommission des ZK der KPTsch über politische Prozesse und „Rehabilitierungen“ in der Tschechoslowakei 1949-1968. (Der Piller-Bericht. Übers. von Peter Aschner). Illustr. OKart. mit illustr. OUm-schl. 442 SS., 1 Blw. Wien, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1970). 20,- Erste dt. Ausgabe. – In der kurzen Zeit des Prager Frühlings wurde eine Kommission der KP mit der endgültigen Aufklärung des Slánsky-Falles beauftragt, die nach abschließendem Bericht dann aber von der KP unterdrückt wurde, da zu viele Mitglieder des ZK eigene Schuld hätten eingestehen müssen. – Renner E 891. – Ein Blatt mit Eckknick, sonst frisch erhalten.

[198] – Pervertierte Justiz. Bericht der Kommission des ZK der KPTsch über politische Prozesse und „Rehabilitierungen“ in der Tschechoslowakei 1949-1963. Übers. von Peter Aschner). OKart. 206 SS., 1 Bl. Wien, Mchn. u. Zürich, Europaverlag, (1972). 12,- Erste dt. Ausgabe. – In der kurzen Zeit des Prager Frühlings wurde eine Kommission der KP mit der endgültigen Aufklärung des Slánsky-Falles beauftragt, die nach ab-



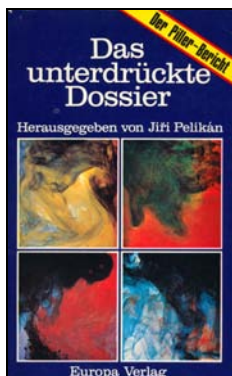
192 Margarete Neumann



194 Ernst Ottwalt



196 Ralph Parker



197 Jiri Pelikán



199 Detlev Peukert



201 Theo Pinkus

schließendem Bericht dann aber von der KP unterdrückt wurde, da zu viele Mitglieder des ZK eigene Schuld hätten eingestehen müssen. Nach dem Piller-Bericht nun der Kolderbericht. – Renner E 958. – Gut erhalten.

[199] **Peukert, Detlev**, Die KPD im Widerstand. Verfolgung und Untergrundarbeit an Rhein und Ruhr 1933 bis 1945. Illustr. OKart. 460 SS. Wuppertal, Peter Hammer, (1980). 18,-

Erste Ausgabe. – Düsseldorf Schriften zur neueren Landesgeschichte und zur Geschichte Nordrhein-Westfalens Band 2. – Gutes Exemplar.

[200] **Pike, David**, Deutsche Schriftsteller im sowjetischen Exil 1933-1945. (Übers. von Lore Brüggemann). OKart. 585 SS., 1 Blw. (Ffm.), Suhrkamp Verlag, (1981). 5,-

Erste dt. Ausgabe. – Das Standardwerk über die Verstrickungen der Schriftsteller in das stalinistische System und die deutschen Opfer des Stalinismus. – Jeske 469. – Frisch erhalten.

[201] **Pinkus – Lüscher, Rudolf M. und Werner Schweizer**, Amalie und Theo Pinkus-De Sassi. Leben im Widerspruch. Gr.-8°. Illustr. OKart. (Deckel etwas verzogen). 419 SS. *mit zahlr. Fotos und Abb.* Zürich, Limmat Verlag, (1987). 10,-

Erste Ausgabe. – Biographie des bedeutenden schweizer Kommunisten, Antiquars und Begründers der Studienbibliothek zur Geschichte der Arbeiterbewegung, der einst für Willi Münzenberg in Berlin gearbeitet hatte. – Zahlreiche Beilagen, darunter die jeweiligen Todesanzeigen des Ehepaares.

[202] **Plaschka, Richard Georg, Horst Haselsteiner und Arnold Suppan**, Innere Front. Militärassistent, Widerstand und Umsturz in der Donaumaonarchie 1918. 2 Bde. Gr.-8°. 2 goldgepr. OLwdbde. (minimal gestaucht). 420; 420 SS. *mit Fotos und Karten im Anhang.* Wien, Verlag für Geschichte und Politik, 1974. 150,-

Erste Ausgabe. – Veröffentlichungen des Österreichischen Ost- und Südosteuropa-Instituts Band VIII-IX. – Band 1: Zwischen Streik und Meuterei. Band 2: Umsturz. – Standardwerk zum Untergang des Kaiserreichs in Österreich. – Frisch erhalten. – Selten.

[203] **Plechanow, Georg[ij]**, Beiträge zur Geschichte des Materialismus. Holbach * Helvetius * Marx. 3. Aufl. Goldgepr. OPpb. (etwas beschabt). VIII, 236 SS. Stgt., J.H.W. Dietz, 1921. 18,-

Internationale Bibliothek 29. – Emig-S. A 655. Slg.Kerssemakers 5497 und Bibl.Stein B154 (EA.). – Etwas gebräunt, Vorsatz und Titel mit Stempel und Nr. der Prager Bibliothek des Auswärtigen Amtes, sonst gut erhalten.

[204] **Das politische Grundwissen des jungen Kommunisten.** (Hrsg. vom Exekutiv-Komitee der Kommunistischen Jugendinternationale). 2 Bde. in 1. Gestalteter OLwdbd. 200 SS., 2 Bll.; 83 SS. Wien, Verlag der Jugendinternationale, (1927). 90,-

Erste Ausgabe. – Unter dem gleichen Titel war schon 1924 ein von Alfred Kurella (Pseud. Bernhard Ziegler) herausgegebener Band mit nur 111 Seiten im Berliner Verlag der Jugendinternationale erschienen. – Steiner II, 1125. Sworakowski 2021. Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Wegehaupt. – Sehr schönes Exemplar. – Selten.

[205] **Pollak, Oskar**, Das A-B-C der Internationale. Typographisch gestaltete OBrosch. (am Rücken verblaßt). 29 SS., 1 Bl. Wien, Wiener Volksbuchhandlung, 1928. 15,-

Erste Ausgabe. – Kurzer Abriss der Geschichte der I. bis III. Internationale und Vorstellung ihrer Ziele im Kampf gegen Faschismus und Krieg. Seltene Buchhandelsausgabe, erschien auch in einer Parteiausgabe der SPÖ. – Steiner II, 1289. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Eine Ecke leicht gestaucht, sonst gut erhalten.

[206] **Popoff, Georg, Tscheka**. Der Staat im Staate. Erlebnisse und Erfahrungen mit der russischen ausserordentlichen Kommission. OLwdbd. mit Vorderdeckelillustr. von Albert Fuss (Kanten etwas beschabt). 306 SS., 3 Bll. Ffm., Frankfurter Societäts-Druckerei, 1925. 28,-

Erste Ausgabe. – Der Journalist hatte für verschiedene westliche Zeitungen aus Moskau berichtet bis er im November 1922 von der sowjetischen Geheimpolizei Tscheka verhaftet wurde, aber schon einen Monat später in den Westen fliehen konnte. Dem ausführlichen Bericht über seine Gefängniszeit schließen sich allgemeine Darstellungen zur Geschichte und Vorgeschichte der Tscheka an. – Vgl. Slg.Kerssemakers 5547 (niederl. Ausg.). – Schönes Exemplar.

[207] – Ich sah die Revolutionäre. Moskauer Erinnerungen und Begegnun-

gen während der Revolutionsjahre. OKart. mit illustr. O Umschl. (etwas berieben). 174 SS., 1 Blw. (Bern), Schweizerisches Ost-Institut, (1967).

28,-

Erste Ausgabe. – Der gebürtige Russe und Soldat im Ersten Weltkrieg floh beim Ausbruch der Revolution nach Riga und kehrte 1922 als Korrespondent der „Frankfurter Zeitung“ nach Rußland zurück. – Gutes Exemplar. – Recht selten.

[208] **Popow, Njokolaj Nikolaewitsch**, Grundriss der Geschichte der KPdSU(B). Erster Band [= alles Erschienene]. OLwdbd. (Rücken fleckig). 435 SS. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter in der UdSSR, 1934. 58,-

Erste dt. Ausgabe. – Von den Anfängen der russischen Arbeiterbewegung bis zur Oktoberrevolution. – Schick 382. Nicht im Dt.Exilarchiv und in der Slg.Kerssemakers. – Vorsätze stark gebräunt, insgesamt etwas gestaucht, sonst gut erhalten. – Selten.

[209] **Price, M. Philips**, Die Russische Revolution. Erinnerungen aus den Jahren 1917-1919. (Übers. von Lili Keith). Gr.-8°. OKart. (gering fleckig, Stehkanten etwas gestaucht). 2 Bll., 494 SS., 2 Bll. Hbg., Carl Hoym, 1921. 10,-

Erste dt. Ausgabe. – Eine der ersten zusammenfassenden Darstellungen der Revolution durch den ehemaligen Korrespondenten des MANCHESTER GUARDIAN, der durch die Ereignisse selbst zu einem überzeugten Kommunisten wurde. – Slg.Kerssemakers 5567. Bibl.Stein D820. Nicht bei Fauvel-Roif etc. – Etwas gebräunt, erste Blätter mit minimalem Eckknick, sonst gutes unbeschnittenes Exemplar.

[210] **Prozessmaterialien** in der Strafsache gegen ehemalige Angehörige der japanischen Armee wegen Vorbereitung und Anwendung der Bakterienwaffe. OLwdbd. 610 SS., 1 Bl. Moskau, Verlag für fremdsprachige Literatur, 1950. 15,-

Erste dt. Ausgabe. – Der Band gibt die offiziellen Prozeßunterlagen gegen die japanischen Generale und Offiziere wieder, die in der besetzten Mandschurei an der Herstellung, Erprobung und Anwendung bakteriologischer Waffen beteiligt waren. Ein herausragendes Beispiel für die Art der öffentlichen Prozeßführung in der UdSSR. – Herre-A. 4032. – Frisches Exemplar.

[211] **Rajk – László Rajk und Komplizen vor dem Volksgericht.** OKart. (etwas geknickt, Rücken mit hs. Zahl). 337 SS. (Budapest, Gyula Janka, [1949]). 12,-

Erste dt. Ausgabe. – Die Prozeßunterlagen gegen den ehemaligen ungarischen Innen- und Außenminister, der zusammen mit sieben anderen hohen KP-Funktionären 1949 wegen „Titoismus“ und Zusammenarbeit mit westlichen Geheimdiensten angeklagt und vier von ihnen hingerichtet wurden. Die Angeklagten mußten in dem Schauprozess auswendig gelernte Geständnisse ablegen. Rajk tat dies, weil ihm eingeredet worden war, daß der Prozeß nur der Abschreckung des Westens dienen sollte und ihm nichts passieren würde. – Schwach gebräunt, sonst frisch erhalten. Titelfrückseite mit Stempel der Zentralen Richter-Schule der DDR.

[212] **Rauch, Georg von**, Geschichte des bolschewistischen Russland. Goldgepr. OLwdbd. 607 SS. mit 4 Faltkarten. Wiesbaden, Rheinische Verlags-Anstalt, (1955). 8,-

Erste Ausgabe. – Standardwerk. Der Historiker Georg von Rauch (1904-1991) war Osteuropaexperte an den Universitäten Marburg und Kiel und Vater des 1971 erschossenen gleichnamigen Anarchisten. – Frisches Exemplar, noch mit der beiliegenden Verlagswerbung.

[213] **Regler, Gustav**, Das Ohr des Malchus. Eine Lebensgeschichte. OLwdbd. (lichtrandig). 528 SS. Köln u. Bln., Kiepenheuer & Witsch, (1958). 15,-

Erste Ausgabe. – Die Memoiren Gustav Reglers (1898-1963) gehören zu den bedeutendsten Zeugnissen eines Schriftstellers des 20.Jahrhunderts, der sich vom Kommunismus losgesagt hat. Durch den Ersten Weltkrieg zum Pazifisten geworden, findet er Anschluß an spartakistische Kreise und wird Mitglied der KPD. Nach 1933 geht er ins Pariser Exil und bemüht sich maßgeblich um die Aufklärung des Reichstagsbrandes. Innerhalb der Exilbewegung ist er anfangs einer der wichtigsten Vertreter der kommunistischen Linie. Er beteiligt sich am Kampf um die Saar und nimmt an den wichtigsten antifaschistischen Schriftstellerkongressen teil, bis er gegen den Stalinismus opponiert und sich ins mexikanische Exil zurückzieht. – Kiepenheuer 145. KLL XII, 10840. KNLL XIII, 1006. Sternfeld-T. 405. Wilpert-G.² 18. – Titel mit größeren Besitzvermerken, eine Seite mit Farbstiftanstrichungen, sonst gutes Exemplar.

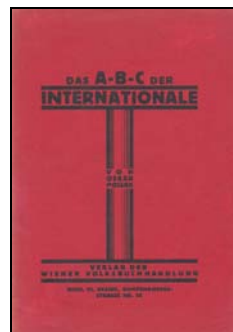
[214] **Reiman, Michal**, Die Geburt des Stalinismus. Die UdSSR am Vor-



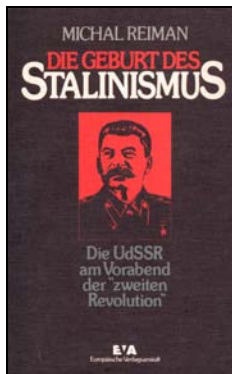
207 Georg Popoff



204 junge Kommunisten



205 Oskar Pollak



214 Michal Reiman



216 Hermann Remmele



220 Karl Heinz Roth

abend der »zweiten Revolution«. (Übers. von Mikolaj K. Dutsch). Illust. OKart. 309 SS., 1 Blw. (Ffm.), Europäische Verlagsanstalt, (1978). 15,-
Erste dt. Ausgabe. – Der Historiker beschreibt die politischen Irrungen und Wirrungen im Sowjetstaat 1927 bis 1929, der endgültigen Machtergreifung Stalins. Mit bisher unveröffentlichten Dokumenten. – Vortitel mit Eckknick, sonst sehr schön erhalten.

[215] **Remarque – Kamerad im Westen.** Ein Bericht in 221 Bildern. (12.-25. Tsd.). Gr.-8°. OHLwdbd. 104 nn. Bll. mit 221 Fotos im Kupfertiefdruck. Ffm., Societäts-Verlag, 1930. 15,-
Der Band mit dokumentarischen Fotos von der Westfront war als ergänzender Bildband zu Remarques „Im Westen nichts neues“ gedacht. – Auer 161. Heidtmann I, 13362. Krieg u. Frieden I, 643. – Exlibris. Sehr schönes Exemplar mit typographischem Einband von Albert Fuss ohne das übliche Deckelfoto.

[216] **Remmele, Hermann.** Die Sowjetunion. Erster Band [von 2]. Gr.-8°. OHLwdbd. 299 SS. Hbg. u. Bln., Carl Hoym, (1932). 15,-
Erste Ausgabe. – Die umfangreichste Darstellung der UdSSR aus kommunistischer Sicht, die in der Weimarer Republik erschien. Hermann Remmele (1880-1937) war Mitbegründer der süddeutschen Arbeiterjugendbewegung, 1919 war er einer der Initiatoren der kurzlebigen Mannheimer Räterepublik. Als Reichstagsmitglied gehörte er zuerst der USPD an, trat dann zur KPD über. Er war zeitweise Chefredakteur der ROTEN FAHNE und gehörte ab 1928 zu den wichtigsten Parteifunktionären neben Thälmann mit längeren Aufenthalten in der UdSSR, die auch zu seiner Exilheimat wurde. Remmele wurde als eines der ersten deutschen Opfer des Stalinismus 1937 zusammen mit seiner Frau und seinem Sohn verhaftet und zum Tode verurteilt. – Müller 401. Slg.Kerssemakers 5835. Bibl.Stein E378 (2.A.). Strauss-R. I, 599. Weber II, 257. – Vorsatz mit hs. Namen, sonst schönes Exemplar.

[217] **RGI – Protokoll über den 4. Kongreß der Roten Gewerkschafts-Internationale.** Abgehalten im Moskau vom 17. März bis 3. April 1928. Neuer Lwdbd. 679 SS. Moskau, Verlag der Roten Gewerkschaftsinternationale, Auslieferung: Bln., Führer-Verlag, 1928. 45,-
Erste Ausgabe. – Mit Reden von Paul Merker, Fritz Heckert, Georgij Dimitroff u.a. – Bibl.Stein G23. Sworakowski 1885. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Stempel einer Arbeiterbibliothek, gebräunt, erste Blätter mit kleiner Randläsur, Inhaltsverzeichnis eingerissen, zum Ende wasserrandig. Insgesamt noch brauchbares Arbeitsexemplar.

[218] **Rosenberg, Arthur,** Demokratie und Sozialismus. Zur politischen Geschichte der letzten 150 Jahre. OKart. 308 SS., 2 Bll. (Ffm.), Europäische Verlagsanstalt, [1971]. 15,-
[Reihe] basis. – Nachdruck der Erstausgabe von 1938 aus dem Querido-Verlag. – Vgl. Dt.Exilarchiv 4986 und Slg.Kerssemakers 6137 (EA.). – Leicht gebräunt, sonst frisch erhalten.

[219] **Der Rote Student.** (Sonderheft). 2. Jahrgang Nr. 2. OBrosch. [S. 49]-68. (Bln., Der Rote Student), 1931. 45,-
Erste Ausgabe. – Enthält u.a. von Karl August Wittfogel „Die bürgerliche Wissenschaft in der Sackgasse“ und von Wilhelm Reich „Das Fiasko der bürgerlichen Sexualreform“. – Eberlein² IV, 28352. Seywald 884. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Sehr selten.

[220] **Roth, Karl Heinz,** Die „andere“ Arbeiterbewegung und die Entwicklung der kapitalistischen Repression von 1880 bis zur Gegenwart. Ein Beitrag zum Neuverständnis der Klassengeschichte in Deutschland. Mit ausführlicher Dokumentation zu Aufstandsbekämpfung, Werkschutz u.a. Illust. OKart. (Cellophan löst sich am Rücken). 395 SS., 2 Bll. (Mchn., Trikont Verlag, 1974). 38,-
Erste Ausgabe. – (Schriften zum Klassenkampf Nr. 39). – Über Arbeiterkampf und kapitalistischen Gegenkampf vor, während und nach dem Nationalsozialismus. – Frisches Exemplar. – Beilieg: Brief m. eh. U. von Karl Heinz Roth aus der Gefängnis-klinik Bochum vom 11.11.1976. 4°. 1 S. – Gefaltet und etwas fleckig. – Dazu: Vorschlag eines Resolutionstextes für Karl-Heinz Roth. 4°. 2 SS. Im Umdruckverfahren vervielfältigt. – Dazu: 2 Zeitungsausschnitte über den Prozeß gegen Roth wegen Mordes. Roth war 1975 zusammen mit einem Mitglied der Bewegung 2. Juni in eine Polizeikontrolle geraten, dabei starben zwei Menschen. Roth wurde 1977 freigesprochen.

[221] **Sayers, Michael und Albert E. Kahn,** Die grosse Verschwörung. (Übers. von Marianne Dreifuß. 141.-180.Tsd.). Typographisch gestalteter OHLwdbd. 453 SS., 1 Blw. Bln., Volk und Welt, 1953. 15,-
Der internationale Bestseller der beiden amerikanischen Journalisten beschreibt die

konterrevolutionären Bestrebungen in der Sowjetunion von innen und außen von der Revolution 1917 über die Moskauer Prozesse über die Ermordung Trotzkis bis zum Beginn des Kalten Krieges. – Tschöhrner 197. Vgl. Lubitz 2413 (EA.). – Papierbedingt etwas gebräunt, wenige Seiten mit Eckstauchung.

[222] **Schafranek, Hans**, Zwischen NKWD und Gestapo. Die Auslieferung deutscher und österreichischer Antifaschisten aus der Sowjetunion an Nazideutschland 1937-1941. OKart. 220 SS., 2 Bll. Ffm., ISP-Verlag, (1990). 28,-

Erste Ausgabe. – Enthält u.a. Kurzbiographien von rund 300 ausgelieferten Emigranten. Nach einem von Emil Carlebach angestrebten Verleumdungsprozeß mußten Teile des Buches geschwärzt werden. – Stellenweise Eckknicke, vereinzelt Anstreichungen, Register mit Marginalien, sonst gut erhalten und noch nicht zensiert.

[223] **Schalanow, Warlam [eigentl. Schalamow]**, »Artikel 58«. Die Aufzeichnungen des Häftlings Schalanow. (Übers. von G[isela] D[rohla]). OLwdbd. mit illustr. OÜmschl. (Randeinriß, Rücken etwas gebräunt). 195 SS. (Köln), Friedrich Middelhaue, (1967). 58,-

Erste dt. Ausgabe. – Artikel 58 im sowjetischen Strafgesetzbuch erlaubt die Verurteilung wegen konterrevolutionärer Verbrechen. Die Erinnerungen an seine 27jährige Haft wegen konterrevolutionärer Tätigkeiten wurde 1975 unter dem Titel »Kolyma« wieder neu aufgelegt. Seit 2007 erscheinen seine umfangreichen Erzählungen aus dem sibirischen Gulag bei Matthes & Seitz. – Gutes Exemplar. – Selten.

[224] – **Kolyma. Insel im Archipel.** (Übers. von Gisela Drohla). OLwdbd. mit illustr. OÜmschl. 195 SS., 2 Bll. mit Karten auf den Vorsätzen. (Mchn. u. Wien), Langen Müller, (1975). 15,-

Erste Ausgabe unter diesem Titel. – Die Erinnerungen an seine 27jährige Haft wegen konterrevolutionärer Tätigkeiten war zuerst 1967 bei Middelhaue erschienen. Seit 2007 erscheinen seine umfangreichen Erzählungen aus dem sibirischen Gulag bei Matthes & Seitz. – Hinteres Vorsatz mit Schabstelle, sonst sehr schön erhalten. – Selten.

[225] **Schauprozesse unter Stalin.** 1932-1952. Zustandekommen, Hintergründe, Opfer. Vorwort von Horst Schützler. OLwdbd. mit illustr. OÜmschl. 411 SS., 2 Bll. Bln., Dietz, (1990). 8,-

Erste dt. Ausgabe. – Das zuerst in Russland erschienene Buch beschreibt elf Prozesse gegen angebliche Abweichler und Spione, zuletzt 1952 gegen das »Jüdische antifaschistische Komitee«, bei dem auch wieder algediente KP-Mitglieder angeklagt wurden. – Frisches Exemplar.

[226] **Scheidemann, Philipp**, Der Zusammenbruch. Gr.-8°. OPpb. (gering fleckig, Kapital geklebt). VIII, 251 SS., 2 Bl. Bln., Verlag für Sozialwissenschaft, 1921. 15,-

Erste Ausgabe. – Wichtiges Quellenwerk über den Niedergang des Kaiserreiches, den Ersten Weltkrieg und die Revolution aus sozialdemokratischer Sicht. – Bibl.Stein A190. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Papierbedingt etwas gebräunt, Titel verso mit Archivstempel des Verlags.

[227] **Schirwindt, E[wsej]**, Gefängnisse in der Sowjetunion. OBrosch. 35 SS. mit Frontispiz. Wien u. Bln., Verlag für Literatur und Politik, (1927). 45,-

Erste dt. Ausgabe. – Ewsej G. Schirwindt (1891-1958) war Leiter der Hauptdirektion der Haftanstalten des NKWD der russischen sozialistischen Föderation. Hier schreibt er die Zustände in den sowjetischen Gefängnissen schön. 1938 wurde Schirwindt selber Opfer des Stalinismus. – Slg.Kerssemakers 6532. Bibl.Stein D880. Sworakowski 2175 (engl. Ausg.). Nicht bei Steiner. – Gutes Exemplar. Vortitel mit Besitzerstempel von Fritz Granzow, einem der engsten Mitarbeiter von Willi Münzenberg. – Selten.

[228] **Schlamm, Willi**, Diktatur der Lüge. Eine Abrechnung. OLwdbd. 158 SS., 1 Blw. Zürich, Der Aufbruch, 1937. 68,-

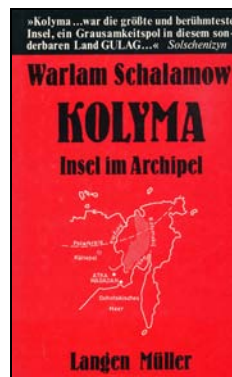
Erste Ausgabe. – Der ehemalige Kommunist und Freund von Wilhelm Reich rechnet hier mit dem Stalinismus ab. – Dt.Exilarchiv 5209. Renner A 2. Sternfeld-T. 444 (falscher Vlg.). – Schönes Exemplar.

[229] **Scholmer, Joseph [eigentlich Schölmerich]**, Die Toten kehren zurück. Bericht eines Arztes aus Workuta. (11.-40. Tsd.). Typographisch gestaltete OKart. (Eckknick, Rücken mit Fehlstelle). 287 SS. mit 1 Karte. Köln u. Bln., Kiepenheuer & Witsch, (1956). 8,-

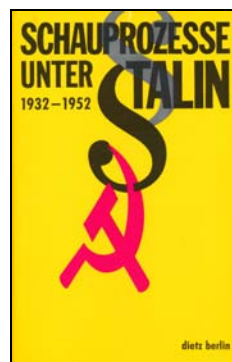
Das Mitglied des Kommunistischen Jugend-Verbandes Deutschlands war 1933 für ein Jahr in die Schweiz emigriert, ging aber nach Abschluß des Studiums 1940 an das Institut für Röntgenologie und Radiologie der Universität Leipzig. 1944 wurde er für



223 Warlam Schalamow



224 Warlam Schalamow



225 Schauprozesse



229 Joseph Scholmer



230 Richard Schüller



231 Georg Schumann

die antifaschistische Untergrundtätigkeit für das Nationalkomitee Freies Deutschland verhaftet und verurteilt. Nach dem Krieg wurde er Ministerialdirektor in der Ostberliner Zentralverwaltung für das Gesundheitswesen. Wegen seiner antistalinistischen Haltung wurde er 1949 verhaftet und mußte unter Folter aussagen, daß er als Spion für Amerika, England und die Nazis gearbeitet hätte. Er wurde zu 25 Jahren Zwangsarbeit verurteilt und kam so in einen Gulag in Workuta. Die Haft beschreibt er in dem vorliegenden Buch. – Kiepenheuer 134. – Papierbedingt etwas gebräunt, Buchblock verzogen. – Selten.

[230] **Schüller, Richard**, Von den Anfängen der proletarischen Jugendbewegung bis zur Gründung der KJI. [2. Aufl.]. Typographisch gestaltete OKart. (hs. Nummern). 224 SS. Bln., Verlag der Jugendinternationale, (1931). 75,-

Geschichte der Kommunistischen Jugendinternationale Band 1 (von 3). – Richard Schüller (1901-1957) war Mitbegründer der KPÖ 1918. 1919 war er Delegierter auf dem Gründungskongreß der Kommunistischen Jugendinternationale in Berlin und wurde deren Leiter des Süd-Büros in Wien. – Slg. Kersemakers 6560. Steiner II, 1764. Sworakowski 1988. – Gestemteltes Exemplar der Prager Bibliothek des Auswärtigen Amtes. Frisch erhalten. – Sehr selten.

[231] **Schumann – Kühn, Kurt**, Georg Schumann. Eine Biographie. Hrsg. von Wolfgang Kießling. OLwdbd. mit illustr. O Umschl. (geringe Läsuren). 300 SS., 2 Bll. mit Abb. auf Tafels. Bln., Dietz Verlag, 1965. 10,-

Erste Ausgabe. – Biographie des KPD-Funktionärs und Widerstandskämpfers im Nationalsozialismus, der für seine antikapitalistische Haltung schon 1916 erstmalig verurteilt wurde. Am 11. Januar 1945 wurde er in Leipzig hingerichtet. – Frisches Exemplar.

[232] **SDAP – Parteitag der Deutschen sozialdemokratischen Arbeiterpartei in Oesterreich**. Wien 1917. O Umschl. 19 SS. Wien, Verlag des sozialdemokratischen Parteisekretariats, 1917. 28,-

Erste Ausgabe. – Vorbereitendes Programmheft zum Parteitag mit Tagesordnung, Geschäftsordnung, Parteiprogramm von 1901, Organisationsstatut und Anträgen zum Parteitag. Angekündigt wurden Reden von Viktor Adler (die Internationale und der Friede), Karl Renner u.a. – Nicht bei Steiner, in der Slg. Kersemakers und Bibl. Stein. – Leicht gebräunt, zu Beginn kleiner Randeinriß. – Sehr selten.

[233] **Seidl, Alfred (Hrsg.)**, Die Beziehungen zwischen Deutschland und der Sowjetunion 1939-1941. Dokumente des Auswärtigen Amtes. Gr.-8°. OKart. (minimal lichtertrandig und kleine Eckfehlstelle). XXXIX, 414 SS., 1 Blw. Tübingen, H. Laupp'sche Buchhandlung, 1949. 25,-

Erste Ausgabe in Deutschland. – Beginnt mit einem Bericht des Staatssekretärs Ernst Heinrich von Weizsäcker im Auswärtigen Amt über ein Treffen mit dem sowjetischen Botschafter und endet mit einem Bericht über das letzte Treffen des deutschen Reichsaußenministers mit dem sowjetischen Botschafter am 22. Juni 1941, dem Beginn des Ostfeldzuges der Nazis. – Leicht gebräunt, Vortitel fehlt, zu Beginn etwas gestaucht, sonst gut erhalten.

[234] **Serge, Victor**, Die grosse Ernüchterung. Der Fall Tulajew. Roman. (Übers. von N. O. Scarpi). OLwdbd. (gering fleckig). 412 SS., 2 Bll. Hbg., Europäische Verlagsanstalt, (1950). 18,-

Erste dt. Ausgabe. – In dem Roman tötet ein Arbeiter abends einen Parteiführer und kommt davon, was aber eine beispiellose Verfolgung von unliebsamen Parteigenossen und Intellektuellen auslöst. – Der in Brüssel geborene Victor Serge war während der Russischen Revolution nach Moskau gekommen und selber nach Sibirien verbannt worden. Er starb 1947 im mexikanischen Exil. – Vorsatz mit Widmung, sonst frisch erhalten.

[235] – Erinnerungen eines Revolutionärs 1901-1941. Vorwort von Erich Wollenberg. (Übers. von Cajetan Freund). Illustr. OKart. nach El Lissitzky (Rücken etwas gebräunt). 542 SS., 1 Bl. (Wiener Neustadt), Räteverlag, (1974). 38,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Gegenüber der deutschen Erstausgabe 1967 im S. Fischer Verlag um das Vorwort von Wollenberg und einen Anhang von 100 Seiten erweitert. Victor Serge (1890-1947) war zuerst als Anarchist tätig und als Terroranhänger von 1912 bis 1917 für fünf Jahre im Gefängnis. Nach der Russischen Revolution schloß er sich den Kommunisten an und war für die Komintern in Deutschland tätig. Schließlich landete er in der linken Opposition um Trotzki und wurde zur Verbannung in Sibirien verurteilt, von wo er 1936, nach internationaler Unterstützung

u.a. durch Romain Rolland, ins Exil gehen konnte, zuerst in Frankreich und dann in Mexiko. – Frisches Exemplar.

[236] – Für eine Erneuerung des Sozialismus. Unbekannte Aufsätze. (Übers. von Marita Molitor). OKart. 141 SS., 1 Bl. (Hbg.), Association, (1975). 15,-

– Erste dt. Ausgabe. – Umfangreiche Auseinandersetzung mit dem Stalinismus und der Verfolgung der Schriftsteller sowie Entwurf für eine Erneuerung des Sozialismus. – Frisches Exemplar.

[237] **Seydewitz, Max**, Stalin oder Trotzki. Die UdSSR und der Trotzkiismus. Eine zeitgeschichtliche Untersuchung. OLwdbd. (gering fleckig, Titelprägung etwas abgeblättert). 511 SS. London, Malik-Verlag, (1938). 75,-
– Erste Ausgabe. – Die erste umfangreiche Analyse des Gegensatzes zwischen Leninismus und Trotzkiismus aus sozialdemokratischer Sicht. – Dt.Exilarchiv 5439. Hermann 317. Slg.Kerssemakers 4301. Lubitz 2509. Sternfeld-T. 464. – Buchblock neu eingehängt, Schnitt etwas fleckig, letzte Blätter wasserrandig, sonst ordentlich erhalten.

[238] **Shachtman, Max**, Behind the Moscow Trial. Illustr. OKart. (Stempel einer Buchhandlung aus L.A.). 142 SS. New York, Pioneer Publishers, (1936). 38,-

– Erste Ausgabe. – Der in Warschau geborene amerikanische Trotzkiist liefert hier eine der ersten internationalen Schilderungen vom Schauprozess gegen Sinowjew, Kamenew und die weiteren angeblich trotzkistischen Terroristen. Dazu dokumentiert er auch Briefe von Leo Trotzki in der Sache. – Lubitz 2513. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Gutes Exemplar. – Selten.

[239] **Der 17. Juni**. Die Volkserhebung in Ostberlin und der Sowjetzone. Hrsg. von Arno Scholz und Werner Niek. Illustr. OBrosch. 95 SS., *mit zahlr. Fotos*. Bln., Arani, (1953). 8,-

– Erste Ausgabe. – Dokumentiert den Arbeiteraufstand mit Text und rund 100 Fotos. – Papierbedingt gebräunt, sonst gut erhalten.

[240] **Silone, Ignazio**, Die Schule der Diktatoren. (Übers. von Jakob Huber. 3. Tsd.). Goldgepr. OLwdbd. (minimaler Lichtrand). 324 SS., 2 Bll. Zürich u. New York, Europa Verlag, (1938). 75,-

– In Form eines klassischen philosophischen Gesprächs liefert der italienische Exilautor die zynischste und gleichzeitig wohl unterhaltsamste Analyse des Faschismus, die bis 1945 erschien. – Renner E 48. Nicht im Dt.Exilarchiv und in der Slg.Kerssemakers. – Zu Beginn keine Eckknicke, sonst sehr schönes Exemplar. – In allen Auflagen selten.

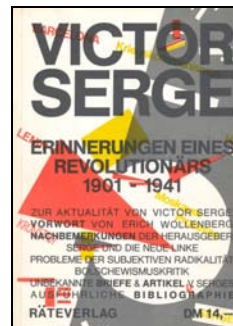
[241] **Sinkó, Ervin**, Roman eines Romans. Moskauer Tagebuch. (Übers. von Edmund Trugly). OLwdbd. mit typographisch gestaltetem Oumschl. (Kanten etwas berieben). 479 SS. Köln, Verlag Wissenschaft und Politik, (1962). 38,-

– Erste dt. Ausgabe. – Der ungarische Schriftsteller war auf Vermittlung von Romain Rolland von Paris nach Moskau gekommen, um einen Verleger für seinen ersten Roman zu finden. In seinem Tagebuch beschreibt er Treffen mit André Malraux, Bela Kun, Johannes R. Becher, Alfred Kurella, Isaak Babel, Maxim Gorki, Sergej Eisenstein u.a. sowie die unter dem Stalinismus leidende ungarische Gemeinde. 1937 kehrte er in den Westen zurück und ging nach Zagreb, wo er sich an Partisanenkämpfen beteiligte. Sein Roman „Die Optimisten“ erschien 1954, eine deutsche Ausgabe gibt es bis heute nicht. – Frisch erhalten. – Sehr selten.

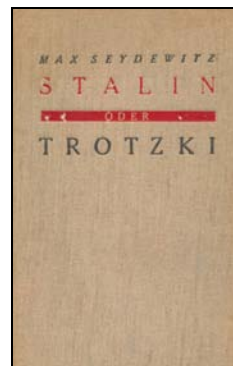
[242] **Sinowjew, G[rigori]**, Die Weltrevolution und die III. Internationale! Rede des Vorsitzenden vom Exekutivkomitee der III. Internationale auf dem Parteitag der USPD in Halle am 14. Oktober 1920. OGr.-8°. OKart. (wasserfleckig). 68 SS., 1 Blw. O.O., Verlag der Kommunistischen Internationale, 1920. 20,-

– Erste Ausgabe. – Die Rede führte zur Spaltung der USPD. Sinowjew wurde eines der ersten Opfer des Stalinismus. Er wurde beim ersten Moskauer Schauprozess verurteilt und 1936 erschossen, auch seine Familie kam in ein sibirisches Gulag und wurde dort umgebracht. – Slg.Kerssemakers 8588. Bibl.Stein K308. Sworakowski 426. – Vereinzelt ein kleiner Fleck, sonst ordentlich erhalten.

[243] – **Pritt, D[enis] N[owell]**, Der Sinowjew Prozess. OBrosch. (Deckel lose, größere Fehlstellen). 32 SS. (Prag, Karl Kreibich, [1936]). 90,-
– Erste dt. Ausgabe. – Der englische Kronanwalt und Labor Abgeordnete im Unterhaus verteidigt hier den ersten großen stalinistischen Prozeß gegen Sinowjew, Kamenew



235 Victor Serge



237 Max Seydewitz



239 Der 17. Juni



244 F. Slang



246 Rudolf Slánský



247 André Sonnet

und Parteigänger, die alle danach hingerichtet wurden. Pritt war selber als Prozeßbeobachter in Moskau gewesen. – Slg.Kerssemakers 4828. Nicht im Dt.Exilarchiv. – Vereinzelt Eckknick, eine Ecke schwach wasserrandig, die letzten zwei Blätter stärker. – Extrem selten.

[244] **Slang, F.** [d.i. Fritz Hampel], Panzerkreuzer Potemkin. Der Matrosenaufstand vor Odessa 1905. Nach authentischen Dokumenten. 4. ergänzte Aufl. Kl.-8°. OPpb. mit *Fotomontage von John Heartfield* (Rücken geklebt). 78 SS., 1 Bl. mit 15 Fotos auf Tafelss. Bln., Malik-Verlag, (1926). 45,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Malik-Bücherei 19. – Mit dem wohl ersten „Buch zum Film“ schildert der kommunistische Journalist den Aufstand der Matrosen, der von den Weißgardisten brutal niedergeschlagen wurde und zum Auslöser der ersten russischen Revolution wurde. – Hermann 397. Melzig 660.4. Rössler, Filmfieber 176. Siepmann A 78. Vgl. Holstein, Blickfang 150 mit Abb.; Slg.Kerssemakers 4322 und Bibl.Ste K1347. – Exlibris von Haserodt für Hans Ahr (Gutenberg 2 I, 24813). Gutes Exemplar.

[245] **Slánský – Prozess** gegen die Leitung des staatsfeindlichen Verschwörerzentrums mit Rudolf Slánský an der Spitze. OKart. 667 SS., 2 Bll. [Prag], Justizministerium, 1953. 22,-

Erste dt. Ausgabe. – In dem berühmten stalinistischen Schauprozess gegen den einstigen tschechischen KP-Führer und Partisanen Rudolf Slánský traten besonders antisemitische Tendenzen hervor. – Slg.Serke 340. – Leicht gebräunt, Vortitel und Titel mit Stempeln der SED, sonst frisch erhalten. – Selten.

[246] – **Slánská, Josefa**, Bericht über meinen Mann. Die Affäre Slánský. (Übers. von Peter Aschner). OLwdbd. mit illustr. OUMschl. 253 SS., 1 Bl. Wien, Ffm. u. Zürich, Europa Verlag, (1969). 20,-

Erste dt. Ausgabe. – Der Generalsekretär der tschechoslowakischen KP und stellvertretende Ministerpräsident wurde im November 1951 wegen angeblichen Hochverrats verhaftet und 1952 in einem Schauprozess zum Tode verurteilt. Seine Ehefrau schildert hier ihr und sein Leben vor dem Krieg, in der russischen Emigration und nach dem Krieg. – Renner E 844. – Frisches Exemplar.

[247] **Sonnet, André**, Bolschewismus nackt. Ein Kommunist erlebt sowjetisches KZ. Typographisch gestaltete OKart. von Albert Rist (etwas geknickt). 164 SS. Offenbach, Bollwerk-Verlag, 1951. 10,-

Erste Ausgabe. – Der Autor war wegen angeblicher Spionage für die Franzosen für vierzig Monate auf dem Territorium der DDR in NKWD-Haft. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten.

[248] **Das Sowjetland.** [Band] 1-5 [= alles Erschienene]. 5 typographisch gestaltete OKart.-Vorderdeckel in späterem Hlwdbd. 308 SS., 1 Bl.; 255; 175 SS.; 260 SS., 2 Bll.; 172 SS., 1 Bl. mit zahlr. teils farb. Abb. Bln., SWA-Verlag, 1947. 18,-

Erste dt. Ausgaben. – 1. Pankratowa, A.M., Die Vergangenheit des Sowjetlandes. – 2. Wolin, B.M., Der Kampf um den Sieg des Sozialismus in der UdSSR. – 3. Karpinskij, W.A., Die Gesellschafts- und Staatsordnung der UdSSR. – 4. Minz, I.I., I.M. Rasgon und A.L. Sidorow, Der grosse vaterländische Krieg der Sowjetunion. – 5. Michajlow, N.N., Die Weiten und Reichtümer des Sowjetlandes. – Frisch erhalten.

[249] **Sperber, Manès**, Wie eine Träne im Ozean. Romantrilogie. OLwdbd. mit OUMschl. (Cellophan löst sich etwas). 1034 SS., 1 Bl. (Wien), Europaverlag, (1976). 20,-

Erste Ausgabe in Österreich. – Erste vollständige Ausgabe der Trilogie, die wohl die beste literarische Abrechnung mit dem Stalinismus bildet, erschien 1961 bei Kiepenheuer & Witsch in Köln. Sperber erhielt dafür 1975 den Büchner-Preis. – KLL XII, 11078. KNLL Renner E 1137. – Schönes Exemplar.

[250] **Spione und Saboteure vor dem Volksgericht in Moskau.** Hrsg. von Andor Gabor. OKart. mit *Fotomontage* (leichter Eckknick). 128 SS. mit 3 Karikaturen von Deni. Bln., Neuer Deutscher Verlag, 1931. 30,-

Erste dt. Ausgabe. – Einer der ersten gefürchteten Moskauer Prozesse bei denen reinerweise die Stalingegner zum Tode verurteilt wurden. Das Vorwort stammt von Paul Friedländer, der im französischen Exil Opfer des Vichy-Regimes wurde und, an Deutschland ausgeliefert, in Auschwitz starb. – Slg.Kerssemakers 2077. Sommer 584. Strauss-R. II, 353. – Schnitt etwas stockig, eine Ecke gestaucht, sonst gut erhalten.

[251] **Stadler, Karl R.**, Opfer verlorener Zeiten. Geschichte der Schutzbund-Emigration 1934. Vorwort von Bruno Kreisky. OLwdbd. mit OUM-

schl. (dieser etwas berieben). 396 SS., 1 Bl. **mit Fotos auf XXIV Tafelss.** (Wien), Europaverlag, (1974). 15,-

Erste Ausgabe. – Der Schutzbund war eine paramilitärische Organisation der SDAP. Nach dem österreichischen Bürgerkrieg wurde diese verboten und einige ihre Mitglieder hingerichtet. Die Überlebenden flohen in die Tschechoslowakei und von dort weiter zum Spanischen Bürgerkrieg oder direkt in die Sowjetunion, wo sie Opfer des Stalinismus wurden. – Renner E 1055. – Frisches Exemplar.

[252] **Stajner, Karlo**, 7000 Tage in Sibirien. OLwdbd. mit illustr. O Umschl. (gebräunt, Cellophan löst sich am Rand). 505 SS., 1 Blw. (Wien), Europa Verlag, (1975). 45,-

Erste dt. Ausgabe. – Der gebürtige Wiener Karl Steiner schloß sich 1919 der kommunistischen Bewegung an und ging 1921 nach Jugoslawien, um in der dort illegalen KP mitzuwirken. 1931 mußte er fliehen und kam über Stationen in Paris, Wien und Berlin schließlich 1936 nach Moskau, wo er im Auftrag der Komintern einen großen Verlag übernahm, aber noch im gleichen Jahr verhaftet wurde. Zuerst in der Lubjanka, kam er über die Solowez-Inseln in verschiedene Lager in Sibirien, die er erst 1956 nach seiner Rehabilitierung wieder verlassen konnte und nach Jugoslawien zurückkehrte. In den Memoiren beschreibt er ausschließlich die Zeit in der Haft und den verschiedenen Gulags. – Renner E 1094. – Frisches Exemplar. – Selten.

[253] **Stalin, [Josef]**, XVII. Parteitag der KP(B)dSU. Bericht über die Arbeit des ZK der KP(B)dSU und die Beschlüsse des XVIII. Parteitags der KP(B)dSU. OKart. (hinterer Deckel etwas fleckig, Bezug am Rücken verzogen). 192 SS. Engels, Deutscher Parteiverlag, 1934. 18,-

Erste dt. Ausgabe. – Mit seiner Rede auf dem „Parteitag der Sieger“ über den erfolgreichen Ausbau der Sowjetwirtschaft konnte Stalin sich endgültig durchsetzen. – Nicht bei Buchsweiler und im Dt.Exilarchiv. – Etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

[254] – Der Marxismus und die Fragen der Sprachwissenschaft. 4°. Goldgepr. OLwdbd. 91 SS., 2 Bll. Bln., Dietz Verlag, 1952. 20,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Deutsch-russische Prachtausgabe zu Stalins 73. Geburtstag. – Dietz 427. – Gutes Exemplar.

[255] – **Antonow-Owssenenko, Anton**, Stalin. Porträt einer Tyrannei. (Übers. von Diether Wilmersdoerfer). OPpb. mit illustr. O Umschl. 446 SS., 3 Bll. **mit Fotos auf Tafelss.** Mchn. u. Zürich, Piper & Co., (1983). 10,- Erste Ausgabe. – Der Autor ist Sohn des ehemaligen sowjetischen Botschafters in Prag, der 1938 liquidiert wurde. Anton selber wurde erstmals 1940 verhaftet, kam wieder frei, wurde 1941 wieder verhaftet und ins Gulag geschickt, 1948 erneute Lagerhaft ohne Prozeß bei Moskau und in Sibirien. 1957 schließlich rehabilitiert. – Steffen II, 60. – Frisches Exemplar.

[256] – **Barbusse, Henri**, Stalin. Eine neue Welt. (Übers. von Alfred Kurella). OLwdbd. (schwach fleckig). 286 SS., 1 Bl. Paris, Editions du Carrefour, 1935. 28,-

Erste dt. Ausgabe. – Als pazifistischer Kommunist erfreute Henri Barbusse sich in Moskau großer Beliebtheit. So konnte er für seine Biographie Stalins, die gleichzeitig auch eine Geschichte der Sowjetunion ist, aus ersten Quellen schöpfen. – Josephson 55. Slg. Kerssemakers 334. Krieg u. Frieden II, 900. Melzig 419.1. Sternfeld-T. 289. Nicht bei Fromm. – Schwach gebräunt sind innen frisches Exemplar. – Recht selten.

[257] – **Basseches, Nikolaus**, Stalin. Das Schicksal eines Erfolges. Typographisch gestalteter OLwdbd. 356 SS. Bern, Alfred Scherz, (1950). 8,-

Erste Ausgabe. – Basseches (1895-1961) war Korrespondent der Neuen Freien Presse in Moskau und Sohn des österreichischen Generalkonsuls. Sein Buch ist mehr eine Geschichte der UdSSR und der KPdSU als eine Biographie Stalins. – Dt.Exilarchiv 209. Sternfeld-T. 35. – Leicht gebräunt, sonst sehr schön erhalten.

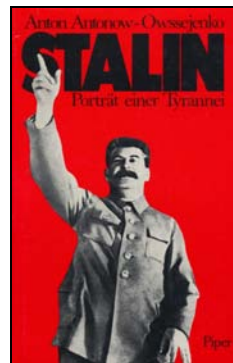
[258] – **Deutscher, Issak**, Stalin. Die Geschichte des modernen Rußland. (Übers. von Artur W. Just und Gustav Strohman). Gr.-8°. Goldgepr. OLwdbd. 606 SS., 1 Bl. Stgt., W. Kohlhammer, 1951. 18,-

Erste dt. Ausgabe. – Eine der wichtigsten Biographien über den sowjetischen Diktator. Der polnische Historiker Isaak Deutscher (1907-1967) war von 1926 bis zu seinem Ausschuß 1932 Mitglied der polnischen KP und gehörte dem linken Flügel um Trotzki an. – VGL. Fauvel-Rouif 19 (französ. Ausg.). – Schwach gebräunt, sonst sehr gut erhalten.

[259] – **Das Ende des Stalin-Mythos.** Die Ergebnisse des 20. Parteikongresses der Kommunistischen Partei der Sowjetunion. Parteiführung - Par-



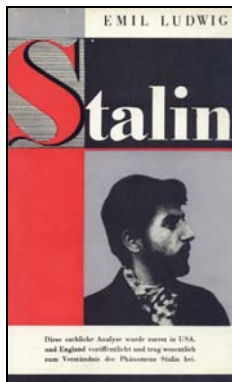
252 Karlo Stajner



255 Josef Stalin



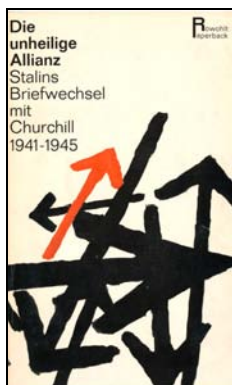
250 Andor Gabor



261 Emil Ludwig



263 Martin Páse



264 Stalin / Churchill

teiorganisation - Parteiideologie. 4°. OKart. (leichte Schabstelle, Aufkleber am Rücken). 214 SS., 1 Bl. Ffm., Institut für europäische Politik und Wirtschaft, (1956). 10,-

Erste Ausgabe. – Dokumente und Berichte des Europa-Archivs Band 13. – Exemplar aus dem Archiv der Kölnischen Rundschau, stellenweise etwas gestauch, sonst gut erhalten.

[260] – **Levine, I[saac] Don**, Stalin. Der Mann von Stahl. (Übers. von Wilhelm Cremer). Gr.-8°. OLwdbd. (Rücken mit hs. Zahl). 308 SS., 2 Bll. Hellerau, Avalun Verlag, [1931]. 38,-

Erste dt. Ausgabe. – Der gebürtige Russe war mit seiner Familie 1911 in die USA ausgewandert. Anfang der 20er Jahre kehrte er in die Sowjetunion zurück, um für verschiedene Zeitungen über den Bürgerkrieg zu berichten. Sein Einsatz für Sacco und Vanzetti machte ihn zum Antikommunisten, der 1939 mit Hilfe des KGB-Überläufers Walter Krivitzky die Schrecken der Stalinära aufdeckte. – Slg.Kerssemakers 7368. – Exlibris. Buchblock etwas gelockert, Klammerheftung zum Ende angerostet, sonst gut erhalten. – Recht selten.

[261] – **Ludwig, Emil**, Stalin. Goldgepr. OLwdbd. mit illustr. Oumschl. (Randeinriß und geringe Randläsuren). 200 SS. Zürich, Carl Posen, 1945. 75,-

Erste dt. Ausgabe. – Eine der wenigen Biographien über den sowjetischen Diktator, die bis dahin erschienen waren. – Dt.Exilarchiv 3659. Slg.Kerssemakers 7369. Sternfeld-T. 321. – Vorsatz mit kleinem hs. Namen, sonst sehr schönes Exemplar. – Selten.

[262] – **Murphy, J[ohn] T[homas]**, Stalin. Eine Biographie. Vorwort von Sir Stafford Cripps. (Übers. von Anita Hüttenmoser). Gestalteter OLwdbd. (Rücken minimal fleckig). 311 SS. mit 20 Abb. Zürich, Büchergilde Gutenberg, 1945. 18,-

Erste dt. Ausgabe. – Als Teilnehmer der Komintern und der RGI verbrachte J. T. Murphy (1888-1965) in den 20er Jahren viel Zeit in Moskau. 1932 veröffentlichte er die KP. – Dt.Exilarchiv 4215. Gilden-Almanach 214. – Sehr schönes Exemplar.

[263] – **Pase, Martin**, Stalin im Blitzlicht der Presse und Karikatur. 81.-100. Tsd. OKart. mit farb. illustr. Oumschl. (Randeinrisse, hinten mit Fehlstelle in der unbedruckten Fläche). 157 SS., 1 Bl. mit zahlr. **Karikaturen**. Dresden, Franz Müller, (1941). 48,-

Umfangreich kommentierte Auswahl an Karikaturen aus dem In- und Ausland. – Liste d.auszusondernden Lit. 308. – Exemplar aus der Gefangenenbibliothek des Strafgefängnisses Nürnberg mit entsprechenden Einkleber. Etwas gebräunt, sonst gut erhalten. – Selten.

[264] – **Die unheilige Allianz**. Stalins Briefwechsel mit Churchill 1941-1945. Einleitung und Erläuterungen von Manfred Rexin. Illustr. OKart. (leichter Einriß). 476 SS., 2 Bll. mit *Frontispiz*. (Reinbek), Rowohlt, (1964). 10,-

Erste Ausgabe. – Rowohlt Paperback 34. – Rowohlt II, 499. Slg.Jordan 2113. – Gutes Exemplar.

[265] **Stalinismus**. Probleme der Sowjetgesellschaft zwischen Kollektivierung und Weltkrieg. Hrsg. von Gernot Erler und Walter Süß. OKart. 675 SS., 1 Bl. mit Abb. Ffm. u. New York, Campus Verlag, (1982). 22,-

Erste Ausgabe. – Umfangreiche Analysen über alle Bereiche der Gesellschaft und politischen Ebenen. – Eine Ecke leicht gestauch, sonst gut erhalten.

[266] **Stalinismus**. Dichtung und Wahrheit. 12°. OBrosch. (Vorderdeckel geknickt). 64 SS. Bonn, Neuer Vorwärts-Verlag, [1952]. 8,-

Erste Ausgabe. – Von der SPD kostenlos verteilte antistalinistische Schrift, die alle gängigen positiven Behauptungen über die Sowjetunion widerlegen will. – Gutes Exemplar mit beiliegender Bestellkarte für weitere Exemplare.

[267] **Steinberg, I[saac Nachman] und A[lexander] Berkman**, 300 politische Gefangene im Hungerstreik. [Flugblatt]. 1 S. [hs.: Pirna 1925]. 75,-

Erste Ausgabe. – Im Umdruckverfahren hergestelltes Flugblatt der Auslandsdelegation der linken Sozial-Revolutionäre und Maximalisten (Isaac Steinberg) und des Moskauer Hilfskomitees der Anarchisten (Alexander Berkman). Das Flugblatt, das laut hs. Anmerkung auf dem Kommunistischen Jugendtag verteilt werden sollte, informiert über die Lage der gefangenen Sozialisten und Anarchisten im ersten sowjetischen Gulag in Solovietzky. – Gefaltet und gelocht. – Sehr selten.

[268] – Gewalt und Terror in der Revolution. Oktoberrevolution oder Bol-

schewismus. (Übers. von I. Donsky). OLwdbd. 338 SS., 1 Bl. Bln., Rowohlt, 1931. 75,-

Erste Ausgabe. – Grundlegende Untersuchung der Gewaltanwendung in Revolutionen. Steinberg vergleicht hier die brutalen Auswüchse der Russische Revolution mit der Französischen Revolution und diskutiert dabei die Moral des Terrors. In einem abschließenden Kapitel behandelt er auch die Verfolgung Andersdenkender in der Sowjetunion nach 1921. Steinberg wurde 1917 Justizminister der jungen Sowjetunion, trat aber wegen des Friedensvertrages von Brest-Litowsk zurück und wurde 1923 ausgewiesen. – Slg. Kersemakers 7387. Kool-O. 531. Rowohlt I. 627. Slg. Jordan 2120. Bibl. Stein D829. – Vorsatz minimal fleckig, sechs Blätter mit kleinem Eckknick, sonst schönes Exemplar.

[269] **Stern – Ein ganz »gewöhnlicher« Prozess.** Dr. Michail Stern vor seinen sowjetischen Richtern. Hrsg. von August Stern. OPpb. mit illustr. O Umschl. 318 SS., 1 Bl. (Bln., Ffm. u. Wien), Ullstein, (1977). 8,-

Erste dt. Ausgabe. – Nachdem seine beiden Söhne 1974 in Israel Asyl beantragt hatten, wurde ihr Vater Michail Stern, ein angesehener Endokrinologe, verhaftet und wegen Betrugs und Bestechlichkeit zu acht Jahren Zwangsarbeit verurteilt. Seinem Sohn Viktor war es gelungen, die Verhandlung heimlich auf Band aufzunehmen und veröffentlichte das hier vorliegende erste Protokoll eines Dissidentenprozesses 1976 im Westen. 1977 wurde ein internationales Tribunal über den Fall in Amsterdam organisiert, an dem Heinrich Böll, Jean-Paul Sartre, Simone de Beauvoir u.a. teilnahmen. Eine Woche zuvor wurde Stern freigelassen und konnte die Sowjetunion verlassen. – Frisches Exemplar.

[270] **Sternberg, Fritz**, So endete es ... Von der Oktoberrevolution zum reaktionärsten Staat der Welt. OBrosch. mit Vorderdeckelillustr. von William Sharp (etwas geknickt). Köln, Bund Verlag, (1951). 18,-

Erste Ausgabe. – Der ehemalige Malik-Autor über den Stalinismus. Die Umschlagzeichnung stammt von William Sharp (eigentlich Leon Schleifer), der 1934 von Berlin in die USA emigrierte. – Schwach gebräunt, sonst gut erhalten.

[271] **Stevens, Stewart**, Operation Splinter Factor. Gr.-8°. OPpb. mit illustr. O Umschl. (Innenlasche mit Preisabschnitt). 1 Bl., 249 SS., 2 Blv. London u.a., Hodder and Stoughton, (1974). 25,-

Erste Ausgabe. – Die geheime Operation Splinter Factor der CIA von 1948 bis 1953 sollte die sowjetischen Satellitenstaaten destabilisieren, führte aber im Ende in eine Katastrophe bei der hunderttausende Mitglieder der kommunistischen Parteien in Osteuropa verhaftet wurden und teilweise in der Haft starben oder wegen angeblicher Spionage für den Westen hingerichtet wurden. Folgen waren die Prozesse gegen Rajk, Slánský und Gomulka. – Gutes Exemplar.

[272] **Stiewe, Willy**, Der Krieg nach dem Kriege. Eine Bilderchronik aus Revolution und Inflation. Gr.-8°. Fotomontierter OHLwdbd. (gering berieben und bestoßen). 108 SS., 2 Bll. mit 107 Fotos und Montagen. Bln., Deutsche Rundschau, [1932]. 20,-

Erste Ausgabe. – Fotodokumentation der Konservativen Revolution mit ausführlichem Material über die Revolution und die rechtsradikalen Putschversuche. – Holstein, Blickfang 258 mit Abb. Krieg u. Frieden I. 657. Mohler 3.1.10. – Sehr schönes Exemplar.

[273] **Stolz, Otto**, Keiner hat es überlebt. Eine Warnung für Neugierige und Optimisten. Illustr. OBrosch. 48 SS. mit Porträtzeichnungen. (Köln, Mittelrheinische Druckerei und Verlagsanstalt, 1952). 5,-

Erste Ausgabe. – Antistalinistische Propagandaschrift, die über die großen Schauprozesse und die Verfolgung linker Politiker und Gewerkschaftler berichtet. – Umschlag und Titel geknickt, sonst gut erhalten.

[274] **Strafprozess Tito-faschistischer Menschenräuber.** Budapest, 15.-17. November 1952. OKart. 87 SS. mit Fotos auf 2 Tafeln. [Budapest], Staatsverlag, [1953]. 10,-

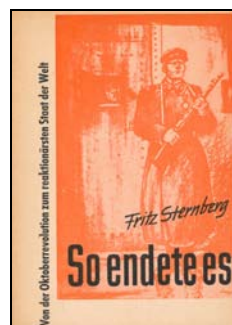
Erste Ausgabe. – László Bálint (1919-1952) war mit fünf weiteren Angeklagten beschuldigt als Spione für Jugoslawien in Ungarn eine Reihe von terroristischen Verbrechen geplant zu haben. Sie waren mit diversen Waffen und einem amerikanischen Schlauchboot erwischt worden. Vier der Angeklagten wurden zum Tode verurteilt. – Gutes Exemplar.

[275] **Szász, Béla**, Freiwillige für den Galgen. Die Geschichte eines Schauprozesses. (Übers. von Rudolf Schröder. Textrevision von Hans-Henning Paetzke). OPpb. mit mont. Rsch. 380 SS., 2 Bll. Nördlingen, Franz Greno, 1986. 12,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Die Andere Bibliothek [Band 19]. – Der Journalist



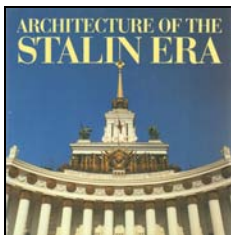
269 Michail Stern



270 Fritz Sternberg



272 Willy Stiewe

276 *Architektur*277 *Tarnschriften*278 *Paul Thalmann*

Béla Szász wurde im Rahmen der stalinistischen Schauprozesse nach László Rajks Verurteilung und Hinrichtung 1949 in einem weiteren Prozeß gegen Mitglieder der KP Ungarns 1950 zu zehn Jahren Kerker verurteilt, kam aber nach Stalins Tod wieder frei und ging nach London. Sehr lesenswert beschreibt er hier die Zeit der Verhöre und der Haft. – Frisch erhalten.

[276] **Tarkhanov, Alexei and Sergei Kavtaradze**, *Architecture of the Stalin Era*. Qu.-4°. OPpb. mit farb. illustr. OUMschl. 192 SS. **mit 200 (40 farb.) Abb.** New York, Rizzoli, (1992). 28,-
Erste Ausgabe. – Prachtband zur sowjetischen Architektur. – Frisch erhalten.

[277] **Tarnschrift – Einheit**. Zeitschrift für Theorie und Praxis des wissenschaftlichen Sozialismus. Hrsg. vom Ostbüro der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands, Bonn. 11 Hefte der Reihe. 11 OUMschl. Je 15 bis 23 SS. Bonn, SPD, [1956-1960]. 580,-
Erste Ausgaben. – Tarnschriften, die den Kopf der gleichnamigen Zeitschrift der SED nachmachen und auf Dünndruckpapier in die DDR geschmuggelt wurden. – Vorhanden: 1. 10000 Jahre Kerker für Deutschlands Freiheit. 2. Jürgen Stauer, Die Problematik des Leninismus. Stephan G. Thomas, Totalitäre Machtstruktur und sowjetische Außenpolitik. 3. Die Marxismus-Diskussion in Polen. 4. Die Geschichte der Kommunistischen Partei Deutschlands. – Mit dem Zusatztitel Sonderausgabe: 5. Zurück zu Stalin. 6. Das Wort hat Dr. Wolfgang Harich. 7. Die ständigen Oppositionskämpfe in der KPdSU. 8. MTS - ja oder nein? 9. Wo steht ihr - Meister der Kultur? 10. Tarnung der Sozialistischen Internationale. Der freiheitliche Sozialismus auf dem Vormarsch. – Ohne Zeitschriftenkopf: 11. Biographie unserer Zeit Ulbricht von Spartakus. – Nicht bei Eberlein? – Vier Hefte mit waagerechter Knickfalte, ein Heft mit Eckknick, sonst tadellos erhalten.

[278] **Thalmann, Clara & Paul**, *Revolution für die Freiheit. Stationen eines politischen Kampfes*. Moskau/Madrid/Paris. Illustr. OKart. 398 SS., 1 Bl. **mit Fotos**. (Hbg.), Verlag Association, (1976). 15,-
Erste Ausgabe dieser Fassung. – Um über 150 Seiten erweiterte Ausgabe des zuerst unter dem Titel „Wo die Freiheit stirbt“ erschienenen Titels. Der Schweizer Paul Thalmann war Mitglied der KPS und als Jungdelegierter 1921 und 1924 bei der Komintern in Moskau, wo er von 1925 bis 1928 ein Studium an der Arbeiteruniversität absolvierte. Wegen seiner antistalinistischen Haltung wurde er aus der KP ausgeschlossen und wurde zum Anarchisten in deren Reihen er am Spanischen Bürgerkrieg teilnahm und später der Résistance in Paris angehörte. 1953 gründete das Ehepaar eine Kommune bei Nizza. – Zu Beginn minimal gestaut, sonst schönes Exemplar. – Selten.

[279] **Tito contra Stalin**. Der Streit der Diktatoren in ihrem Briefwechsel. OKart. mit illustr. OUMschl. (Einrisse, hs. Nr.). 84 SS., 2 Bll. Hbg., Europäische Verlagsanstalt, 1949. 28,-
Erste dt. Ausgabe. – Ein Briefwechsel von 1948 und seine Vorgeschichte aus jugoslawischer Sicht. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten. – Sehr selten.

[280] **Trepper, Leopold**, *Die Wahrheit*. Autobiographie. OLwdbd. mit OUMschl. 440 SS. **mit Abb. auf Tafelss.** (Mchn.), Kindler, (1975). 10,-
Erste dt. Ausgabe. – Spannender Lebensbericht des polnischen Kommunisten, der 1924 nach Palästina geflohen war, wo er wiederum wegen seiner politischen Aktivitäten von den Briten verfolgt wurde und nach Moskau entkam. Als Agent der GRU kam er 1938 nach Deutschland und organisierte dort die Rote Kapelle, die Stalin 1941 vergeblich vor dem deutschen Einmarsch warnte, 1942 aber erfolgreich vor der Kaukasus-Offensive der deutschen Wehrmacht warnen konnte, wodurch die Schlacht bei Stalingrad gewonnen werden konnte. Von 1945 bis 1953 war er unter Vorwänden in der Moskauer Lubjanka inhaftiert, damit der nicht über die Warnung vor dem deutschen Einmarsch 1941 berichten konnte. Zurück in Polen gelang ihm nach einer antisemitischen Kampagne erst 1972 die erneute Ausreise nach Israel. – Frisches Exemplar.

[281] **Trotsky, L[eo]**, *Where is Britain going?* Kl.-8°. OKart. mit OUMschl. (etwas fleckig und angestaubt). VIII, 178 SS., 2 Bll. London, Communist Party of Great Britain, (1926). 38,-
Erste Ausgabe. – Organisationsausgabe, erschien gleichzeitig bei Allen & Unwin im Buchhandel. – Erste Blätter schwach geknickt, Vorwort mit kleinem Randeinriß, sonst gut erhalten.

[282] – Die neue Etappe. Die Weltlage und unsere Aufgaben. OKart. (Rücken mit Fehlstellen, hinterer Deckel fehlt). 167 SS. **mit 3 mehrfach gefalteten Farbdigrammen**. Hbg., Verlag der Kommunistischen Internationale, 1921. 18,-

Erste dt. Ausgabe. – Bibliothek der Kommunistischen Internationale 24. – Frühe Veröffentlichung Trotzki mit einer Analyse und Zukunftsprognose der Weltpolitik und der Stellung der Komintern. – Slg.Kerssemakers 7829. Bibl.Stein K715. Sworakowski 670. Nicht bei Mehnert. – Vorsatz mit hs. Namen, etwas gebräunt, sonst gut erhalten.

[283] – Die russische Revolution 1905. (2. überarbeitete Ausgabe). Gr.-8°. OKart. (Gebrauchsspuren). 334 SS., 1 Bl. mit *Frontispiz und Fotos mit Abb. auf Tafeln*. Bln., Vereinigung internationaler Verlagsanstalten VI-VA, 1923. 45,-

Erste Ausgabe dieser Fassung, zuerst 1909 unter dem Titel „Rußland in der Revolution“ erschienen. – Slg.Kerssemakers 7844. Bibl.Stein K1353. – Etwas gebräunt, letztes Blatt mit Loch im Außensteg, sonst gutes unbeschnittenes Exemplar. – Recht selten.

[284] – Mein Leben. Versuch einer Autobiographie. (Übers. von Alexandra Ramm). OLwdbd. mit *typographischer Einbandgestaltung von Georg Salter* (Rücken gering stockig). XVI, 569 SS., 3 Bll. mit *Frontispiz und Abb. auf Tafeln*. Bln., S.Fischer, 1930. 20,-

Erste Ausgabe. – Trotzki unbedingt lesenswerte Autobiographie ist seine erste Abrechnung mit Stalin in Buchform und gleichzeitig seine erste Exilveröffentlichung. – Beck 266. Hansen 178. Holstein, Salter 158. Slg.Kerssemakers 7825. KLL VII, 6399. KNLL XVI, 786. Bibl.Stein A196. – Ehemaliges Exemplar einer Arbeiterbibliothek mit mehreren Stempeln und einem Einkleber, vereinzelt minimal fleckig, sonst gut erhalten.

[285] – Geschichte der Russischen Revolution. Februarrevolution. (Übers. von Alexandra Ramm). OLwdbd. mit *typographischer Gestaltung von Georg Salter* (minimal stockig). 455 SS., 4 Bll. mit *Fotos auf Tafeln*. Bln., S.Fischer, 1931. 28,-

Erste Ausgabe. – Gilt bis heute als eines der wichtigsten Quellenwerke zur Revolution. – Beck 278. Hansen 178. Holstein, Salter 159. Mehnert II, C 90. Slg.Kerssemakers 7804. – Zwischentitel mit Stempeln von Gewerkschaftsbibliotheken, zum Ende wasserrandig, sonst gutes Exemplar, noch mit den beiliegenden Verlagsprospekten.

[286] – Die wirkliche Lage in Russland. (17.-22. Tsd. Übers. von Wilhelm Cremer). OLwdbd. (angestaubt, Kapitale etwas aufgeraut). 286 SS., 1 Bl. Hellerau, Avalun-Verlag, [1931]. 10,-

Erste Ausgabe. – Grundlegende Abrechnung mit dem stalinistischen System. – Mehnert II, C 86. Slg.Kerssemakers 7876. Bibl.Stein K1388. – Vorsätze mit Schab- und Klebestellen, hinteres fliegendes Vorsatz fehlt, sonst ordentliches Exemplar.

[287] – Stalins Verbrechen. (Übers. von Alexandra Pfemfert). OKart. mit typographisch gestaltetem OUMschl. (geringe Randläsuren, Kapitale etwas gestaucht). 371 SS. Zürich, Jean Christophe-Verlag, 1937. 38,-

Erste Ausgabe. – Die fundierteste Abrechnung mit dem stalinistischen System. – Dt.Exilarchiv 5977. Slg.Kerssemakers 7858. Vgl. Sternfeld-T. 402. – Titel mit Stempel „Organisations-Ausgabe“. Schnitt mit zwei Stockfleckchen, sonst schönes Exemplar.

[288] – Der junge Lenin. (Übers. von Walter Fischer). OLwdbd. mit illust. OUMschl. (Randläsuren). 271 SS. mit *Frontispiz*. Wien, Mchn. u. Zürich, Fritz Molden, (1969). 8,-

Erste dt. Ausgabe. – Postum erschienene Biographie. – Frisch erhalten.

[289] – Schriften über Deutschland. Hrsg. von Helmut Dahmer. Eingeleitet von Ernest Mandel. 2 Bde. 2 OLwdbde. mit OUMschl. (eine Innenlasche geknickt). 428 SS.; SS. [429]-967. (Ffm.), Europäische Verlagsanstalt, (1971). 58,-

Erste dt. Ausgabe. – Gesammelte Werke 1 [= alles Erschienene]. – Hauptsächlich über die linke Opposition der KPD und den Faschismus. – Nicht bei Lubitz. – Frisches Exemplar, noch mit der Verlagspostkarte.

[290] – Tagebuch im Exil. (Übers. von Theodor F. Krause und Ursula Albrecht). OPpb. mit illust. OUMschl. und OBauchbinde. 278 SS., 1 Bl. (Köln), Kiepenheuer & Witsch, (1979). 8,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Mit Einleitung der deutschen Erstausgabe von Carola Stern und neuem Nachwort von Hermann Weber zu dieser Jubiläumsausgabe zu Trotzki 100. Geburtstag. – Kiepenheuer 112. – Frisches Exemplar, noch mit der beiliegenden Verlagswerbung.

[291] – **Deutscher, Isaac, Trotzki.** (Übers. von Harry Maor). 3 Bde. 3 typographisch gestaltete OKart. (etwas geknickt). 554 SS., 1 Bl.; 501 SS., 1 Bl.; 543 SS. Stgt., W. Kohlhammer, 1962-1963. 58,-



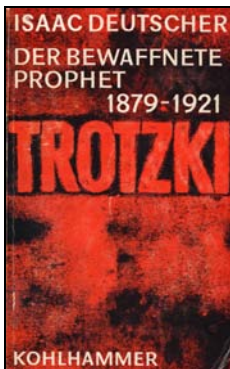
284 Leo Trotzki



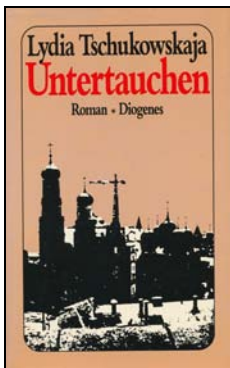
285 Leo Trotzki



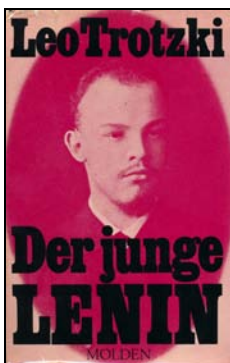
287 Leo Trotzki



291 Leo Trotzki



294 Lydia Tschukowskaja



288 Leo Trotzki

Erste dt. Ausgabe. – 1. Der bewaffnete Prophet 1879-1921. 2. Der unbewaffnete Prophet 1921-1929. 3. Der verstossene Prophet 1929-1940. – Das Standardwerk über den Revolutionär und marxistischen Theoretiker. Isaac Deutscher (1907-1967) war selber von 1926 bis 1938 Mitglied verschiedener polnischer KP's. – Hammond B5, B45 u. D6 (engl. Ausg.). Slg.Kerssemakers 7893 (engl. Ausg.). Lubitz 645. – Etwas gebräunt, mehrfach gestempelt und hs. Nummern, sonst gut erhalten.

[292] **Trotzkismus – Prozessbericht über die Strafsache des sowjetfeindlichen trotzkistischen Zentrums.** Verhandelt ... vom 23.-30. Januar 1937. OHLwdbd. 4 Bll., 635 SS. Moskau, Volkskommissariat für Justizwesen der UdSSR, 1937. 180,-

Erste Ausgabe. – **Beilieg:** Prozessbericht über die Strafsache des antisowjetischen „Blocks der Rechten und Trotzkisten“. Verhandelt ... vom 2.-13. März 1938. OHLwdbd. 4 Bll., 871 SS. Ebd., 1938. – Erste Ausgabe. – Die zwei der berühmtesten stalinistischen Prozesse gegen die linke Opposition in der UdSSR. Hauptangeklagte in den Prozessen waren Sinowjew, Radek und Bucharin, einst Wegbereiter der Russischen Revolution. – Der Giftschränk-Kat.-Mchn. 75. Slg.Kerssemakers 4832-4833. Lubitz 2165 u. 2167. Nicht im Dt.Exilarchiv. – Seite 5-19 im ersten Band mit Unterstreichungen, sonst frische Exemplare. – **Dazu:** Prozessbericht über die Strafsache des trotzkistisch-sinowjewistischen terroristischen Zentrums. Verhandelt ... 19.-24. August 1936. OKart. 185 SS., 2 Bll. Ebd. 1936. – Reprint: London, Red Star Press, 1973. – Lubitz 2170. – Frisch erhalten.

[293] **Tscheke – Aus der Geschichte der Allrussischen Außerordentlichen Kommission.** (1917-1921). Eine Sammlung von Dokumenten. (Nur für den Dienstgebrauch). 2 Bde. 2 goldgepr. OLwdbde. 386 SS., 1 Bl.; 352 SS. Potsdam, Ministerium für Staatssicherheit, Juristische Hochschule, 1971-1974. 60,-

Erste dt. Ausgabe. – Mit Vorwort von Erich Mielke an die Stasi-Mitarbeiter sich die Arbeit der Tscheke zum Vorbild zu nehmen. – Tadellos erhalten.

[294] **Tschukowskaja, Lydia, Untertauchen.** Roman. Übers. von Svetlana Geier. OPpbd. mit illustr. OUMschl. (Rücken gering verblaßt). 188 SS., 2 Bll. (Zürich), Diogenes, (1975). 8,-

Erste Ausgabe. – In einem Künstlererholungsheim trifft 1949 eine Schriftstellerin auf andere Opfer des Stalinismus. – Hübner 2263. Kasack 230. – Frisches Exemplar.

[295] **Tuchatschewsky, Mjichail Nikolajewitsch, Die Rote Armee und die Miliz.** Kl.-8°. OBrosch. (leicht geknickt und hinten etwas wellig). 32 SS. Lpz. (Franke), 1921. 38,-

Erste dt. Ausgabe. – Kleine Bibliothek der Russischen Korrespondenz Nr. 51. – Marschall Tuchatschewsky war der militärische Führer der Roten Armee nach Trotzki und wandelte sie von unorganisierten Gruppen in eine strenge Berufsarmee. Nach gemeinsamen Intrigen der Nazis und des NKWD wurde er 1937 exekutiert. – Slg.Kerssemakers 7919. Vgl. ausführl. Vronskaia 450 f. – Papierbedingt gebräunt, sonst gut erhalten. – Sehr selten.

[296] **Umbreit, Paul, 25 Jahre Deutscher Gewerkschaftsbewegung 1890-1915.** Erinnerungsschrift zum fünfundzwanzigjährigen Jubiläum der Begründung der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands. Goldgepr. OHLwdbd. 184 SS., 1 Bl. mit Abb. und Statistiken. Bln., Verlag der Generalkommission der Gewerkschaften Deutschlands, 1915. 12,-

Erste Ausgabe. – Bibl.Stein G247. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Titel mit Stempel einer Gewerkschaftsbibliothek, sonst schönes Exemplar.

[297] **Die Ungarische Lage und die Rechtsstaatlichkeit.** Gr.-8°. OKart. (etwas stockig). 162 SS. Den Haag, Internationale Juristen-Kommission, 1957. 18,-

Erste Ausgabe. – Unterlagen für eine internationale Konferenz der Juristen mit Stellungnahmen zur Niederschlagung des ungarischen Volksaufstandes durch die Rote Armee und die anschließenden Urteile der Standgerichte. – Gut erhalten. – Recht selten.

[298] **Unter dem Banner des Marxismus.** I. Jahrgang Heft 1-2, II. Jahrgang Heft 1/2. Gr.-8°. 3 OKart. (hs. Name, hs. Rückenschild). 427 SS.; 212 SS. Wien u. Bln., Verlag für Literatur und Politik, 1925-26. 58,-

Erste Ausgabe. – Bedeutende Zeitschrift zu aktuellen Fragen des Marxismus mit Texten von Bakunin, Lenin, Marx u.a. – Eberlein² IV, 34204. Slg.Kerssemakers 8815. Seywald 1030. Bibl.Stein M218. Steiner II, 2262. – Gute Exemplare.

[299] – Dass. V. Jahrgang 1931. Gr.-8°. OLwdbd. (leichte Gebrauchssp-

ren). 2 Bll., 379 SS. Wien u. Bln., Verlag für Literatur und Politik, 1931.

58,-
Erste Ausgabe. – Bedeutende Zeitschrift zu aktuellen Fragen des Marxismus mit Texten von Karl Marx, Karl August Wittfogel u.a. über Max Adler, Alfred Braunthal, Karl Mannheim, Max Scheler, Max Weber u.a. – Eberlein² IV, 34204. Slg. Kerssemakers 8815. Seywald 1030. Bibl.Stein M218. Steiner II, 2262. – Hinteres Vorsatz mit kleinem Fleck und Nummernaufkleber, sonst gutes Exemplar. – Selten.

[300] **Valtin, Jan** [d.i. Richard Krebs], *Out of the Night*. Gr.-8°. Goldgepr. OLwdbd. mit farb. illustr. O Umschl. von Georg Salter (geringe Läsuren). VI, 749 SS. New York, Alliance Book Corporation, (1941). 150,-

Erste Ausgabe. – Die Autobiographie des Revolutionärs und KP-Mitglieds ist ein wichtiges Quellenwerk für die illegale Tätigkeit der Komintern in Deutschland nach 1933 und die Arbeit der Gestapo. Über den Doppelagenten ist vor kurzer Zeit eine ausführliche Biographie erschienen. – Dt.Exilarchiv 6087. Hansen 182. Sternfeld-T. 516. Sworakowski 201a. Nicht bei Cartarius, Holstein, Salter und in der Slg. Kerssemakers. – Vorsätz mit Besitzvermerk, sonst sehr schönes Exemplar mit dem seltenen Umschlag.

[301] – *Tagebuch der Hölle*. (Übers. von Werner Krauss). OKart. mit Lwd.-Rücken (starke Gebrauchsspuren). 598 SS., 3 Bll. Köln u. Bln., Kiepenheuer & Witsch, (1957). 5,-

Erste dt. Ausgabe. – Die Autobiographie des Revolutionärs und KP-Mitglieds ist ein wichtiges Quellenwerk für die illegale Tätigkeit der Komintern in Deutschland nach 1933 und die Arbeit der Gestapo. – Kiepenheuer 143. Vgl. Sternfeld-T. 516; Strauss-R. I, 392 (ausführ.) und Sworakowski 201a. – Papierbedingt gebräunt, Buchblock stark verzogen.

[302] **Varga, Eugen**, *Die wirtschaftspolitischen Probleme der proletarischen Diktatur*. OKart. (Klebereste am Rücken). 158 SS. Hbg., Carl Hoym, 1921. 20,-

Zweite dt. Ausgabe. – Bibliothek der Kommunistischen Internationale VII[I]. – Slg. Kerssemakers 8037. Bibl.Stein B301. Sworakowski 1634. – Etwas gebräunt, Titel verso mit Stempel der Zentralbibliothek der Gewerkschaften, sonst gut erhalten.

[303] – *Die Niedergangsperiode des Kapitalismus*. OKart. 53 SS., 1 Bl. Hbg., Verlag der Kommunistischen Internationale, Auslieferung Carl Hoym, 1922. 28,-

Erste Ausgabe. – Slg. Kerssemakers 8033. Sworakowski 746 (engl. Ausg.). – Papierbedingt gebräunt, sonst sehr schönes unaufgeschnittenes Exemplar.

[304] **Viesel, Hansjörg**, *Literaten an der Wand*. Die Münchner Räterepublik und die Schriftsteller. Gr.-8°. Illstr. OLwdbd. mit illustr. O Umschl. (Innenlasche etwas verzogen). 831 SS. *mit zahlr. Abb.* (Ffm.), Büchergilde Gutenberg, 1980. 10,-

Erste Ausgabe. – Standardwerk über Oskar Maria Graf, Erich Mühsam, Gustav Landauer, Ernst Toller, Eugen Leviné, Ret Marut (B. Traven), Ernst Niekisch, Albert Daudistel, Heinrich F. S. Bachmair, Erich Wollenberg, Jakob Haringer, Rudolf Hartig und Alfred Wolfenstein. – Gut erhalten.

[305] **Der Volksaufstand in Ungarn**. Bericht des Sonderausschusses der Vereinten Nationen. Gr.-8°. OKart. (Vorderdeckel stockig). 245 SS. *mit Faltkarten im hinteren Deckel*. Bonn, Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen, Verbindungs- und Informationsstelle, (1957). 5,-

Erste dt. Ausgabe. – Ausführlicher Bericht über den Aufstand, die geplanten demokratischen Lockerungen und die Niederschlagung durch die Rote Armee. – Frisch erhalten.

[306] **Volksfront – Langkau-Alex**, *Volksfront für Deutschland? Band I: Vorgeschichte und Gründung des »Ausschusses zur Vorbereitung einer deutschen Volksfront«, 1933-1936*. Illstr. OHLwdbd. in OKart.-Schuber. 363 SS., 2 Blw. (Ffm.), Syndikat, (1977). 8,-

Erste Ausgabe. – Alles damals erschienene. Der Band wurde 27 Jahre später im Akademie-Verlag neu aufgelegt, in dem dann bis 2005 die Bände II und III erschienen. Wichtiges Quellenwerk zur Politik der KPD im Exil. – Frisch erhalten.

[307] **Wallisch, Paula**, *Ein Held stirbt*. Organisationsausgabe. Illstr. OLwdbd. von Georg H. Trapp. 246 SS., 1 Blw. *mit Frontispiz, Handschriftenfaksimile und Fotos auf Tafelss.* (Prag), Deutsche sozialdemokratische Arbeiterpartei in der Tschechoslowakischen Republik, (1935). 30,-

Erste Ausgabe. – Biographie des ungarischen Revolutionärs und Sozialdemokraten,



300 Jan Valtin



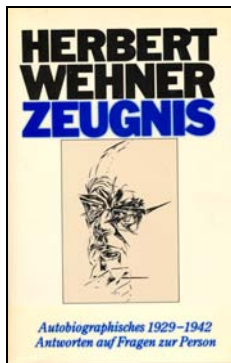
304 Hansjörg Viesel



306 Volksfront



307 Paula Wallisch



313 Herbert Wehner



314 Herbert Weichmann

der nach dem Sturz der Republik nach Österreich floh und dort zu einem der linken Führer der SDAP wurde. Koloman Wallisch wurde während der Februaraufstände 1934 standrechtlich erschossen. – Dt.Exilarchiv 6166. Slg.Kerssemakers 8220 und Steiner III, 249 (Buchhandelsausg.). Sternfeld-T. 524. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten.

[308] **Weber, Hermann und Lothar Pertinax**, Schein und Wirklichkeit in der DDR. 65 Fragen an die SED. OLwdbd. mit typographisch gestalteten OUMschl. (Randeinrisse). 303 SS. Stgt., Deutsche Verlags-Anstalt, (1958). 5,-

Erste Ausgabe. – Peinliche Fragen an die SED-Führung nach dem in der Sowjetunion überwundenen Stalinsimus. Hermann Weber war bis zu seinem Ausschluß selber Mitglied der KPD gewesen. Hinter dem Pseudonym »Lothar Pertinax« verbargen sich Heinz Lippmann, Jo Scholmer und Jürgen Rühle. – Frisches Exemplar.

[309] – Die Wandlung des deutschen Kommunismus. Die Stalinisierung der KPD in der Weimarer Republik. 2 Bde. Gr.-8°. 2 OLwdbde. mit OUMschl. (Randläsuren). 465 SS., 1 Bl.; 427 SS. *mit zahlr. Fotos im Tafelanhang*. (Ffm.), Europäische Verlagsanstalt, (1969). 58,-

Erste Ausgabe. – Die Bolschewisierung der Partei, die Ausschaltung der Linken und Rechten, die Parteistruktur, ab Seite 360 Materialien und Dokumente, in Band II mit rund 500 Kurzbiographien der wichtigsten Mitglieder. – Vorsatz mit hs Namen Webers und seiner Anschrift in Mannheim. Ein Blatt mit Bleistiftmarginalien, sonst frisches Exemplar, noch mit den Verlagspostkarten.

[310] – Von Rosa Luxemburg zu Walter Ulbricht. Wandlungen des Kommunismus in Deutschland. (4. verbesserte Aufl.). OKart. 135 SS. (Hannover), Verlag für Literatur und Zeitgeschehen, (1970). 9,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Vom Spartakusbund zur SED. – Sieben Seiten mit Unterstreichungen, sonst gutes Exemplar.

[311] **Wehner, Herbert**, 1933-45. Untergrundnotizen. Von KP zur SPD. Illustr. OUMschl. (etwas fleckig und geknickt). 7, 98 SS. [O.O. u. Verlag, (1969)]. 8,-

Erste Ausgabe. – Aus der Gefangenschaft als Spion in Schweden nach Westdeutschland zurückgekehrt, verfaßte Wehner 1946 die vorliegenden Aufzeichnungen über seine Zeit als KPD-Mitglied im sowjetischen Exil und die Abkehr vom Kommunismus. Diese illegale Veröffentlichung stammt aus kommunistischen, aber antistalinistischen Kreisen. Offiziell erschien der Text erst 1982 in Wehners Buch „Zeugnis“. – Letztes Blatt mit hs. Zahlen, sonst ordentlich erhalten.

[312] – – Dass. Illustr. OUMschl. 7, 98 SS. [O.O. u. Verlag, (1969)]. 12,-

Erste Ausgabe. – Letztes Blatt geknickt, sonst sehr gut erhalten.

[313] – Zeugnis. Hrsg. von Gerhard Jahn. OPpb. mit illustr. OUMschl. und Obauchbinde. 428 SS., 2 Bll. (Köln), Kiepenheuer & Witsch, (1982). 10,-

Erste Ausgabe. – Enthält Wehners 1946 entstandene Aufzeichnungen über die Zeit von 1929 bis 1942 in der KPD und im sowjetischen Exil. – Kiepenheuer² 120. – Frisches Exemplar. – Beiliegen zahlr. Zeitungsausschnitte zu Enthüllungen von Wehners Vergangenheit.

[314] **Weichmann, Herbert und Elsbeth**, Alltag im Sowjetstaat. Macht und Mensch, Wollen und Wirklichkeit in Sowjet-Rußland. Organisat. Ausgabe ADGB. OHLwdbd. *mit Fotomontagen auf beiden Deckeln*. 151 SS. Bln., Brückenverlag, 1931. 15,-

Erste Ausgabe. – Das Erstlingswerk des späteren Hamburger Oberbürgermeisters liefert eine der fundiertesten Kritiken am Sowjetstaat in der Weimarer Republik. – Hecke 632 ausführl. Heiduk III, 165. Slg.Kerssemakers 8268. Mehner I D 60 (Seite 15). Metzger 659. Bibl.Stein D919. Uellner 2. – Vorsätze etwas gebräunt, sonst schönes Exemplar.

[315] **Westen, Klaus**, Die rechtstheoretischen und rechtspolitischen Ansichten Stalins. OKart. (etwas fleckig). 257 SS. Lindau u. Konstanz, Jan Thorbecke, 1959. 8,-

Erste Ausgabe. – Schriften des Kopernikuskreises Band 5. – Mit eingeklebtem Überreichungsvermerk des Bundesministeriums für gesamtdeutsche Fragen. Titelblatt mit Stempel und Nummern, sonst gut erhalten.

[316] **Wieszt, József**, KPD-Politik in der Krise 1928-1932. Zur Geschichte und Problematik des Versuchs, den Kampf gegen den Faschismus mittels Sozialfaschismusthese und RGO-Politik zu führen. Illustr. OKart. 744 SS., 2 Btw. (Ffm.), Materialistischer Verlag, (1976). 16,-

Erste Ausgabe. – Ausführlich über den Wandel der Komintern unter Stalins Einfluß und die Auswirkungen auf die KPD. – Vorderdeckel und erste Seiten etwas gestaucht, sonst frisch erhalten.

[317] **Williams, Albert Rhys**, Durch die Russische Revolution 1917-1918. (Übers. von Hermynia zur Mühlen). Gr.-8°. OHLwdbd. (Ecken beschabt, hinterer Deckel mit Kratzern). 257 SS. *mit Fotos und Abb.* Bln., Vereinigung Internationaler Verlagsanstalten, 1922. 28,-
Erste dt. Ausgabe. – Neben John Reed einer der wenigen Amerikaner, die die Revolution als Augenzeugen miterlebt haben. – Koenen 898. Mehnert II F 44 (Seite 55). Melzwig 843.1. Metzger 108. Nicht in der Slg.-Kerssemakers und bei Raabe, Bücher. – Etwas gebräunt, Vorsatz und Titel mit hs. Namen und Jahr, sonst gut erhalten.

[318] **Wir klagen an**. Die Anklage im Prozess gegen die konterrevolutionäre „Industriepartei“. OBrosch. (stockig, Eckknick). (Hbg. u. Bln.), Carl Hoym, [1930]. 58,-
Erste Ausgabe. – Über den angeblichen Plan emigrierter Weißrussen mit Hilfe Englands und Frankreichs in die Sowjetunion einzumarschieren. Als ihre Spione in der UdSSR wurden dann 1930 in einem der frühen stalinistischen Prozesse durchweg hohe Wissenschaftler und Funktionäre aus technischen Berufen angeklagt. – Nicht in der Slg.-Kerssemakers. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten. – Seltenes Kuriosum.

[319] **(Woitinski, Wladimir)**, Kommunistische Blutjustiz. Der Moskauer Prozeß der Sozialrevolutionäre und seiner Opfer. Vorwort von Karl Kautsky. Hrsg. von der Auslandsdelegation der Sozialrevolutionären Partei Russlands. OKart. (hinterer Deckel geknickt). 111 SS. *mit zahlr. Fotos.* Bln., (J.H.W.Dietz), 1922. 48,-
Erste Ausgabe. – Erster Bericht über Schauprozesse in Moskau. – Emig.-S. A 757. Slg.-Kerssemakers 8399. Bibl.Stein D886. – Gebräunt, sonst gut erhalten. – Selten.

[320] **Wolfe, Bertram D.**, Sechs Schlüssel zum Sowjet-System. Vorwort von Leslie C. Stevens. (Übers. von Walter Theimer). OKart. mit typographisch gestaltetem OUMschl. 246 SS., 1 Bl. (Ffm.), Europäische Verlagsanstalt, (1959). 15,-
Erste dt. Ausgabe. – Wolfe war politischer Betrüger der „Stimme Amerikas“ in Rußlandfragen und kannte alle Sowjetführer von Trotzki bis Stalin persönlich. Das Buch erklärt, wie der Kreml tickt und bietet eine umfassende Theorie des Totalitarismus. – Frisches Exemplar.

[321] **Wollenberg, Erich**, Der Apparat. Stalins Fünfte Kolonne. (3. Aufl.). Kl.-8°. Illustr. OBrosch. (Rücken sauber geklebt). 47 SS. Bonn, Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, 1952. 18,-
Erich Wollenberg (1892-1973) war Militär-Kommandeur in der Münchener Räterepublik und eines der führenden Mitglieder der KPD bis zu seinem Parteiausschluß 1933. 1934 gelang ihm die Flucht aus dem Moskauer Exil über Prag nach Paris, gleichsam von Stalin und den Nationalsozialisten verfolgt. Aus dem französischen Lager Le Vernet gelang ihm 1940 die Flucht nach Casablanca. Wollenbergs Leben im Exil soll Vorbild für die Hauptrolle im Film „Casablanca“ gewesen sein. In dieser Broschüre deckt er u.a. auf, wie einige westdeutsche Gruppen und Vereine aus Moskau gesteuert werden. – Schwach gebräunt, sonst frisch erhalten. – In allen Auflagen selten.

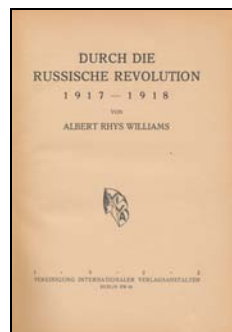
[322] **Wolter, Ulf**, Grundlagen des Stalinismus. Die Entwicklung des Marxismus von einer Wissenschaft zur Ideologie. Illustr. OKart. (gering angestaubt). 140 SS., 2 Bll. Bln., Rotbuch Verlag, (1975). 8,-
Erste Ausgabe. – Rotbuch 137. – Papierbedingt etwas gebräunt, sonst frisches Exemplar, noch mit dem beiliegenden Verlagsprospekt.

[323] **Wyschinski, A[ndrei] J.**, Gerichtsreden. OHLwdbd. mit OUMschl. (Randeinriß, Reste eines Bibliotheksschildes). 720 SS. Bln., Dietz, 1951. 28,-
Erste dt. Ausgabe. – Wyschinski (1883-1954) war als Generalstaatsanwalt Chefankläger der Moskauer Schauprozesse, die hier in längeren Auszügen wiedergegeben werden. – Dietz 218. – Schnitt minimal stockig, Fußschnitt, Vorsatz und Titel gestempelt, sonst frisch erhalten.

[324] – **Waksberg, Arkadi**, Gnadenlos. Andrei Wyschinski - Mörder im Dienste Stalins. Übers. von Bernd Rullkötter. OPpb. mit illustr. OUMschl. 495 SS. (Bergisch Gladbach), Lübbe, (1991). 12,-
Erste dt. Ausgabe. – Andrei Wyschinski (1883-1954) war ab 1923 mit kurzen Unterbrechungen als Staatsanwalt und Richter für den Sowjetstaat tätig und wurde als Ge-



316 József Wieszt



317 Albert Rhys Williams



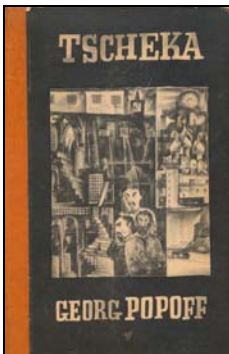
318 Wir klagen an



325 Gerhard Zwerenz

neralstaatsanwalt der Hauptverantwortliche für die Moskauer Schauprozesse. Von 1949 bis zu Stalins Tod war er sowjetischer Außenminister bis er als Botschafter der Vereinten Nationen nach New York abgeschoben wurde, wo er unter ungeklärten Umständen 1954 starb. – Drei Blätter mit Eckknick, sonst frisch erhalten.

[325] **Zwerenz, Gerhard**, Der Widerspruch. Autobiographischer Bericht. Gr.-8°. Illustr. OKart. 310 SS., 5 Bil. (Ffm.), S.Fischer, (1974). 5,-
Erste Ausgabe. – Autobiographie des bekannten DDR-Dissidenten, der nach Stasi-Verhören 1957 in den Westen geflohen war. – Beck 629. Kosch³ XXXVIII, 863. – Leicht gebräunt, sonst gutes Exemplar mit beiliegenden, gefalteten Werbeplakat zum Buch.



206 Georg Popoff



227 Ewsej Schirwindt



241 Ervin Sinkó



273 Otto Stolz



279 Tito contra Stalin



290 Leo Trotzki



319 Wladimir Woitinski



320 Bertram D. Wolfe



321 Erich Wollenberg

Ergänzungen aus unserem Lager

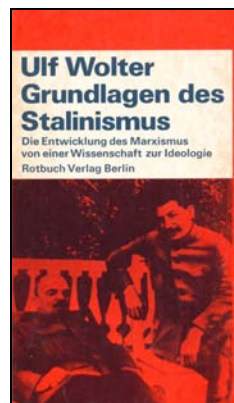
[326] **Ashby, Eric**, Als Wissenschaftler in Russland. (Übers. von Gisela und Hanns H. Reinhardt). Kl.-8°. Illustr. OHLwdbd. (Kanten beschabt). 2 Bll., 220, 32 SS. Göttingen, Messerschmidt, 1949. 5,-
Erste dt. Ausgabe. – Der englische Botaniker war 1945 als wissenschaftlicher Mitarbeiter der australischen Botschaft nach Moskau gekommen. – Metzger 1132. – Vor-
satz und Titelfrückseite mit Bibliotheksstempeln, sonst gut erhalten.

[327] **Asmis, Rudolf**, Als Wirtschaftspionier in Russisch-Asien. Tage-
buchblätter. 2. Aufl. Gr.-8°. Illustr. OHLwdbd. (hinten minimal fleckig).
XX, 234 SS., 1 Bl. **mit 96 Fotos des Verfassers auf Tafeln sowie einer
beiliegenden Faltkarte**. Bln., Georg Stilke, 1926. 38,-
Erste Ausgabe dieser Fassung. – Um ein neues Vorwort zur zweiten Auflage erwei-
terte Ausgabe. Asmis war im Auftrage des Auswärtigen Amtes erstmals 1922 in die
Sowjetunion gereist. – Hecke 562 f. ausführl. Mehnert I D 2 (Seite 10). Metzger 143
(EA). – Schönes Exemplar.

[328] **Badajew, A[lexej] E[gorowich]**, Die Bolschewiki in der Reichs-
duma. Die bolschewistische Fraktion in der Reichsduma und die revolutionäre
Bewegung in Petersburg. Erinnerungen. (Vorwort von E. M. Ja-
roslawski). Gr.-8°. OKart. **mit fotomontiertem O Umschl. von Pewas** (sauer-
ber geklebter Einriß und etwas knittig). 355 SS. Bln., Mopr-Verlag,
(1932). 25,-
Erste dt. Ausgabe. – Internationale Memoiren Band 5. – Der ehemalige Schlosser und
Eisenbahner war einer der sechs Bolschewiki in der Reichsduma, verlas dort die Red-
den Lenins aus dem Exil und war Herausgeber der „Prawda“ bis 1914. – Holstein,
Blickfang 269 mit Abb. Slg. Kerssemakers 286. Vronskaia 25 f. – Gutes Exemplar.

[329] (**Bäumli, Hans und Franz Schebeck**), Sowjet-Hölle erlebt! Sude-
tendeutsche Arbeiter drei Jahre im Lande des Sowjetsterns. 1. Teil [von 2].
Kl.-8°. Illustr. OBrosch. 32 SS. Karlsbad u. Lpz., Karl H. Frank, 1936. 58,-
Erste Ausgabe. – Bücherei der Sudetendeutschen, Kampfbroschüre 4. – Zwei ehe-
malige KP-Mitglieder berichten über ihre Erlebnisse in Rußland. – Nicht bei Metzger
etc. – Frisches Exemplar. – Sehr selten.

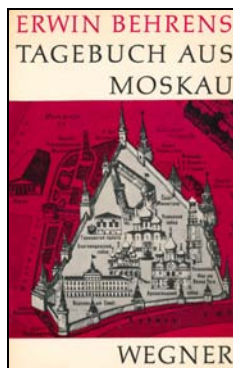
[330] **Ballod, Carl**, Sowjet-Rußland. OPPbd. (etwas fleckig). 59 SS. 2 Bll.
(Bln.), Verlagsgenossenschaft „Freiheit“, (1920). 8,-
Erste Ausgabe. – Der der USPD nahe stehende Lette mit Professur in Berlin setzt sich
hier kritisch mit der Sowjetwirtschaft unter marxistischen Gesichtspunkten auseinan-



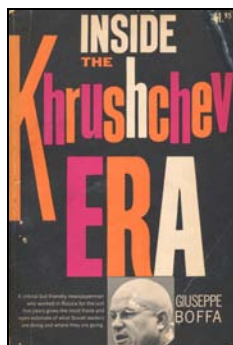
322 Ulf Wolter



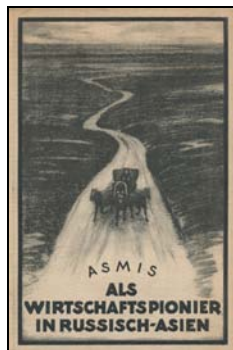
326 Eric Ashby



331 Erwin Behrens



335 Giuseppe Boffa



327 Rudolf Asmis

der. – Koenen 855. Metzger 33. Slg.Kerssemakers 320. Bibl.Stein E340. Nicht bei Mehnert. – Etwas gebräunt, Vorsatz, Titel und letzte Seite gestempelt und mit hs. Zahl.

[331] **Behrens, Erwin**, Tagebuch aus Moskau. Illustr. OKart. (leichte Gebrauchsspuren). 227 SS. (Hbg.), Christian Wegner, (1964). 5,-

Erste Ausgabe. – Das Tagebuch des ARD-Korrespondenten reicht vom Oktober 1961 bis Januar 1964 und beschäftigt sich hauptsächlich mit der Entstalinisierung der Sowjetunion auf dem 22. Parteikongreß der KPdSU. – Metzger 1880. – Gutes Exemplar.

[332] **Bekier, Erwin**, Auf den Spuren Lenins. Reportagen von gestern und morgen. OLwdbd. 218 SS. **mit zahlr. Illustr.** Bln., Kinderbuchverlag, [1967]. 5,-

Erste Ausgabe. – Reisebericht aus der SU und Gespräche mit Zeitgenossen Lenins für die Jugend ab 12 Jahre. – Metzger 2433 (falsches Jahr). – Bibliotheksexemplar mit Ausleihkarte.

[333] – In Schuscha und anderswo. Kl.-4°. Illustr. OPpbd. 163 SS. Bln., Kinderbuchverlag, (1977). 4,-

Erste Ausgabe. – Reisebericht für Jugendliche über die UdSSR. – Metzger 2926. – Bibliotheksexemplar mit Ausleihkarte.

[334] **Bericht der Studiendelegation** der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin über die Reise in die Sowjetunion vom 22. September bis 14. Oktober 1953. OKart. (minimale Randfestschneidung). 68 SS. Bln., Akademie-Verlag, 1954. 10,-

Erste Ausgabe. – Deutsche Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Vorträge und Schriften Band 54. – Metzger 1377. – Frisches Exemplar.

[335] **Boffa, Giuseppe**, Inside the Khrushchev Era. Transl. by Carl Marzani. Illustr. OKart. (eine Ecke geklebt). 226 SS., 2 Bll. New York, Marzani & Munsell, (1959). 15,-

Erste amerikanische Ausgabe. – Bericht eines italienischen Korrespondenten in Moskau über die politischen Köpfe der Nachstalinära. Der Band ist nicht in deutscher Übersetzung erschienen. – Papierbedingt stärker gebräunt.

[336] **Braun, W[illiam] H[ermann]**, Unter Zarenherrschaft und Sowjetstern. Erlebtes und Erschautes in Rußland und Sibirien während des Weltkrieges und der Revolution. OLwdbd. (etwas fleckig). 324 SS., 2 Bll. Graz, Rudolf Köstenberger, (1930). 8,-

Erste Ausgabe. – Kriegsgefangenschaft, Revolution und der Bürgerkrieg aus proletarischer Sicht. Laut Mehnert verhinderte der kommunistische Politikkommissar die Rückkehr deutscher Kriegsgefangener. – Mehnert II G 3 (Seite 57). Metzger 499. Bibl.Stein D889. Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Steiner. – Vorsätze gering fleckig, sonst innen gut erhalten.

[337] **Cleinow, Georg**, Neu-Sibirien. Eine Studie zum Aufmarsch der Sowjetunion in Asien. Gr.-8°. OLwdbd. (Rückentitel etwas abgeblättert). XV, 426 SS., 1 Bl. **mit Frontispiz, 12 teils gefalt Karten und 46 Fotos auf Tafelss.** Bln., Reimar Hobbing, (1928). 25,-

Erste Ausgabe. – Detaillierte Beschreibung der wirtschaftlichen und politischen Änderungen seit der Bolschewisierung Sibiriens bis hin zu Kapiteln über Alkoholmißbrauch der Bauern. – Hecke 569. Mehnert I A 6. Nicht bei Metzger. – Schönes Exemplar.

[338] **Davidow, Mike**, Die UdSSR mit den Augen der Ausländer. Warum Iwan lesen kann und Johnny nicht. Kl.-8°. OKart. 115 SS. Moskau, APN, 1977. 15,-

Erste dt. Ausgabe. – Metzger 2950. – Bibliotheksexemplar mit Ausleihkarte. – Selten.

[339] **Debray, Pierre**, Ein Katholik erlebt die Sowjetunion. Vorwort von Abbé Boulier. (Übers. von Hedwig Hänsel). OPpbd. mit typographisch gestaltetem Oumschl. (Gebrauchsspuren, hinten mit Tesa geklebt). 187 SS. Lpz., Koehler & Amelang, 1952. 8,-

Erste Ausgabe. – Der junge französische Friedenskämpfer betrachtet die UdSSR vom christlichen Standpunkt aus und fragt sich, wie Christentum und Kommunismus zu vereinbaren sind. – Metzger 1237. – Papierbedingt gebräunt, Vorsätze etwas verfärbt.

[340] **Douglas, William O.**, Russian Journey. OLwdbd. mit illustr. Oumschl. (geringe Randläsuren, Preis abgeschnitten). 255 SS. **mit Karten auf**

den Vorsätzen und 60 Fotos auf Tafelss. Garden City, Doubleday & Company, 1956. 18,-
Erste Ausgabe. – Reisebeschreibung des amerikanischen Richters am obersten Gerichtshof der USA von Baku über Samarkand, Tashkent, Alma Ata und Novosibirsk bis nach Leningrad. – Carew Hunt 153. – Vorsätze etwas leimschattig, sonst gut erhalten.

[341] **Farner, Konrad**, Moskau in der Jahrhundertmitte. Tagebuch eines Schweizer. 26. Dezember 1950 bis 16. Januar 1951. OKart. mit O Umschl. (mit Tesa geklebter Randeinriß). 1 Bl., 251 SS., 3 Bll. mit *Fotos auf 20 Tafelss.* [Zürich], Gesellschaft Schweiz-Sowjetunion, 1952. 10,-
Erste Ausgabe. – Durchgehend positiver Bericht des schweizer Kunsthistorikers und Kommunisten mit Erlebnissen in verschiedenen Fabriken, Museen und Theatern in Moskau und Leningrad. – Metzger 1241. – Erste Blätter minimal wellig und stockig, sonst gut erhalten.

[342] **Fester, Richard**, Die Internationale 1914-1919. OKart. 49 SS. Hal-le, Max Niemeyer, 1919. 15,-
Erste Ausgabe. – Auslandsstudien an der Universität Halle-Wittenberg II. Reihe, Heft 1. – Wichtiges Quellenwerk zum Scheitern der II. Internationale im Weltkrieg. – Koenen-K. 847. Nicht in der Slg. Kerssemakers. – Schwach gebräunt, eine Ecke leicht gestauch, Titelblatt fleckig, sonst gutes Exemplar.

[343] **Figner, Wera**, Nacht über Russland. Lebenserinnerungen. Goldgepr. schwarzer OLwdbd. 416 SS. mit 3 mont. Porträtfotos. Bln., Malik-Verlag, (1926). 15,-
Erste dt. Ausgabe. – Die außerordentlich erfolgreichen ersten beiden Teile der Autobiographie der russischen Revolutionärin und Frauenrechtlerin. – Hermann 76. Slg. Kerssemakers 4210. – Vorsatz im Falz gerissen, sonst schönes Exemplar.

[344] – Nach Schlüsselburg. Dritter Teil der Lebenserinnerungen. (Übers. von Reinhold von Walter). 10.-12. Tsd. Goldgepr. OLwdbd. 196 SS., 2 Bll. mit 26 *Fotos auf Tafelss.* Bln., Malik-Verlag, (1928). 18,-
Erste Ausgabe dieser Fassung. – Der dritte Band von „Nacht über Russland“ kam in dieser Auflage erstmals separat heraus, ein 1.-9. Tausend erschien nicht. – Hermann 79. Slg. Kerssemakers 4212. Nicht bei Raabe, Bücher (Walter). – Schönes Exemplar.

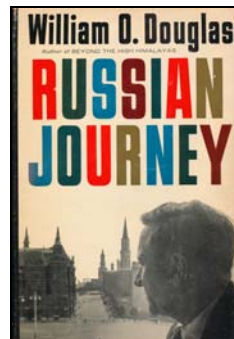
[345] **Fischer, Louis**, Wiederssehen mit Moskau. (Übers. von Wilm W. Elwenspöck). OLwdbd. mit gestaltetem O Umschl. 246 SS., 1 Bl. (Ffm.), Europäische Verlagsanstalt, (1957). 25,-
Erste dt. Ausgabe. – Der amerikanische Journalist hatte von 1920 bis 1938 als Korrespondent von Moskau aus gearbeitet, bis er wegen seiner Berichte über den Spanischen Bürgerkrieg bei Stalin in Ungnade fiel. Erst nach Stalins Tod konnte er Ende 1956 zurückkehren und die geänderten Verhältnisse in diesem Buch schildern. – Metzger 1538. – Schwach gebräunt, sonst schön erhalten.

[346] **Germanetto, Giovanni**, Genosse Kupferbart. Aus den Erinnerungen eines italienischen Revolutionärs. (Übers. von Hanna Straub). OLwdbd. 342 SS., 1 Bl. Bln., Wien u. Zürich, Internationaler Arbeiter-Verlag, 1930. 15,-
Erste dt. Ausgabe. – Der internationale Roman Band 6. – Die romanhafte Autobiographie des italienischen Kommunisten reicht von seiner Jugend bis zum schleichenen Verbot der Parteien durch die Faschisten und das Attentat auf Mussolini 1926. – Slg. Kerssemakers 2121. – Gutes Exemplar.

[347] **Giuglaris, Marcel**, Sibirien ist nicht mehr Sibirien. Wo Rußland und China sich begegnen. (Übers. von Ulla Leippe). OLwdbd. mit mont. OVorderdeckelumschl. in Folie kaschiert. 295 SS., 1 Bl. (Hbg.), Christian Wegner, (1963). 5,-
Erste dt. Ausgabe. – Kulturgeschichtliche Betrachtung und Wirtschaftsanalyse. – Metzger 1841. – Gestempeltes Bibliotheksexemplar.

[348] **Gordey, Michel**, Visum nach Moskau. OLwdbd. 458 SS., 1 Bl. (Ffm.), Verlag der Frankfurter Hefte, (1954). 6,-
Erste dt. Ausgabe. – Der französische Journalist liefert eine systematische Darstellung des Staatsaufbaus und des kulturellen Lebens, wie er es bei einer Reise im Jahr 1950 erlebte. – Metzger 1385. – Zum Ende minimal gestauch, sonst gut erhalten.

[349] **Gumprich, H[u]go**, Delegationsbericht über die Verhandlungen mit Sowjet-Rußland. Referat zur außerordentlichen Mitgliederversammlung und zum Delegiertentag am 31. August 1919 im Volkshaus zu Leipzig.



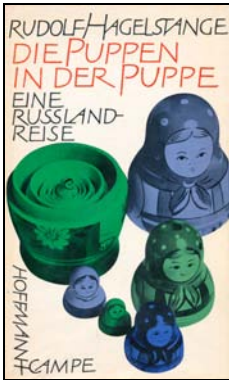
340 William O. Douglas



345 Louis Fischer



347 Marcel Giuglaris



350 Rudolf Hagelstange



351 Fannia W. Halle



352 Hans Halm

Kl.-8°. Hlwdbd. d. Zt. 31 SS. mit 2 illustr. Kopfvignetten. Lpz., Verlag Ansiedlung „Ost“, [1919]. 48,-

Erste Ausgabe. – Bericht über die Verhandlungen und Landbesichtigungen im Oblast Wologda, wo sich Sozialisten aus Leipzig ansiedeln wollten. – Koenen 869 (Titel anders zitiert). Nicht bei Mehnert und Metzger. – Bibliotheksexemplar, leicht gebräunt. – Sehr selten.

[350] **Hagelstange, Rudolf**, Die Puppen in der Puppe. Eine Rußlandreise. OPpbdd. mit illustr. OUMschl. von Werner Rebhuhn (geringe Gebrauchsspuren). 260 SS., 2 Bll. (Hbg.), Hoffmann und Campe, (1963). 10,-

Erste Ausgabe. – Der beliebte Schriftsteller war 1963 zusammen mit Heinrich Böll und Richard Gerlach nach Moskau gereist. – Metzger 1842. Wilpert-G.² 57. – Gutes Exemplar.

[351] **Halle, Fannia W.**, Die Frau in Sowjetrußland. Goldgepr. OLwdbd. 567 SS. mit 109 Abb. auf Tafelss. Bln., Wien u. Lpz., Paul Zsolnay, (1932). 38,-

Erste Ausgabe. – Standardwerk zur Wandlung der Frauenrolle in Rußland. – Delvendahl-M. 2122 (nur den Reprint von 1973). Slg. Kersemakers 8428. Mehnert V K 3 (Seite 155). Metzger 694. Zsolnay 452. – Vier Blätter am Rand geknickt, sonst gutes Exemplar.

[352] **Halm, Hans**, Sowjetunion von heute. Bericht eines Augenzeugen. OBrosch. (gestempelt). 48 SS. Bln., Buchholz & Weißwange, 1932. 10,-

Erste Ausgabe. – Halm war 1914 als Forschungsstipendiat nach Rußland gekommen und wurde dort vom Weltkrieg überrascht und nach Sibirien verbannt, wo er in Irkutsk habilitierte und Professor für russische Literaturgeschichte wurde. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland im Jahr 1923 erhielt er keinen Lehrauftrag und verdiente sich seinen Lebensunterhalt als Rußlandexperte, der über 1000 Lichtbildervorträge in ganz Deutschland hielt. – Heeke 65. Metzger 695. Nicht bei Mehnert. – Titel gestempelt, sonst frisches Exemplar.

[353] **Heiseler, Henry von**, Wawas Ende. Ein Dokument. (16.-20. Tsd.). Kl.-8°. OPpbdd. mit OCellophanumschl. (Randeinriß). 58 SS., 3 Bll. Mchn., Albert Langen / Georg Müller, (1933). 5,-

Die kleine Bücherei 19. – Pseudodokumentarische Erzählung über ein tschekistisches Gefängnis. – Gutes Exemplar.

[354] **Herriot, Edouard**, La Russie Nouvelle. (5e millis). OKart. (Gebrauchsspuren). 1 Bl., 302 SS. Paris, J. Ferenczi et Fils, 1922. 15,-

Laut Mehnert hat die Reisebeschreibung des Bürgermeisters von Lyon und späteren Ministerpräsidenten Herriot viel zur Anerkennung der sowjetischen Regierung 1924 beigetragen. – Mehnert X D 27 (Seite 178). – Titelblatt mit Eckabschnitt, sonst gutes unbeschittenes Exemplar.

[355] **Hindus, Maurice**, Haus ohne Dach. Rußland nach viereinhalb Jahrzehnten Revolution. (Übers. von Irene Salzner). Gr.-8°. OLwdbd. 418 SS., 1 Bl. Wiesbaden, F. A. Brockhaus, 1962. 5,-

Erste dt. Ausgabe. – Der mit 14 Jahren aus Rußland nach Amerika emigrierte Journalist bereiste seit den 20er Jahren immer wieder die Sowjetunion, zuletzt im Jahr 1960. Als russischer Muttersprachler hatte er journalistisch mehr Möglichkeiten an Informationen und Kontakte zu kommen als andere Besucher der Sowjetunion. Hier beschreibt er die Situation in der Nachstalinära. – Metzger 1794. – Schnitt und vereinzelt etwas fleckig, durchgängig Bleistiftanstrichungen (leicht ausradierbar).

[356] **Hübener, E[rhard]**, Die Bolschewistische Volkswirtschaft. Erfahrungen in Rußland. Kl.-8°. Hlwdbd. d. Zt. 16 SS. Bln., Denter & Nicolas, 1918. 18,-

Erste Ausgabe. – Sachbezogene Darstellung des liberalen Politikers. – Koenen 883. Nicht bei Mehnert und Metzger. – Bibliotheksexemplar, Titel teils aufgezogen, Fußsteg knapp beschnitten. – Sehr selten.

[357] **Huppert, Hugo**, Sibirische Mannschaft. Ein Skizzenbuch aus dem Kusbass. Kl.-8°. OLwdbd. (fleckig). 321 SS., 1 Bl. mit Illustr. von Alex Keil. Zürich, Ring-Verlag, (1934). 25,-

Erste Ausgabe. – Hupperts Erstlingswerk erschien gleichzeitig auch in Moskau. – Dt.Exilarchiv 2541. Melzig 298.2. Metzger 847. Sternfeld-T. 232. – Vorsätze stark leimhaftig, stellenweise kleiner Wasserrand.

[358] **Ives, Vernon**, Russia. Gr.-8°. Farblithogr. OPpbdd. mit farblithogr. OUMschl. (geringe Randläsur). 25 SS. mit zahlr. Farblithogr. von Raffello Busoni. (New York), Holiday House, (1943). 120,-

Erste Ausgabe. – [Lands & Peoples 4]. – Schönes Bilderbuch über die Sowjetunion. – Phillips 41.24. Nicht im Dt.Exilarchiv. – Eine Ecke gestaut, sonst schön erhalten. – Nur zwei Exemplare in deutschen Bibliotheken.

[359] **Jacquet, Eliane**, Mein russisches Tagebuch. (Übers. von Hermann Schreiber). Goldgepr. illustr. OLwdbd. mit fotomontiertem O Umschl. (Randläsuren und Fehlstelle). 327 SS. Wien, Bln. u. Stgt., Paul Neff, 1959. 8,-

Erste dt. Ausgabe. – Die junge Autorin war zum Studium in Moskau und auch anderen Regionen des Landes. Den russischen Alltag beschreibt sie mit ironischen Untertönen. – Metzger 1653. – Gutes Exemplar.

[360] **Jahrbuch für Wirtschaft, Politik und Arbeiterbewegung 1922/23**. OLwdbd. (Rücken etwas verblaßt). XXXV, 1108 SS. **mit farb. Faltkarten**. Hbg., Carl Hoym, 1922. 48,-

Erste Ausgabe. – Erster von drei Jahrbüchern der Komintern. Mit Texten von Henri Barbusse, Willi Münzenberg, Eugen Varga, Leo Trotzki, Karl Radek, Lenin u.a. – Slg.Kerssemakers 2910. Bibl.Stein A32. Sworakowski 32. – Leicht gebräunt, sonst sehr gutes Exemplar des wichtigen Quellenwerks, noch mit dem beiliegenden Verlagsprospekt.

[361] **Johnson, Hewlett**, Ein Sechstel der Erde. OPpb. (Rücken fehlt). 368 SS. (Bln.), Volk und Welt, (1947). 3,-

Erste dt. Ausgabe. – Der Dekan von Canterbury für eine anglo-sowjetische Freundschaft. – Metzger 1069. Tschörtner 115.

[362] **Jung, Franz**, Das geistige Rußland von heute. Kl.-8°. OPpb. (Rücken mit Lwd. restauriert). 141 SS., 1 Bl. Bln., Ullstein, (1924). 5,-

Erste Ausgabe. – Wege zum Wissen 25. – Schwerpunkte sind u.a. Pädagogik und die neue Literatur. Der wegen anarchistischer Tendenzen ansonsten von den Kommunisten nicht so geschätzte Franz Jung hatte selbst am wirtschaftlichen Aufbau Rußlands mitgewirkt. – Heiduk II, 14. Lex.soz.dt.Lit. 266. Mehnert V A 49 (Seite 111). Melzwig 323.1. Metzger 150. Raabe, Bücher 145.22. Wilpert-G.² 33. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Vorsätze erneuert, erstes und letztes Blatt etwas stockig.

[363] **Kirk, Walter W. van**, „Religion will survive in Russia“. In: Collier's June 8, 1956. 4°. Farb. illustr. OBrosch. 97 SS., 2 Bll. **mit zahlr. oft farb. Abb. und Fotos**. (Springfield, Crowell-Collier), 1956. 10,-

Erste Ausgabe. – Bericht von einer Rußlandreise des amerikanischen Kirchenmannes. – Erstes Blatt geknickt, zum Ende etwas wasserrandig, sonst schön erhalten.

[364] **Kirschhofer, Andreas und Walter Pollak**, Den Sowjets ins Gesicht geschaut. (2. Aufl.). OLwdbd. mit illustr. O Umschl. (knittrig und Fehlstellen). 130 SS., 1 Bl. und **Fotos auf 48 Tafelss**. Wien, Linz u. Ffm., Verlagsanstalt Lentia, (1960). 8,-

Reisebericht der beiden österreichischen Journalisten. – Metzger 1657 (EA.). – Gutes Exemplar.

[365] **Knickerbocker, H. R.**, Der rote Handel lockt. (Übers. von Curt Theising). OKart. mit illustr. O Umschl. (stärkere Gebrauchsspuren). 235 SS., 2 Bll. Bln., Rowohlt Verlag, 1931. 6,-

Erste dt. Ausgabe. – Bei einer Reise quer durch Europa ging der amerikanische Autor den sowjetischen Handelsbeziehungen nach, darunter auch ein Kapitel über Riga. – Mehnert III D 20 (Seite 81). Metzger 600. Rowohlt I, 626. Slg.Jordan 1118 (nur die 3. Aufl.). – Schnitt gering stockig, sonst gutes Exemplar.

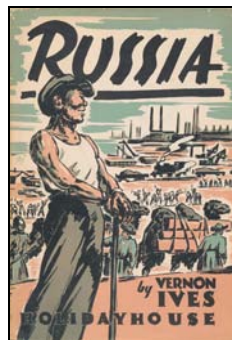
[366] **Koch-Weser, Erich**, Russland von heute. Das Reisetagebuch eines Politikers. 2. durchgesehene Aufl. Goldgepr. OLwdbd. 199 SS., 4 Bll. **mit 16 Fotos auf Tafeln**. Dresden, Carl Reissner, 1929. 18,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Seltene Betrachtung der Sowjetunion aus Sicht eines Liberalen. Koch-Weser war damals Reichsjustizminister. – Hecke 591 ausführl.; Kosch² IX, 31; Mehnert I D 22 (Seite 12) und Metzger 405 (jeweils für die EA.). – Schönes Exemplar.

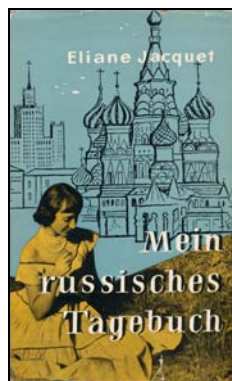
[367] **Kohn, Hans**, Der Nationalismus in der Sowjetunion. OKart. (etwas gestaut). 150 SS., 1 Bl. Ffm., Societäts-Verlag, 1932. 15,-

Erste Ausgabe. – In der interessanten Untersuchung betont der Frankfurter Journalist die Rolle der Religion bei der Förderung des Nationalismus. – Lex.dt.-jüd.Autoren XIV, 178.13. – Vorsatz mit hs. Namen, insgesamt leichte Gebrauchsspuren.

[368] **Komintern – Bibliothek der Kommunistischen Internationale**. 25 Bände der Reihe. OBrosch, OKart., OHLwdbde. u. 1 Hlwdbd. d. Zt. Hbg.,



358 Raffaello Busoni



359 Eliane Jacquet



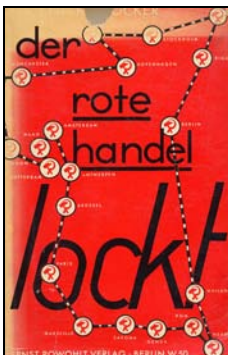
364 Andreas Kirschhofer



368 Komintern



369 Komintern



365 H. R. Knickerbocker

Verlag der Kommunistischen Internationale Auslieferung Carl Hoym sowie Petrograd, Verlag der Kommunistischen Internationale, 1920-1922. 980,-

Erste Ausgaben. – Vorhanden sind: **I.** Manifest, Richtlinien, Beschlüsse des ersten Kongresses. Aufrufe und offene Schreiben des Exekutivkomitees bis zum zweiten Kongress. 379 SS. – Bibl.Stein K124. Sworakowski 514. – **II.** Die kapitalistische Welt und die kommunistische Internationale. Manifest des II. Weltkongresses der Kommunistischen Internationale. 32 SS. – Sworakowski 598. – **III.** Leitsätze und Statuten der Kommunistischen Internationale. Beschlossen vom II. Kongreß ... 79 SS. – Sworakowski 604. – **IV.** Leo Trotzki, Terrorismus und Kommunismus. Anti-Kautsky. 161 SS. – Bibl.Stein D838. – **VI.** W. Newski und S. Rawitsch, Arbeiter- und Bauernuniversitäten in Sowjetrußland. 39 SS. – **VII.** Der I. Kongress der Kommunistischen Internationale. Protokoll der Verhandlungen ... 202 SS. – Bibl.Stein K94. Sworakowski 500. – **VIII.** Eugen Varga, Die wirtschaftlichen Probleme der proletarischen Diktatur. 158 SS. – Bibl.Stein B301. Sworakowski 1634. – **IX.** N. Lenin, Der Imperialismus als jüngste Etappe des Kapitalismus. 136 SS. – **X.** A. Losowski, Der internationale Rat der Fach- und Industrieverbände (Moskau gegen Amsterdam). 64 SS. – Bibl.Stein G184. – **XI.** Karl Radek, Die auswärtige Politik Sowjet-Rußland. 83 SS. – Bibl.Stein D777. – **XII.** W. P. Miljutin, Die Organisation der Volkswirtschaft in Sowjet-Rußland. 34 SS. mit *Falttafeln*. – Bibl.Stein E370. Sworakowski 1694. – Bibliotheksexemplar. – **XIII.** N. Bucharin u. E. Preobraschensky, Das ABC des Kommunismus. 376 SS. – Bibl.Stein K1360. – **XIV.** S. I. Gussew, Die Lehren des Bürgerkrieges. 96 SS. – Bibl.Stein D807. – **XVI.** L. Larin und L. Kritzmann, Wirtschaftsleben und wirtschaftlicher Aufbau in Sowjetrußland 1917-1920. 198 SS. – Bibl.Stein E394. – **XVII.** M. Tomschi, Abhandlungen über die Gewerkschaftsbewegung in Rußland. 64 SS. – Bibl.Stein G362. – **XVIII.** Karl Radek, Der Weg der Kommunistischen Internationale. 86 SS. – Sworakowski 668. – **XIX.** G. Sinowjew, Die Kämpfe der Kommunistischen Internationale. 104 SS. – Sworakowski 674. – **XX.** Thesen und Resolutionen des III. Weltkongresses der Kommunistischen Internationale. 191 SS. – Sworakowski 699. – **XXI.** Berichte zum Zweiten Kongress der Kommunistischen Internationale. 452 SS. – **XXII.** Der zweite Kongress der Kommunistischen Internationale. Protokoll der Verhandlungen ... 744 SS. Petrograd, 1921. – Bibl.Stein K94. Sworakowski 560. – Vorderdeckel fehlt. – **XXIII.** Protokoll des III. Kongresses der Kommunistischen Internationale. 1086 SS. – Bibl.Stein K94. – **XXIV.** Leo Trotzki, Die neue Etappe. Die Weltlage und unsere Aufgaben. 167 SS. mit *Falttafeln*. – Bibl.Stein K715. Sworakowski 670. – **XXV.** E. Varga, Die Krise der kapitalistischen Weltwirtschaft. 2. verb. u. umgearb. Aufl. 147 SS. – Sworakowski 673. – Gestempelt. – **XXVI.** G. Sinowjew, Die Taktik der Kommunistischen Internationale. Rückblick auf die Arbeit des III. Weltkongresses der Kommunistischen Internationale. 77 SS. – Sworakowski 721. – **XXX.** Leo Trotzki, Die Fragen der Arbeiterbewegung in Frankreich und die Kommunistische Internationale. Zwei Reden ... 31 SS. – Vereinzelt Gebrauchsspuren oder Anstreichungen.

[369] **DIE KOMMUNISTISCHE INTERNATIONALE.** Hrsg. vom Westeuropäischen Sekretariat der Kommunistischen Internationale. Nr. 1, 3-9, 11-20 und 22. Jahrgang 1 bis 4. 8° u. 4°. Illustr. OKart. Je Heft bis zu 763 SS. Petrograd, Verlag der Kommunistischen Internationale, 1919-1922. 780,-

Erste Ausgabe. – Führende kommunistische Zeitung mit Texten von Wladimir Iljitsch Lenin, Leo Trotzki, Konstantin Sinowjew, Ernst Thälmann, Clara Zetkin, John Reed, Wilhelm Pieck, Bela Kun u.v.a. In diesen frühen Heften sehr selten. – Eberlein II, 8007. Eberlein² II, 17552. Slg.Kerssemakers 8697. Seywald 566. Bibl.Stein M107. – Schwach gebräunt, ein Band als Besprechungsexemplar gestempelt, sonst gut erhalten. – Beiliegen: Heft 1-3, Jahrgang 1930 in 2 OKart.

[370] **KPD – Arbeiter, Beamte, Angestellte!** 4°. 2 SS. Bln., Zentrale der Vereinigten Kommunistischen Partei Deutschlands, [1923]. 45,-

Erste Ausgabe. – Flugblatt der KPD, das sich nach der Ruhrbesetzung für ein Bündnis mit der Sowjetunion einsetzt, um die deutsche Wirtschaft von den westlichen Staaten unabhängig zu machen. – Gefaltet, gebräunt, Randeinrisse. – Selten.

[371] – **Sozialdemokratische Arbeiter!** Mit uns zum roten Volksentscheid! 4°. 2 SS. (Bln., City-Druckerei, [1931]). 60,-

Erste Ausgabe. – Ein weiterer Versuch der KPD, sich für das gemeinsame Stimmverhalten mit den Faschisten zu rechtfertigen und für die Auflösung des Preußischen Landtags zu stimmen. – Gefaltet.

[372] **KPDsU – Buletten' X S'esda R.K.P. (bol'schewikow).** [Bulletin des X. Parteitags der K.P.R. (Bolschewiki). Nr. 1 bis 9 = alles Erschienene. Text russisch]. 9 OUMschl. in Hlwdbd. d. Zt. mit hs. Rit. Zus. 195 SS. (Moskau, Staatliche Verlagsanstalt), 1921. 380,-

Erste Ausgabe. – Das in einzelnen Heften erschienene vollständige Protokoll des X.

Parteitage der KPD/SU mit Reden von Lenin, Trotzki, Stalin, Jaroslawski, Kamenjew, Alexandra Kolontai, Stalin, Bucharin, Sinowjew u.a. Der X. Parteitag stand für das Ende des Bürgerkrieges und den Übergang vom Kriegskommunismus zur sogenannten neuen ökonomischen Politik. Grundsatzansprachen von Lenin, Stalin und Trotzki bestimmten für Jahre die Entwicklung der entstehenden Sowjetunion und auch die Positionen anderer kommunistischer Parteien. – Vgl. ausführlich Geschichte d.KPD/SU S. 345-353. – Stellenweise stärkere Marginalien und Anstreichungen. – Vollständig sehr selten.

[373] **Die Krise des Kapitalismus und die Aufgaben der Arbeiterklasse.** OLwdbd. (Rücken verblaßt). 188 SS., 2 Bll. Bln., Verlag der Marxistischen Büchergemeinde, (1930). 18,-
Erste Ausgabe. – Die Roten Bücher, Band 1. – Mit Texten von Max Seydewitz, Max Adler u.a. – Zimmermann 40.1. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Im Falz gering eingerissen, sonst schön erhalten.

[374] **Kyparissow, Th[eodor],** Bund der Wissenschaft und Arbeit in Sowjet-Rußland. Bericht über den ersten Kongreß der wissenschaftlichen Arbeiter des Bundes der Sozialistischen Sowjet-Republiken vom 23. bis 27. November 1923. OBrosch. (Läsuren). 19 SS. Bln., Führer-Verlag, 1924. 38,-
Erste Ausgabe. – Bericht über den Kongreß und Abdruck der Resolutionen zu den Vorträgen von Leo Trotzki, Nikolaj Bucharin u.a. Am Ende ein Aufruf an die deutschen Wissenschaftler, sich nach dem sowjetischen Vorbild zu organisieren. – Slg.Kerssemakers 3498. Nicht bei Koenen-K. – Selten.

[375] **Lange, Paul,** Die Politik der Gewerkschaftsführer von 1914 bis 1919. OBrosch. (geringe Gebrauchsspuren). 31 SS. Bln., Adolf Hoffmann, 1919. 25,-
Erste Ausgabe. – Der Spartakist rechnet hier mit der Haltung der Gewerkschaften während des Weltkrieges und in der Revolution ab. – Slg.Kerssemakers 3563. Bibl.Stein G253. – Frisches Exemplar.

[376] **Laufenberg, Heinrich,** Die Hamburger Revolution. OUMschl. (hs. Name). 32 SS. Hbg., Willaschek & Co., [1919]. 38,-
Erste Ausgabe. – Laufenberg war Vorsitzender des Hamburger Arbeiter- und Soldatenrates. Im Januar 1919 wurde er Leiter der Hamburger KPD, aber im Oktober bereits wieder ausgeschlossen. Im April 1921 wurde er Mitbegründer der KAPD, die ihn aber schon im August wieder ausschloß. – Slg.Kerssemakers 3633. Bibl.Stein K815. – Etwas gebräunt, durchgehend Anstreichungen. – Selten.

[377] **Lauterbach, Richard E.,** Through Russia's Back Door. OLwdbd. mit OUMschl. (Gebrauchsspuren). XIV SS., 1 Bl., 239 SS. **mit Karten auf den Vorsätzen und Fotos auf 32 Tafels.** New York u. London, Harper & Brothers, (1947). 18,-
Erste Ausgabe. – Der Autor war als Korrespondent für die Time's und Life in Moskau tätig und beschreibt hier seine Reise von Moskau bis nach Alma Ata und durch Sibirien und die Mandchurei in der Nachkriegszeit. – Schwach gebräunt, sonst gutes Exemplar. – Selten.

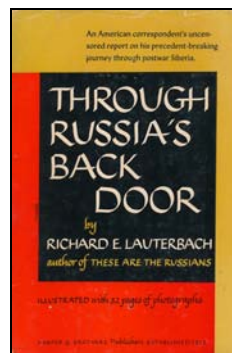
[378] **Leder, Z[enon],** Das zukünftige Arbeitsrecht in Deutschland vom Standpunkt des Kommunismus. Eine Streitschrift gegen Prof. Dr. Hugo Sinzheimer. OBrosch. 19 SS. Bln., Vereinigung Internationaler Verlagsanstalten, 1922. 48,-
Erste Ausgabe. – Slg.Kerssemakers 3660. Bibl.Stein F85. – Etwas gebräunt und minimal gestauch. – Selten.

[379] **Legay, Kléber,** Ein französischer Bergmann bei den Sowjets. Vorwort von Georges Dumoulin. Kl.-8°. OKart. (Randlasuren). 123 SS., 2 Bll. Paris, Pierre Tisné, (1937). 38,-
Erste dt. Ausgabe. – Der Sozialist beklagt, wie die Linke über die wahren Lebensumstände in der Sowjetunion belogen wurde. – Metzger 925. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Innendeckel mit hs. Namen, etwas gebräunt, sonst gutes unaufgeschnittenes Exemplar. – Selten.

[380] **Loch, Hans,** Mit Bleistift und Kamera durch den russischen Alltag. Goldprez. OLwdbd. 352 SS., 1 Bl. **mit Fotos auf Tafels.** Bln., Verlag Kultur und Fortschritt, 1954. 8,-
Erste Ausgabe. – Der damalige DDR-Finanzminister hatte schon 1953 zwei Bände über seine Reisen in die Sowjetunion veröffentlicht. – Metzger 1397. – Vorsatz mit Datumsstempel, sonst gut erhalten.



357 Alex Keil



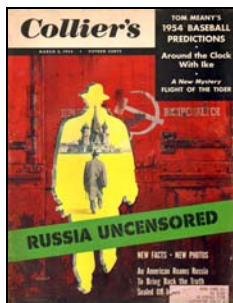
377 Richard E. Lauterbach



379 Kléber Legay



383 Alexander Losowsky



386 Marshall MacDuffie



388 Friedrich M. Minck

[381] **Long, Ray**, An Editor looks at Russia. One unprejudiced View of the Land of the Soviets. Goldgepr. OLwdbd. 1 Bl., IX, 114 SS., 1 Bl. London, Constable & Co., 1932. 25,-

– Erste Ausgabe. – Der Herausgeber des „Cosmopolitan“ schildert seine Reiseeindrücke aus dem Jahr 1930. Der Erfolgsjournalist beging 1935 Selbstmord. – Schnitt und hinteres Vorsatz etwas stockig, sonst frisches Exemplar. – Selten.

[382] **Losowski, Alexander** (Hrsg.), Führer durch die Sowjetgewerkschaften für Arbeiterdelegationen. OLwdbd. (gering berieb.). 131 SS., 2 Bll. Moskau, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter, 1937. 28,-
– Erste Ausgabe. – Über die Arbeitssituation, die Arbeit der Gewerkschaften, Stachanowbewegung, Frauen und Jugendliche in den Gewerkschaften etc. – Slg.Kerssemakers 4023. Schick 665 (Variante ohne Druckvermerk). Nicht im Dt.Exilarchiv und bei Metzger. – Vorsätze etwas gebräunt, sonst schön erhalten.

[383] – Der Streik als Schlacht. Fünf Vorträge gehalten an der Internationalen Lenin-Schule zu Moskau Januar-März 1930. OKart. **mit farblithogr. Vorderdeckelillustr.** (Randeinriß). 119 SS. Bln., Sefer, (1931). 38,-
– Erste dt. Ausgabe. – Losowsky, der hier die Bedeutung des Streiks für die revolutionäre Bewegung neu bewertete, war Vorsitzender der kommunistischen Gewerkschaftsinternationale. – Holstein, Blickfang 490 mit Abb. Bibl.Stein G186 (2.A.). Sworakowski 1604. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Schwach gebräunt.

[384] **Louis, Paul**, Geschichte des Sozialismus in Frankreich. Übers. und mit Anmerkungen von Hermann Wendel. OHLwdbd. (minimal fleckig). VIII, 243 SS., 2 Bll. Stgt., J. H. W. Dietz, 1908. 15,-
– Erste dt. Ausgabe. – Internationale Bibliothek Band 43. – Standardwerk, das erstmals 1901 in Paris erschien. – Emig-S. A 349. Slg.Kerssemakers 4046. Bibl.Stein K1293. – Vorsätze gebräunt und etwas brüchig, sonst gut erhalten.

[385] **Luther, Arthur**, Ein Jahr Bolschewismus. Kl.-8°. Schlichter Hlwdbd. d. Zt. 80 SS. Lpz., Werner Klinkhardt, [1919]. 18,-
– Erste Ausgabe. – Deutsche Revolution II. Band. – Frühe Darstellung der Russischen Revolution und der bolschewistischen Ideologie. – Koenen 854. Nicht bei Mehnert. – Gebräunt, Titel mit Randfehlstellen. – Sehr selten.

[386] **MacDuffie, Marshall**, Russia Uncensored. In: Collier's, March 5, 1954. Fol. Farb. fotomonierte OBrosch. (Adreßaufkleber, Randläsuren). 102 SS. **mit zahlr. Abb. und teils farbigen Fotos.** (Springfield, Crowell-Collier), 1954. 15,-
– Erste Ausgabe. – Erster Teil eines Reiseberichts. – Etwas gestaucht, sonst gut erhalten.

[387] **Miljutin, Wladimir P.**, Die Organisation der Volkswirtschaft in Sowjet-Russland mit einer Einleitung von Spectator [d. i. M. Nachimson]. Gr.-8°. OKart. (leichte Gebrauchsspuren). 47 SS., 2 Bll. Statistiken. Bln., A. Seehof & Co., 1921. 28,-
– Erste dt. Ausgabe. – Miljutin (1884-1937) war Kommissar für Landwirtschaft in der ersten Sowjetregierung, gehörte dem obersten Wirtschaftsrat und der Komintern an, bevor er Opfer des Stalinismus wurde. – Vgl. Slg.Kerssemakers 4762, Bibl.Stein E370 und Sworakowski 1694 (Komintern-Ausg.). – Etwas gebräunt. – Selten.

[388] **Minck, Friedrich M.**, Räte-Rußlands Not. Erlebnisse und Erkenntnisse während meiner achtmonatigen Forschungsreise in Sowjetrußland. (September 1920 bis April 1921). Illustr. OKart. (Randfehlstellen, Rücken mit Läsuren). 82 SS., 1 Bl. Bln., Verlag Gesellschaft und Erziehung, 1921. 35,-

– Erste Ausgabe. – Das linke U.S.P.D.-Mitglied und überzeugte Kommunist war 1920 in die Sowjetunion gekommen und kehrte enttäuscht zurück. – Koenen 896. Mehnert I D 29 (Seite 12; falscher Vlg.). Metzger 74. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Etwas gebräunt und gestaucht, sonst gut erhalten.

[389] **Nicole, Léon**, Mon Voyage en U.R.S.S. 14 février – 14 mars 1939. Kl.-8°. Illustr. OKart. 223 SS. Genf, Éditions du Faubourg, 1939. 28,-
– Erste Ausgabe. – Der Sozialdemokrat arbeitete zu der Zeit als Korrespondent der TASS für die Schweiz. 1944 wurde er Präsident der neu gegründeten Partei der Arbeit, 1952 aber wegen seiner Stalintreue aus der Partei ausgeschlossen. – Vgl. Metzger 956 (dt. Ausg.). – Buchblock etwas verzogen, sonst gut erhalten.

[390] **Oberutschew, Konstantin M.**, Die Morgenröte. Erinnerungen des Obersten Oberutschew an die russische Revolution von 1917. (Übers. von

W[aldemar] Jollos). Kl.-8°. OPpb. (Rücken etwas fleckig). 268 SS., 2 Bll. Zürich, Max Rascher, 1918.

10,-
Erste Ausgabe. – Die Memoiren des russischen Sozialrevolutionärs gehören zu den seltenen Zeugnissen eines Mitkämpfers der Revolution, der dessen Ausgang kritisch gegenübersteht. Oberutschew war während seiner Militärlaufbahn in den achtziger Jahren als Sozialrevolutionär politisch aktiv gewesen. Zu Beginn des Ersten Weltkrieges lebte er in der schweizer Verbannung und kam hier auch mit Lenin in Kontakt. Er beschreibt dann dezidiert seine Aktivitäten während der Oktoberrevolution und lehnt die Gewalttätigkeiten entschieden ab. – Fabian-L. 312. Koenen 897. Mehnert II F 39. Rascher 68. Bibl.Stein A179. Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Raabe, Bücher. – Leicht gebräunt, sonst gut erhalten.

[391] **Pertz, Otto**, Mit Rußland zum Aufbau und zur Freiheit. Ein Ruf an das deutsche Volk und seine Arbeiter. OBrosch. (leichte Gebrauchsspuren). 29 SS., 1 Bl. Bln., „Der Firm“, 1920.

15,-
Erste Ausgabe. – Pertz war Sekretär der Deutschen Arbeiterräte in St.Petersburg. – Bibl.Stein K834. Nicht in der Slg.Kerssemakers.

[392] **Pjatznizki, O[ssip] und W. Knorin**, Beiträge zur Geschichte der Kommunistischen Internationale. Kl.-8°. OKart. (Schabstelle). 59 SS. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter, 1934.

30,-
Erste Ausgabe. – Slg.Kerssemakers 5491. Schick 378 (Variante ohne Druckvermerk). Sworakowski 324. Nicht im Dt.Exilarchiv. – Titel verso gestempelt.

[393] **Pörzgen, Hermann**, Die Sowjetische Windrose. OLwdbd. mit illustr. OUMschl. 293 SS., 1 Bl. **mit Fotos auf Tafelss.** Wiesbaden, Rheinische Verlags-Anstalt, [1964].

5,-
Erste Ausgabe. – Reisen, Sehen, Berichten IV. – Sammlung von Essays, die der FAZ-Korrespondent in der Sowjetunion neben seiner täglichen journalistischen Arbeit geschrieben hatte. – Metzger 1970 (falsches Jahr). – Gutes Exemplar.

[394] **Pollock, Friedrich**, Die planwirtschaftlichen Versuche in der Sowjetunion 1917-1927. Gr.-8°. Neuer Hlwdbd. XII, 411 SS. Lpz., C. L. Hirschfeld, 1929.

48,-
Erste Ausgabe. – Schriften des Instituts für Sozialforschung an der Universität Frankfurt a. M. zweiter Band. – Bis Seite 13 mit heftigen Anstreichungen und Marginalien, letztes Blatt minimal stockig, sonst schönes Exemplar.

[395] **Punger, Willi**, Meine Flucht durch das bolschewistische Rußland. Selbsterlebtes. Illustr. OBrosch. (Gebrauchsspuren). 16 SS. Bln., Selbstverlag, 1919.

38,-
Erste Ausgabe. – Der Soldat war 1915 bei Kämpfen im Kurland in russische Gefangenschaft gelangt und beschreibt mehrere abenteuerliche Fluchtversuche quer durch Rußland und die Situation in der jungen Sowjetunion. – Nicht bei Koenen, Mehnert, Metzger etc. – Gebräunt und durchgehender Randeinriß. – Selten.

[396] **Radikale Touristen**. Pilger aus dem Westen. Verbannte aus dem Osten. Hrsg. von Gerd-Klaus Kaltenbrunner. OKart. 191 SS. (Mchn.), Herderbücherei, (1975).

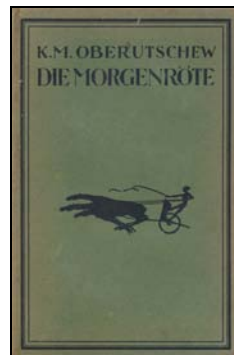
5,-
Erste Ausgabe. – Herderbücherei Initiative 4. – Bringt moderne Texte zum Thema sowie Ausschnitte aus Reiseberichten von Arthur Holitscher, Joseph Roth, Armin T. Wegner, Stefan Zweig, Ernst Niekisch, Arthur Koestler, Oskar Maria Graf, Alberto Moravia u.a. – Heeke 672. Metzger 5220. – Etwas gebräunt und zu Beginn leicht gestaut.

[397] **Remer, Claus**, Deutsche Arbeiterdelegation in der Sowjetunion. Die Bedeutung der Delegationsreisen für die deutsche Arbeiterbewegung in den Jahren 1925/1926. Gr.-8°. Illustr. OLwdbd. 337 SS., 1 Bl. **mit 26 Abb. auf Tafelss.** Bln., Rütten & Loening, 1963.

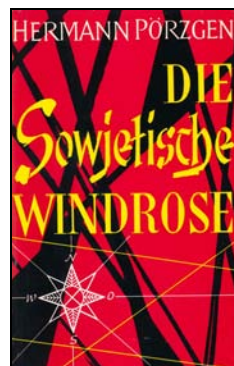
10,-
Erste Ausgabe. – Schriftenreihe des Instituts für Geschichte der europäischen Volkdemokratien an der Karl-Marx-Universität Leipzig Band 2. – Metzger 5223. – Vorätze etwas leimschattig, papierbedingt gebräunt, sonst gut erhalten.

[398] **Rossi, Vittorio G.**, Der knallrote Himmel. (Übers. von Hans Naudmann). OLwdbd. mit illustr. OUMschl. von Werner Labbé (Randläsuren). 257 SS. Köln u. Bln., Kiepenheuer & Witsch, (1953).

12,-
Erste dt. Ausgabe. – Der italienische Journalist war 1951 als einziger Nichtkommunist zu einer Reise durch die Sowjetunion eingeladen worden. Auf der Reise überprüfte er das stalinistische Propagandamaterial, das man ihm am Anfang überreicht hatte, anhand der Wirklichkeit. – Kiepenheuer 132. Metzger 1355. – Etwas gebräunt, sonst schön erhalten.



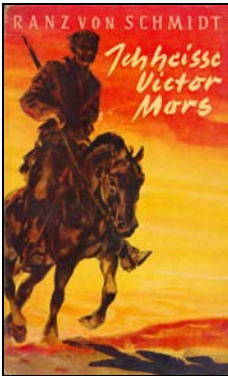
390 K. M. Oberutschew



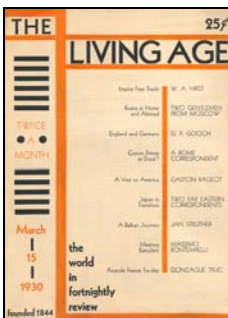
393 Hermann Pörzgen



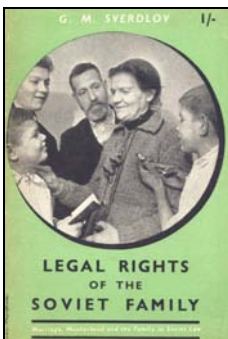
395 Willi Punger



402 Franz von Schmidt



405 Stein / Basseches



406 John Heartfield

[399] **Russland.** Offizieller Bericht der englischen Gewerkschaftsdelegation nach Rußland und dem Kaukasus im November und Dezember 1924. 3. Aufl. (Übers. von Hans Glaubau und Käte Güseldt). OKart. XXXVIII, 303 SS. **mit 2 Faltkarten und zahlr. Fotos auf Tafeln.** Bln., Neuer Deutscher Verlag, 1925. 8,-

Führende britische Gewerkschaftler und Sozialisten, darunter Herbert Smith und John Turner, beschreiben ausführlich den Aufbau und das System des Kommunismus im Sowjetstaat. Besonderes Augenmerk gilt der Lage der Arbeiter und der Sozialfürsorge. – Mehnert I D 43 (Seite 13). Metzger 228 (EA.). Sommer 192 (falsche Paginierung). Bibl.Stein D908 (2.A.). Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Zu Beginn gering gestaut, vereinzelt Bleistiftanstreichung, die Karten etwas fleckig, sonst sehr schön erhalten.

[400] **Rysto, K[jisto],** Bolschewisten-Spiegel. „Spartakus“ ins Stammbuch! Eigene Erlebnisse und Beobachtungen im Lande der Bolschewiki. 6.-10. Tsd. OBrosch. Hbg. u. Bln., Hoffmann & Campe, 1919. 10,-

Der Verfasser bemängelt u.a., daß die Sowjets jetzt schon Denkmäler für die Helden der Revolution aufstellen würden: „Despotenkunst, Parvenügeschmack“. – Koenen 859. Metzger 23. Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Mehnert. – Gebräunt und brüchig, Klammerheftung angerostet, Randfestsstellen.

[401] **Sammlung von 22 Ausschnitten aus amerikanischen Zeitungen mit Reiseberichten aus Rußland.** 1930-1958. 28,-

Unter den amerikanischen Reiseberichten ist auch eine Bildreportage von Henri Cartier-Bresson. Die Texte stammen aus Collier's, Ladies' Home Journal, Life, Look, Saturday Evening Post etc. – Teils Randläsuren und zusammengeheftet.

[402] **Schmidt, Franz von,** Ich heiße Victor Mors. (261.-265. Tsd.). OLwdbd. mit mont. illustr. OUmshl. (starke Gebrauchsspuren). 442 SS., 3 Bll. Stgt., Wappen Verlag, [1952]. 5,-

Der Sproß einer Offiziersfamilie war als junger Leutnant im Ersten Weltkrieg in russische Gefangenschaft geraten und beschreibt seine Erlebnisse in Sibirien und der Mongolei bis zur Flucht in den Revolutionswirren. – Nicht bei Metzger. – Wasserrand, fliegendes Vorsatz und Schmutztitel fehlt, Leihbüchereiexemplar mit starken Gebrauchsspuren.

[403] **Schwernek, N[ikolaj] M[ichailowitsch],** Unterredungen mit den Maidelegationen ausländischer Arbeiter am 8. Mai 1933 in Moskau. 2. Aufl. (Übers. von Schaffner). Kl.-8°. OBrosch. (fleckig). 31 SS. Moskau u. Leningrad, Verlagsgenossenschaft ausländischer Arbeiter, 1933. 12,-

Der Verfasser war Generalsekretär der Gewerkschaften in der Sowjetunion. – Slg.Kerssemakers 6577. Schick 273. Nicht im Dt.Exilarchiv und bei Metzger. – Zu Beginn fleckig, sonst gut erhalten.

[404] **Sosnowski, L[ew] S[lemenowitsch],** Taten und Menschen. Gr.-8°. OPpb. (leichte Gebrauchsspuren). 6 Bll., 266 SS., 3 Bll. Wien, Verlag für Literatur und Politik, 1924. 30,-

Erste dt. Ausgabe. – Sammlung von politischen und literarischen Essays der „Prawda“ aus den Jahren 1918-1923. – Slg.Kerssemakers 7113. Mehnert II, H 27 (spätere Ausgabe). Bibl.Stein D826. Nicht bei Steiner. – Schnitt etwas stockig.

[405] **Stein, Wilm und Nikolaus Basseches,** Russia at Home and Abroad. In: The Living Age. March 15 1930. 4°. Typographisch gestaltete OKart. (Randläsuren). III SS., 1 Bl., SS. 67-127 [= vollständig]. (New York, Living Age), 1930. 18,-

Erste Ausgabe. – Zwei Artikel aus Vossische Zeitung und Neue Freie Presse. Enthält ferner eine Rezension von Hermann Kantorowicz's Buch „Der Geist der englischen Politik und das Gespenst der Einkreisung Deutschlands“ durch G. P. Gooch aus dem Observer. – Gutes unbeschnittenes Exemplar.

[406] **Sverdlov, G. M.,** Legal Rights of the Family. Marriage, Motherhood and the Family in Soviet Law. Kl.-8°. OBrosch. **mit fotografischer Gestaltung von John Heartfield über beide Deckel** (Rücken mit leichten Festsstellen). 55 SS. **mit zahlr. Fotos.** London, „Soviet News“, 1945. 90,-

Erste engl. Ausgabe. – Dt.Exilarchiv 5765. Hammersmith 114. Bibl.Stein F368 (dt.Ausg. von 1946). Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Siepmann. – Schönes Exemplar. – Selten.

[407] **Téry, Simone,** Das Land voller Sonne. Eine Französin erlebt die Sowjetunion. Reisebericht. (Übers. von Annemarie Schmidt. Bearbeitet von Rudolf Pichler und Emmy Kasperek). Illustr. OHLwdbd. mit

O Umschl. (minimale Randläsuren). 214 SS., 1 Bl. Bln., Deutscher Frauenverlag, 1953. 9,-

Erste dt. Ausgabe. – Die französische Journalistin war nach ihrem ersten Besuch in der Sowjetunion Mitte der 30er Jahre in die Kommunistische Partei eingetreten. Die hier beschriebene zweite Reise führte sie nach Moskau, Leningrad und Stalingrad. – Metzger 1366. – Etwas gebräunt, Vortitel mit minimalen Randläsuren, sonst schönes Exemplar.

[408] **Thieme, Karl**, Die russische Sphinx. Neue Rußland-Literatur. In: Zeitschrift für Religion und Sozialismus, Jahrgang 1930, Heft 6. OKart. (etwas berieben). 1 Bl., SS. 351-412 [= vollständig]. Mannheim, Verlag der religiösen Sozialisten, 1930. 18,-

Erste Ausgabe. – Metzger 5369. – Reste von Bleistiftanstrichungen, sonst gut erhalten. – Selten.

[409] **Treffpunkt Zukunft**. Bürgerliche Stimmen zur Sowjetunion. Hrsg. W. Tenzler. OLwdbd. 292 SS. mit Abb. Bln., Der Morgen, 1967. 2,-

Erste Ausgabe. – Texte von Hermann Hesse, Klaus Mann, Heinrich Mann, Thomas Mann, Albert Einstein, Alfred Döblin, Lion Feuchtwanger, Oskar Maria Graf, Käthe Kollwitz, Kurt Tucholsky bis zu Hans Magnus Enzensberger und Peter Weiss. – Metzger 2158. – Bibliotheksexemplar mit Ausleihkarte.

[410] **Trotzki, Leo**, Arbeit, Disziplin und Ordnung werden die sozialistische Sowjet-Republik retten! OBrosch. 23 SS. Bln., Verlag Gesellschaft und Erziehung, 1919. 20,-

Zweite Ausgabe in Deutschland. – Revolutions-Bibliothek Nr. 1. – Slg. Kerssemakers 7783 (niederl. Ausg.). Sozialismus-Kat.-Lpz. 90. Bibl. Stein K504. – Etwas gebräunt.

[411] **Tscharmann, Georg**, Der Weg der Intellektuellen. Gr.-8°. OKart. (Rücken mit Leinen restauriert). 72 SS. Wien, Verlag für Literatur und Politik, 1924. 18,-

Erste Ausgabe. – In seiner einzigen Veröffentlichung beschreibt der Autor als einer der ersten Kommunisten auch das System des italienischen Faschismus. – Slg. Kerssemakers 7901. Steiner II, 754. – Gering geknickt, sonst frisch erhalten.

[412] **Ullmann, Hermann**, Kolonisation oder Zerstörung? Tagebuch einer russischen Reise. OKart. mit O Umschl. (hinten wasserrandig). 129 SS., 1 Bl. Mchn., Georg D. W. Callwey, 1932. 25,-

Erste Ausgabe. – Der volksservative Journalist versucht sich hier an einer neutralen Schilderung der Erlebnisse in der Sowjetunion. – Hecke 626 f. ausführl. Mehrwert ID 56 (S. 15). Metzger 772. – Frisches Exemplar. – Recht selten.

[413] **Und du siehst die Sowjets Richtig**. Berichte von deutschen und ausländischen „Spezialisten“ aus der Sowjet-Union. Hrsg. von A[lfred] Laubenheimer. 2. erweiterte Aufl. OLwdbd. 400 SS. mit zahlr. Fotos auf Tafelss. Bln. u. Lpz., Nibelungen-Verlag, 1937. 38,-

Erste Ausgabe dieser Fassung. – Erlebnisberichte teils ehemaliger Kommunisten aus der Sowjetunion mit Schwerpunkt Gulags, mißratener Aufbau der Wirtschaft und Bauernum. Die teils retouchierten Fotos sollen das Elend in Rußland dokumentieren. – Metzger 889 (EA 1935). – Gutes Exemplar.

[414] **Die Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken und die Genfer Abrüstungskonferenz**. Amtliche Dokumente der Sowjet-Regierung. Gr.-8°. OKart. 61 SS., 1 Bl. Bln. u. Königberg, Ost-Europa-Verlag, 1928. 25,-

Erste Ausgabe. – Annotated Bibliography on Disarmament 103. Nicht in der Slg. Kerssemakers. – Eine Ecke minimal gestaut, sonst schönes Exemplar, noch mit der Bestellkarte.

[415] **Visser, P[hilips] C[hristiaan]**, So sah ich die Sowjetunion. Eindrücke aus dem heutigen Rußland. (Übers. von Hans Rudolf Schwabe). Gr.-8°. OKart. mit O Umschl. 167 SS. mit 16 Abb. im Text und auf Tafelss. Frauenfeld, Huber & Co., 1953. 10,-

Erste dt. Ausgabe. – Visser (1882-1955) war von 1948 bis 1955 Botschafter der Niederlande in Moskau. – Metzger 1370. – Schnitt und eine Seite mit kleinem Fleck, sonst schön erhalten.

[416] **Voegeli, A[dolf]**, Soviet-Russland. Städte, Steppen, Berge und Menschen. Gr.-8°. OLwdbd. (etwas stockig). 300 SS. mit Fotos auf 16 Tafelss. Bern, Hans Huber, (1936). 18,-

Erste Ausgabe. – Der schweizer Autor setzt sich in seiner Reisebeschreibung hauptsächlich mit den wirtschaftlichen Aspekten der UdSSR auseinander; aber Themen



407 Simone Téry



412 Hermann Ullmann



413 Alfred Laubenheimer



418 Hans Wendt



420 Wogau / Dück



415 P. C. Visser



398 Vittorio G. Rossi



389 Léon Nicole

wie Kindertheater, Frauenarbeit und nationale Minderheiten sind berücksichtigt. – Metzger 914. – Vorsatz mit Widmung, Schnitt und vereinzelt gering stockig.

[417] **Weiskopf, F[rantz] C[arl]**, Umsteigen ins 21. Jahrhundert. Episoden von einer Reise durch die Sowjetunion. Goldgepr. OLwdbd. (Gelenke mit Läsuren, Rücken etwas fleckig). 156 SS., 2 Bll. Bln., Malik-Verlag, (1927). 15,-

Erste Ausgabe. – Mehnert hebt hervor, daß Weiskopf dank seiner guten Sprachkenntnisse so informativ berichten kann. – Arndt-R. 2. Hecke 633 ausführl. Hermann 434. Slg.Kerssemakers 4342. Lex.dt.-jüd.Autoren XX, 265.5. Melzig 740.1. Mehnert I D 61 (Seite 15). Metzger 381. – Vereinzelt gering fleckig, sonst gut erhalten.

[418] **Wendt, Hans**, Hin zu Rußland! Illustr. OKart. (Läsuren, Rücken mit größeren Fehlstellen). 88 SS. Bln., Hermann Paetel, 1925. 38,-

Erste Ausgabe. – Der Journalist beschreibt in der Hauptsache seine Rußlandreise und setzt sich für einen gemäßigten Sozialismus ein. – Hecke 634 ausführl. Metzger 244. Bibl.Stein D920. Nicht in der Slg.Kerssemakers und bei Mehnert. – Etwas gebräunt, zu Beginn Ecklasuren. – Sehr selten.

[419] **Wilenski, Wl[adimir]** [d.i. Wladimir Sibirjakow], Die düstere Zeit der sibirischen Reaktion. Gr.-8°. OKart. 72 SS. Zürich, Internationaler Verlag, 1920. 45,-

Erste dt. Ausgabe. – Die Russische Revolution und der „Weiße Terror“ in Sibirien. Erst 1922 konnten sich die Sowjets endgültig gegen die von Japan, England und Amerika geförderten Kriegsherren durchsetzen. – Slg.Kerssemakers 8386. Koenen-K. 880. Metzger 55. Nicht bei Mehnert. – Leicht gebräunt, eine Ecke gering gestaut, sonst gut erhalten. – Selten.

[420] **Wogau, W. und N. Dück**, Das Sektantentum. Zum Gebrauch in den Dorfkirken der Verbände der Gottlosen im deutschen Dorfe und für Selbstbildungszwecke. OBrosch. mit *Karikatur auf dem Vorderdeckel*. 49 SS. Charkow, Zentralverlag der Völker der U.d.S.S.R., 1929. 75,-

Erste Ausgabe. – Antireligiöse Bibliothek IX. Heft. – Buchsweiler-E. 128. Nicht in der Slg.Kerssemakers. – Gering gestaut, sonst sehr gutes unaufgeschnittenes Exemplar. – Selten.

[421] **Woytinsky, Wladimir**, Der erste Sturm. Erinnerungen aus der russischen Revolution 1905. (Übers. von Emma Woytinsky und Friedrich Schlömer). Gr.-8°. OLwdbd. 238 SS., 1 Bl. Bln., Büchergilde Gutenberg, 1931. 6,-

Erste Ausgabe. – Woytinsky war 1905 Vorsitzender des Petersburger Studentenrates und wurde deswegen von 1908 bis 1912 nach Sibirien verbannt. Da nach der Revolution von 1917 gegen die neue Sowjetmacht war, emigrierte er 1922 nach Deutschland, wo er Wirtschaftswissenschaftler im Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes wurde und 1932 einen Plan für expansive Wirtschaftspolitik in der Krise vorlegte. – Friedsam 119. Scholl 31.19. – Vorsätze gebräunt, mehrfach gestempelt, sonst gut erhalten.



328 A. E. Badajew



329 Bäuml / Schebeck



422 Ernst Blass

Letzte Neueingänge

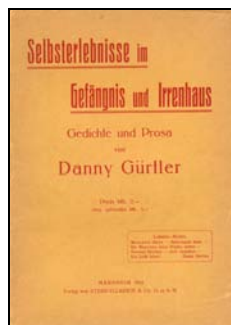
[422] **Blass, Ernst**, Das Wesen der neuen Tanzkunst. Oppbd. mit Buntpapierbezügen (geringe Gebrauchsspuren). 48 SS. mit 8 ganzseit. Fotos. Weimar, Erich Lichtenstein, 1921. 38,-
Erste Ausgabe. – Über moderne Ausdruckstänzerinnen wie Niddy Impekoven, Mary Wigman, Charlotte Bara und Valeska Gert. – Lex.-dt.-jüd. Autoren III, 55.9. Raabe, Bücher 31.7. Wilpert-G.² 7. – Vorsatz mit Widmung, Titel minimal stockig, sonst schönes Exemplar.

[423] **Grosz – George Grosz**. Kl.-4°. Farb. illustr. OKart. 51 SS. mit zahlr. farb. Abb. (Bln., Beate Uhse Erotik-Museum, 1998). 28,-
Erste Ausgabe. – Seltener Ausstellungskatalog mit teils pornographischen Aquarellen von Grosz aus dem Besitz der Galerie Nierendorf. – Schwach gestaucht, sonst frisch erhalten.

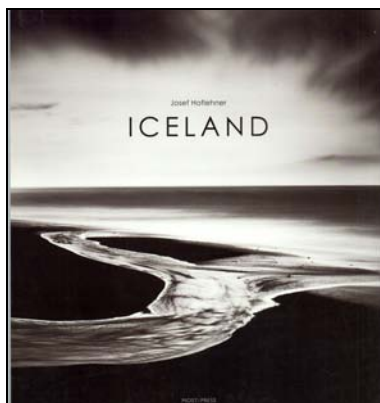
[424] **Gürtler, Danny**, Selbsterlebnisse im Gefängnis und Irrenhaus. Gedichte und Prosa. OKart. (geringe Gebrauchsspuren). 202 SS., 1 Bl. Mannheim, Stern-Ellreich, 1912. 90,-
Erste Ausgabe. – Der 1875 geborene Schauspieler und Kabarettist spielte u.a. 1902 die Hauptrolle in der Uraufführung von Büchners „Dantons Tod“ an der Volksbühne Berlin. Danach war er als Burgschauspieler in Wien tätig und kehrte an das Deutsche Theater nach Berlin zurück. 1911 wurde er in die hessische Landesirrenanstalt Heppenheim eingeliefert und im gleichen Jahr zu einem Monat Gefängnis wegen Beleidigung der katholischen Kirche verurteilt. Beides hat er in diesem Buch dokumentiert und mit Gedichten verarbeitet. Gürtler wurde 1913 erneut in die Psychiatrie eingeliefert, wo er 1917 in geistiger Umnachtung starb. Die Berliner Presse zählte in zu den wichtigsten Bohémiens seiner Zeit neben Peter Hille. – Zu Beginn minimale Randläsur, sonst gutes Exemplar auf Maschinenbütten. – Seite 3 mit eh. Widmung von Danny Gürtler, dat. 1912.

[425] **Hoflehner, Josef**, Iceland. 4°. OLwdbd. mit illustr. Oumschl. (schwache Kratzer). 48 nn. Bll. mit 72 ganzseit. Fotos im Duotone. (Wels), Most Press, (2006). 100,-
Erste Ausgabe. – Eins von 1000 Exemplaren. – Wundervolle verträumte Landschaftsaufnahmen aus Island. Text in englisch-deutscher Parallelausgabe. – Eine Ecke minimal gestaucht, sonst tadellos erhalten. – Titelblatt von Josef Hoflehner signiert.

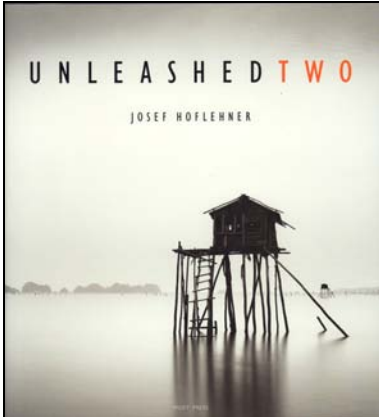
[426] – Unleashed two. 4°. OLwdbd. mit illustr. Oumschl. (kleiner Einriß im Falz, hinten mit leichten Kratzern). 48 nn. Bll. mit Frontispiz und 77 ganzseit. Fotos im Duotone. (Wels), Most Press, (2007). 100,-



424 Danny Gürtler



425 Josef Hoflehner

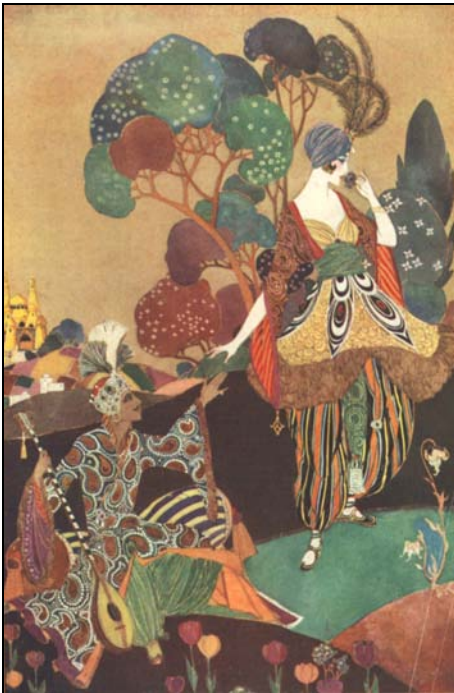


426 Josef Hoflehner

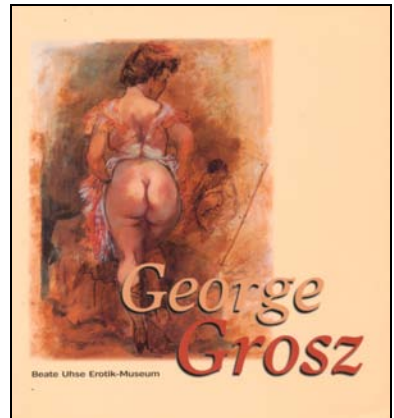
Erste Ausgabe. – Eins von 1000 Exemplaren. – Der 1955 geborene Österreicher begann schon früh mit Landschaftsfotografie. Hier zeigt er Landschafts- und Städteaufnahmen aus Island, Europa, Vietnam, China und Hong Kong. – Sehr schönes Exemplar. – Titelblatt *von Josef Hoflehner signiert*.

[427] **Houben, Heinrich H.**, Verbotene Literatur von der klassischen Zeit bis zur Gegenwart. 2 Bde. Gr.-8°. 2 goldgepr. OLwdbde. 617, 616 SS. Hildesheim, Georg Olms, 1965. 90,- Reprint der Bremer Ausgabe von 1924-1928. – Ü.a. über René Schickles Stück „Hans im Schnakenloch“, das in seiner Berliner Aufführung auf Betreiben von General Ludendorff verboten wurde, da es zu elsäufreundlich war. Der Schriftwechsel zwischen Ludendorff, der Berliner Polizei und der Zensurbehörde wird hier ausführlich wiedergegeben. Ferner über Heinrich Heine, Ferdinand Freilgrath u.v.a. – Frisches Exemplar.

[428] **Omar Khayyam**, Rubaiyat. 4°. Goldgepr. OPergaminbnd. mit mont. farb. Deckelvignette (etwas fleckig und gestauch, Gelenke sauber geklebt). 4 Bll., LXXV num. Bl., 1 Bl. **mit 38 (6 farb.) mont. Illustr. auf Tafeln und weiteren Illustr. von Ronald Balfour im Text**. London, Constable & Co., 1920.350,- Erste Ausgabe mit diesen Illustrationen. – Prachtvoll ausgestatteter Band der berühmten Verse des persischen Philosophen und Naturwissenschaftlers. Ronald Balfour (1896-1941) hat seine Illustrationen zwischen Aubrey Beardsleys erotischen Zeichnungen und den Art-Deco Bildern von Léon Bakst angesiedelt. – Osterwalder III, 90. Peppin-M. 27. Vgl. KNLL XII, 693 f. – Das mont. Frontispiz mit Eckknick, die Kartonblätter sehr vereinzelt minimal randgestauch, sonst sehr schön erhalten.



428 Ronald Balfour



423 George Grosz

Register der Autoren, Übersetzer und Textbeiträge

- Abosch, Heinz 1, 68
 Abramowitsch, Rafael 2, 8
 Abshagen, Karl-Heinz 182
 Abusch, Alexander 3
 Achmatowa, Anna 4
 Adler, Friedrich 8
 Adler, Georg 76
 Adler, Max 299, 373
 Adler, Viktor 232
 Albrecht, Ursula 290
 Althusser, Louis 165
 Amba, Achmed 9
 Antonow, Owssejenko, Anton 255
 Appel, Reinhard 313
 Arendt, Hannah 12
 Aschner, Peter 197-198, 246
 Ashby, Eric 326
 Asmis, Rudolf 327
 Atholl, Herzogin von 98
 Badajew, A. E. 328
 Bäuml, Hans 329
 Baganz, Günther 90
 Bajanow, Boris 13
 Ballod, Karl 14, 330
 Barbusse, Henri 256
 Barmine, Alexander 15
 Barth, Emil 16
 Basseches, Nikolaus 257, 405
 Becher, Johannes R. 183
 Beer, Max 172
 Behrens, Erwin 331
 Bekier, Erwin 332-333
 Beria, Lawrenti 18
 Berkman, Alexander 267
 Bettelheim, Charles 21
 Blass, Ernst 422
 Bloch, Ernst 22
 Blum, Leon 8
 Böll, Heinrich 350
 Boffa, Giuseppe 335
 Borkenau, Franz 43
 Boulrier, Abbé 339
 Brahm, Heinz 23
 Brammer, Karl 42
 Brandt, Willy 68
 Braun, William Hermann 336
 Braunthal, Alfred 299
 Brouckère, Louis de 2
 Brüggemann, Lore 200
 Brundert, Willi 24
 Buber-Neumann, Margarete 25, 127
 Bubnow, Andrej 26
 Bucharin, Nikolai 27-29, 109, 112, 121, 145, 292, 298, 372
 Bucharina, Anna Larina 30
 Buschanow, Boris 13
 Campesino, El 31-32
 Carmichael, Joel 33
 Carroll, Eber Malcolm 189
 Chrustschow, Nikita S. 34
 Churchill, Winston 264
 Cleinow, Georg 33
 Conquest, Robert 35
 Cordes, Irene 194
 Coudenhove-Kalergi, Richard 36
 Cripps, Stafford 262
 Crispian, Arthur 2
 Crossmann, Richard 43
 Dahmer, Helmut 289
 Dallin, David J. 37
 Danehl, Günther 176
 Daudistel, Albert 304
 Davidow, Mike 338
 Davies, Joseph E. 38
 Debray, Pierre 339
 Deutscher, Isaac 40, 258, 291
 Dimitroff, Georgij 175
 Dittmann, Wilhelm 41, 134
 Donsky, I. 268
 Douglas, William O. 340
 Dreifuß, Marianne 221
 Dridso, Solomon A. 162
 Drohla, Gisela 223-224
 Dück, N. 420
 Dumoulin, Georges 379
 Duncker, Hermann 120
 Dutsch, Mikolaj K. 214
 Eastman, Max 15
 Eberhard, Walter 31
 Ebert, Friedrich 42
 Elwenspoek, Wilm W. 345
 Engels, Friedrich 116
 Epstein, Fritz Theodor 189
 Erlar, Gernot 265
 Etkind, Efim 4
 Fabian, T. 15
 Farner, Konrad 204, 341
 Fejtő, François 47
 Fester, Richard 342
 Fejtő, François 47
 Feuchtwanger, Lion 48, 94
 Figner, Wera 343-344
 Fischer, Ernst 49-51, 175
 Fischer, Louis 43, 345
 Fischer, Ruth 52-53, 119
 Fischer, Walter 288
 Fitzgerald, Edward 131
 Friedländer, Paul 250
 Fritz-Ullmer, Gabriele 54
 Fucik, Julius 55
 Fülöp-Miller, René 56
 Gabor, Andor 250
 Gaus, Günter 313
 Gawronsky, Dimitry 57
 Geier, Swetlana 63, 294
 Germanetto, Giovanni 346
 Ghezzi, Francesco 60
 Gide, André 43, 61-62
 Ginsburg, Jewgenija S. 63
 Giordano, Ralph 64, 127
 Giuglaris, Marcel 347
 Glaubauf, Hans 399
 Glucksmann, André 65
 Gomulka, Wladyslaw 66
 Gonzales, Valentin 31-32
 Gordey, Michel 348
 Gorki, Maxim 67, 141
 Gorkin, Julián 68
 Gorter, Hermann 69
 Graf, Oskar Maria 70, 304, 396
 Granzow, Fritz 227
 Graupe, Erich 71
 Grigorenko, Pjotr 190
 Grösz, József 72
 Gross, Babette 153, 186
 Grossmann, Henryk 73
 Grünberg, Carl 76
 Gürtler, Danny 424
 Güsfieldt, Käte 399
 Gumprecht, Hugo 349
 Hänsel, Hedwig 339
 Haffner, Ingrid 47
 Hagelstange, Rudolf 350
 Halle, Fannia W. 74, 351
 Halm, Hans 352
 Hardekopf, Ferdinand 61-62
 Harich, Wolfgang 88
 Haringer, Jakob 304
 Haselsteiner, Horst 202
 Haupt, Georges 75, 176, 190
 Hautmann, Hans 123
 Havemann, Robert 77
 Hay, Julius 78
 Heckert, Fritz 119
 Heer, Hannes 79
 Heine, Heinrich 427
 Heiseler, Henry von 353
 Herriot, Edouard 354
 Heß, Albert 124
 Heym, Stefan 80
 Hilferding, Rudolf 58-59
 Hindus, Maurice 355
 Hirschberg, Max 81
 Hoch, Jürgen 65
 Hodos, Georg Hermann 82
 Hoernle, Edwin 83
 Hoflehner, Josef 425-426
 Holitscher, Arthur 396
 Houben, Heinrich H. 427
 Huber, Jakob 240
 Huchel, Peter 94
 Hübener, Erhard 356
 Huhn, Willy 84
 Huppert, Hugo 357
 Ives, Vernon 358
 Jacquet, Eliane 359
 Jahn, Gerhard 313
 Jakir, Peter 86
 Janka, Walter 87
 Jaroslawski, Emel'jan 89
 Jaspers, Karl 133
 Johannsen, Ove 126
 Johnson, Hewlett 361
 Jollos, Waldemar 390
 Joravsky, David 176
 Jouvenel, Renaud de 90
 Jung, Franz 362
 Just, Artur W. 91
 Kahn, Albert E. 221
 Kaltenbrunner, Gerd-Klaus 396
 Kamenjew, Lew Borisowitsch 372
 Kanitz, Otto Felix 93-93
 Kantorowicz, Alfred 94, 127
 Karpinski, W. A. 248
 Kasperek, Emmy 407
 Kautsky, Karl 69, 319

- Kavtaradze, Sergei 276
 Keith, Lili 209
 Kersten, Kurt 95
 Kindermann, Karl 96
 Kingsley, Sidney 103
 Kirk, Walter W. van 363
 Kirschhofer, Andreas 364
 Kisch, Egon Erwin 94
 Kleineibst, Richard 134
 Knauf, Erich 44
 Knickerbocker, H. R. 365
 Knorin, Wilhelm 129, 392
 Koch-Weser, Erich 366
 Königseder, Karin 75
 Könnemann, Erwin 97
 Koestler, Arthur 43, 94, 98-103,
 127, 131, 186, 396
 Kofler, Leo 104-105
 Kohn, Hans 367
 Kolman, Arnost 106
 Kolontai, Alexandra 372
 Komor, Imre 117
 Kostoff, Traitscho 118
 Krause, Theodor F. 290
 Krauss, Werner 301
 Kravchenko, Victor 124
 Kress, A. 89
 Kriwogus, I. M. 125
 Krylenko, Nikolai 126
 Kühn, Kurt 231
 Kuhn, Hermann 127
 Kurella, Alfred 94, 128, 204, 256
 Kuusinen, Otto Wille 130
 Kyparissow, Theodor 374
 Labin, Suzanne 131
 Landauer, Gustav 304
 Lange, Paul 120, 375
 Lange, Peer H. 132
 Langerhans, H. 52
 Langkau-Alex, Ursula 306
 Lasky, Melvin J. 133
 Laubenheimer, Alfred 413
 Laufenberg, Heinrich 376
 Lauterbach, Richard E. 377
 Lecourt, Dominique 165
 Ledebour, Georg 134
 Ledebour, Minna 134
 Leder, Zenon 378
 Lefèbvre, Henri 135
 Legay, Kléber 379
 Leippe, Ulla 347
 Lenin, Wladimir Iljitsch 23, 109,
 111-112, 136-144, 288, 298,
 372
 Leonhard, Susanne 146
 Leonhard, Wolfgang 64, 127, 147-
 148
 Levi, Paul 112, 120, 149-152
 Leviné, Eugen 304
 Levine, Isaac Don 153, 260
 Lewi, Jakob 154
 Lewytskij, Borys 155
 Liebermann, Matweij 156
 Lipper, Elinor 157
 Loch, Hans 380
 Löbl, Eugen 158-159
 Löhmann, Reinhard 160
 Loest, Erich 127
 Löwenthal, Gerhard 133
 Löwy, Adolf Georg 29
 London, Artur 161
 Long, Ray 381
 Losowski, Alexander 162, 382-383
 Louis, Paul 384
 Ludwig, Emil 163, 261
 Lüscher, Rudolf M. 201
 Lukács, Georg 111, 164, 183
 Luther, Arthur 385
 Luxemburg, Rosa 120, 152, 310
 Lysenko, Trofim 165-166
 MacDuffie, Marshall 386
 Mahler-Berger, Elisabeth 106
 Mammach, Klaus 168
 Man, Hendrik de 169
 Mandel, Ernest 289
 Mandelstam, Nadeschda 170
 Mann, Heinrich 94
 Mann, Klaus 70
 Mannheim, Karl 299
 Manuilskij, Dmitrij Z. 372
 Maor, Harry 40, 291
 Marcu, Valeriu 144
 Marcuse, Herbert 171
 Marx, Karl 116, 172, 298-299
 Marzani, Carl 335
 Mathis, Eugène 173
 Matthias, Erich 174
 Mattick, Paul 84
 Mayenburg, Ruth von 175
 Medwedew, Roy A. 176
 Medwedjew, Shores A. 166
 Mehnert, Klaus 177-178
 Melgunow, Sergej Petrowitsch 179
 Mensching, Steffen 167
 Meyer, Rudolph Hermann 180
 Michajlow, N. N. 248
 Michels, Volker 22
 Mielke, Erich 293
 Miljutin, Wladimir P. 387
 Minck, Friedrich M. 388
 Mindszenty, Jozsef 181
 Minz, I. I. 248
 Mitchell, Allan 182
 Molitor, Marita 32, 236
 Moravia, Alberto 396
 Mühsam, Erich 304
 Müller, Elfriede 305
 Müller, Kurt 184
 Müller, Reinhard 183
 Münzenberg, Willi 111-112, 185-
 186
 Muralt, Paul 13
 Murphy, John Thomas 262
 Naphtali, Fritz 188
 Naumann, Hans 398
 Negt, Oskar 22
 Nekritsch, Alexander 190
 Nettlau, Max 191
 Neumann, Margarete 192
 Nicolaevsky, Boris I. 37
 Nicolas, Waltraut 194
 Nicole, Léon 389
 Niekie, Werner 239
 Niekisch, Ernst 304, 396
 Nowak, Karl 89
 Oberländer, Gisela 33
 Oberutschew, Konstantin M. 390
 Oertzen, Peter von 193
 Omar Khayyam 428
 Ottwalt, Ernst 94, 194
 Pankratowa, A. M. 248
 Pannekoek, Anton 195
 Parker, Ralph 196
 Pelikán, Jiri 197-198
 Pertinax, Lothar 308
 Pertz, Otto 391
 Peukert, Detlev 199
 Pfemfert, Alexandra 287
 Pichler, Rudolf 407
 Pieck, Wilhelm 119, 175
 Pike, David 200
 Pinkus, Theo 201
 Pinkus-DeSassi, Amalie 201
 Pjatnizki, Ossip 392
 Plaschka, Richard Georg 202
 Plechanow, Georg 203
 Pörzgen, Hermann 393
 Pokorny, Dusan 159
 Pollak, Oskar 205
 Pollak, Walter 364
 Pollock, Friedrich 394
 Popoff, Georg 206-207
 Popow, Nikolaj 208
 Price, M. Philips 209
 Pritt, Denis Nowell 243
 Punger, Willi 395
 Quack, Sibylle 152
 Radbruch, Gustav 42
 Radek, Karl 111-112, 121, 145,
 149, 292
 Raina, Peter 66
 Rajk, Lászlo 154, 211
 Ramm, Alexandra 284-285
 Rasgon, I. M. 248
 Rauch, Georg von 212
 Rausch, Felix 55
 Regler, Gustav 70, 213
 Reich, Wilhelm 219
 Reiman, Michal 214
 Reimann, Max 184
 Reinhardt, Gisela 326
 Reinhardt, Hanns H. 326
 Remarque, Erich Maria 215
 Remer, Claus 397
 Remmele, Hermann 11, 216
 Renner, Karl 232
 Rexin, Manfred 264
 Rönnau, Eva 30
 Rosenberg, Arthur 218
 Rossi, Vittorio G. 398
 Roth, Joseph 396
 Roth, Karl Heinz 220
 Rotten, Elisabeth 38
 Rühle, Jürgen 308
 Rysto, Kisto 400
 Salewski, Erich 125
 Salzner, Irene 355
 Sayers, Michael 221
 Scarpi, N. O. 234
 Schädlich, Hans Joachim 167
 Schafranek, Hans 222
 Schalamow, Warlam 223-224
 Schebeck, Franz 329
 Scheidemann, Philipp 226
 Scheler, Max 299
 Schickele, René 427
 Schirwindt, Ersej 227
 Schlamm, Willi 228
 Schlömer, Friedrich 421
 Schmid, Richard 100
 Schmidt, Alfred 135, 171
 Schmidt, Annemarie 407
 Schmidt, Franz von 402
 Scholmer, Joseph 229
 Scholz, Arno 239
 Schramm, Godehard 170

- Schreiber, Hermann 359
 Schüller, Richard 230
 Schützler, Horst 225
 Schulze-Wilde, Harry 25
 Schumann, Georg 231
 Schwabe, Hans Rudolf 415
 Schweizer, Werner 201
 Schwernik, Nikolaj M. 403
 Seidl, Alfred 233
 Selke, Rudolf 156
 Sell, Maren 65
 Serge, Victor 234-236
 Seydewitz, Max 237, 373
 Shachtman, Max 238
 Sibirjakow, Wladimir 419
 Sidorow, A. L. 248
 Siemsen, Anna 134
 Silone, Ignazio 43, 240
 Sinkó, Ervin 241
 Sinowjew, Grigorij 10, 109, 111-112, 130, 145, 242-243, 292, 372
 Sinzheimer, Hugo 42, 378
 Slang 244
 Slánská, Josefa 246
 Slánský, Rudolf 161, 245-246
 Sonnet, André 247
 Sosnowski, Lew Semenowitsch 404
 Spectator 387
 Spender, Stephen 43
 Sperber, Manès 249
 Stadler, Karl R. 251
 Stajner, Karlo 252
 Stalin, Josef 84, 121, 145, 148, 237, 253-259, 260-262, 264, 279, 372
 Stein, Wilm 405
 Steinberg, Isaac Nachman 267-268
 Stern, August 269
 Stern, Carola 290
 Stern, Michail 269
 Sternberg, Fritz 270
 Steven, Stewart 271
 Stevens, Leslie C. 320
 Stezkewitsch, S. M. 125
 Stiewe, Willy 272
 Stolz, Otto 273
 Straub, Hanna 346
 Süß, Walter 265
 Suppan, Arnold 202
 Sverdlow, G. M. 406
 Szász, Béla 275
 Tarkhanov, Alexei 276
 Téry, Simone 407
 Thälmann, Ernst 119
 Thaler, Willi 161
 Thalmann, Clara 278
 Thalmann, Paul 278
 Theimer, Walter 320
 Thesing, Curt 365
 Thieme, Karl 408
 Tillner, Wolfgang 103
 Tito, Josip Broz 279
 Toller, Ernst 70, 304
 Traven, B. 304
 Trepper, Leopold 280
 Tretjakow, Sergej 70
 Trömel, Werner 141
 Trotzki, Leo 23, 84, 109, 111-112, 121, 145, 153, 237, 281-292, 372, 410
 Trugly, Edmund 241
 Tscharmann, Georg 411
 Tschukowskaja, Lydia 294
 Tuchatschewsky, Michail N. 295
 Tucholsky, Kurt 134
 Ulbricht, Walter 119, 175, 310
 Ullmann, Hermann 412
 Umbreit, Paul 296
 Valtin, Jan 300-301
 Vandervelde, Emile 8
 Varga, Eugen 302-303
 Viesel, Hansjörg 304
 Visser, Philips Christiaan 415
 Vogeli, Adolf 416
 Waksberg, Arkadi 324
 Wallisch, Koloman 307
 Wallisch, Paula 307
 Walter, Hans-Albert 70
 Walter, Reinhold von 344
 Weber, Hermann 120, 308-310
 Weber, Max 299
 Wegner, Armin T. 396
 Wehner, Herbert 175, 311-313
 Weichmann, Herbert 314
 Weiskopf, Franz Carl 94, 417
 Wendel, Hermann 384
 Wendt, Hans 418
 Westen, Klaus 315
 Wieszt, József 316
 Wilenski, Wladimir 419
 Williams, Albert Rhys 317
 Wilmersdoerfer, Diether 255
 Wittfogel, Karl August 219, 299
 Wogau, W. 420
 Woitinski, Wladimir 319
 Wolf, Friedrich 183
 Wolfe, Bertram D. 320
 Wolin, B. M. 248
 Wollenberg, Erich 235, 321
 Wolter, Ulf 322
 Woytinsky, Emma 421
 Woytinsky, Wladimir 421
 Wright, Richard 43
 Wyschinski, Andrei J. 323-324
 Zetkin, Clara 111, 119, 121
 Zur Mühlen, Hermynia 317
 Zweig, Stefan 396
 Zwerenz, Gerhard 127, 325

Illustratoren-Register

- Anikst, Mikhail 276
 Balfour, Ronald 428
 Busoni, Raffaello 358
 Cartier-Bresson, Henri 401
 Fischer, Irene 194
 Fuss, Albert 206
 Grosz, George 423
 Heartfield, John 244, 406, 417
 Hoflehner, Josef 425-426
 Keil, Alex 357
 Labbé, Werner 398
 Pewas 328, 346
 Rebhuhn, Werner 350
 Rist, Albert 247
 Salter, Georg 13, 95, 177, 284-285, 300
 Schulz, Peter Walter 328, 346
 Sharp, William 270
 Trapp, Georg H. 307

Fehlt was?



Mehr Freude im Leben.



 **antiquariat.de**
Bücher von ihrer besten Seite

- vielfältiges Angebot aus allen Bereichen des Antiquariats
- einfache Suche und übersichtliche, oft bebilderte Darstellung
- kenntnisreiche Antiquare mit langjähriger Erfahrung
- sachkundige Beratung und professionelle Verkaufsabwicklung



Klaus Mann

Gedichte und Chansons

Klaus Mann, Gedichte und Chansons. Herausgegeben von Uwe Naumann und Fredric Kroll. 4°. Leinwandband. 108 Seiten mit 19 Illustrationen von Inge Jastram.

Für seinen Roman „Mephisto“ ist Klaus Mann weltberühmt. Daß der Schriftsteller jedoch auch eine ganze Reihe von Gedichten schuf, ist kaum bekannt. Erstmals werden in diesem Band sämtliche lyrischen Arbeiten zusammengetragen, darunter auch zahlreiche bisher unveröffentlichte Texte aus dem Nachlaß. Die Spannweite reicht von ersten Kindheitsgedichten des damals sechsjährigen Sohnes von Thomas Mann bis hin zu den bissigen Satiren für das Kabarett „Die Pfeffermühle“ seiner Schwester Erika, die im Exil entstanden. Den Band rundet ein autobiographisches Essay Manns aus dem Jahre 1938 ab. Die Graphikerin Inge Jastram schuf dazu eine Folge von 19 Illustrationen, die eindrucksvoll den Zeitgeist der Weimarer Republik und des Exils widerspiegeln.



Normalausgabe in 350 Exemplaren. 4°. Leinenband. 108 Seiten mit Reproduktion der Graphiken. Druck auf 170 g Spezial-Offset. 75,- €
ISBN 3-926360-15-1

Vorzugsausgaben A, B und C. 4°. Handgebundene Halblederbände von Thomas Zwang, Hamburg. 128 Seiten mit 19 Original-Graphiken von Inge Jastram, gedruckt von 21 Platten durch Ernst Lau, Neukäterhagen auf Römerturm 250 g Altmainz glatt. auf Anfrage



Gottfried Benn

Der Arzt als Lyriker

Benn, Gottfried, Der Stadtarzt. Mit Holzschnitten von Felix Martin Furtwängler. 4°. Halblederband mit koloriertem Holzstock in Ganzleinenkassette bzw. Ganzleinen in Pappschuber. 64 bzw. 56 Seiten. Mit 17 bzw. 10 Farbholzschnitten sowie 6 Textholzschnitten.

Satz der Offizin Haag-Drugulin in der halbfetten Gill. Typographische Gestaltung und Druck des Textes auf 250 g Hahnemühle-Kupferbüttlen von Klaus Raasch, Hamburg. Druck der Holzschnitte von den Originalstöcken durch den Künstler. Den Ganzleinenband der Normalausgabe mit montiertem Holzschnitt fertigte die Buchbinderei Steinkuhl, Hamburg. Den Handeinband der Vorzugsausgabe in Halbleder mit montiertem Holzstock sowie die geprägte Leinwandkassette schuf Roland Meuter, Ascona.



Gottfried Benn, Der Stadtarzt. Mit Holzschnitten von Felix Martin Furtwängler. Großformat. Druck auf Büttlen. Schriesheim, Verlag Frank Albrecht, 1996.

Normalausgabe in Ganzleinen in Pappschuber mit 10 ganzseitigen Farbholzschnitten sowie 6 Textholzschnitten, im Druckvermerk vom Künstler signiert. Auflage 50 Exemplare, numeriert von I bis 50.

ISBN 3-926360-11-9

450,- €

Vorzugsausgabe in Halbleder mit montiertem, koloriertem Holzstock in Leinwandkassette mit 17 signierten Farbholzschnitten, 6 farbigen Textholzschnitten sowie einer Original-Collage als Frontispiz. Auflage 10 Exemplare, numeriert von I bis X.

ISBN 3-926360-10-0

vergriffen

Einblattdruck mit einem signierten Farbholzschnitt von Felix Martin Furtwängler sowie Unterschriftenfaksimile von Gottfried Benn. Quer-Folio. Auflage 90 Exemplare, numeriert von I bis 90.

ISBN 3-926360-12-7

75,- €